

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 1/2 | 10. Januar 2025
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE

Titelfoto: Die Bürgermeister der WIR-Kommunen wünschen allen Leserinnen und Lesern ein glückliches neues Jahr!

Große Bühne für junge Musiker: Bis 28. Februar sind noch Bewerbungen für das JSO Oberfranken möglich

WARUM *Reisebüro?*

Weil uns eure Zufriedenheit am wichtigsten ist!

TUI TRAVEL Star

Reisebüro Frank
Inh. S. Süppel
Hofer Str. 7
95119 Naila
Tel.: 09282/98100
info@reisebuero-frank.de
www.reisebuero-frank.de



Aus dem Rathaus

Naila	Seite 16 – 19
Schwarzenbach	
a.Wald	Seite 20 – 25
Bad Steben	Seite 26 – 31
Geroldsgrün	Seite 32 – 35
Berg	Seite 36 – 39
Lichtenberg/ Issigau	Seite 40 – 44



Noch bis 28. Februar für das JSO Oberfranken anmelden

Seite 5



Abschlusskonzerte für Fagott, Klavier und Oboe

Seite 9



Comedy für den guten Zweck: Toni Lauerer in Selbitz

Seite 11



Musikgottesdienst mit dem Light& Cross-Chor

Seite 15



Winterträume in Zartrosa-Violettblau

Gerade ein paar Tage ist es alt, dieses Jahr 2025. Das alte Jahr endete und das neue Jahr begann mit wunderschönen Winter-Himmelsfarben. Sabine Pavlista aus Marlesreuth hat den Schnee an Weihnachten genutzt und in ihrem Garten einen Schneemann gebaut, den sie in zart-violetterm Licht fotografiert und an die Redaktion gemailt hat. Und Helmut Hägel aus Döbra hat am Neujahrsabend diese in rosa-blau getauchte Winterlandschaft fotografiert. Das WIR-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern ein glückliches neues Jahr!

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.

Liebe Leserinnen und Leser,
Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

**Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042**

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr und
Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr

WIR IM FRANKENWALD

Restaurant Harmonie
Schloßberg 2
95192 Lichtenberg
Tel.09288/246

Harmonie

Januar 2025

RESTAURANT
SPECIALS

SCHLACHTFEST
vom fränkischen Strohschwein
Fr. 17.01., Sa. 18.01. u. So. 19.01.2025

Verkauf auch außer Haus!

www.harmonie-lichtenberg.com

Erfolgreich werben im



Wir im Frankenwald

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

Marc Aurel Henrici
Medienberater

Telefon: 0 92 81 / 816-281
E-Mail:

marcaurel.henrici@hcs-medienwerk.de



WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

Erster Grenzerstammtisch 2025

Günter Wetzels erzählt über die Ballonflucht



Bobengrün – Der Grenzerstammtisch, bestehend aus Zeitzeugen und ehemaligen „Grenzern“ beider Seiten und trifft sich im neuen Jahr wieder am **Montag, 20. Januar**, um 19.00 Uhr, im Sportheim in Bobengrün bei Bad Steben. Der Stammtisch trifft sich alle zwei Monate, immer in einem anderen Ort nahe dem ehemaligen Eisernen Vorhangs und heutigen Grünen Bandes. Dabei erzählen sie von ihren teils spannenden und teils dramatischen Erlebnissen an der damaligen Zonengrenze. Sie gehen jedes Mal bewusst in ein anderes Wirtshaus im frühe-

ren Grenzgebiet - einmal auf thüringischer-, das andere Mal wieder auf fränkischer Seite. Die Gruppe freut sich über Zuhörer ihrer Erlebnisse vom Alltag am ehemals Eisernen Vorhang. Thema des Abends: In der Nacht zum 16. September 1979 gelang es Günter Wetzels, mit seiner und einer weiteren Familie in einem selbst gebauten Ballon aus der DDR zu flüchten. Am 20. Januar 2025 wird er persönlich beim Grenzer Stammtisch im Sportheim Bobengrün, über seine Gründe und die spektakuläre Ballonflucht berichten. Anschließend können ihm Fragen gestellt werden.

Die Stemmer Narren setzen die Segel in Richtung Olympia

Kartenvorverkauf verpasst und trotzdem Lust auf eine der Prunksitzungen? Die erste Prunksitzung ist bereits ausverkauft. Doch für die 2. Prunksitzung am **25.01.2025** und die 3. Prunksitzung am **01.02.2025** sind noch Karten verfügbar! Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 18.33 Uhr. Die Gäste ein buntes Programm aus Tanz, Bütt und Gesang! Restkarten gibt es bei Ordenskanzlerin Marion Holfeld, Telefon: 0171/5893550.



TECHNIK PROFI

ACHTUNG: neue Öffnungszeiten!

Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 12.30 Uhr
und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Samstag geschlossen.

Wir sind die Technik-Profis

Radio • TV • Sat

Bernstein

Elektrogeräte • Service

Inhaber: Gerhard Hager • Marktplatz 1 • 95119 Naila

Tel. 0 92 82 – 98 47 160 (Verkauf)

Tel. 0 92 82 – 98 47 161 (Kundendienst)

info@iq-bernstein.de • www.iq-bernstein.de



ANWALTSKANZLEI Wolfgang Rehme

Marktplatz 6
95152 Selbitz
Tel.: 09280/330
E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in
Rechtsangelegenheiten, z. B.

- Straf- und Bußgeldrecht
- Verkehrs(unfall)recht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht



SAPV
PALLIATIVNETZ
IM DREILÄNDERECK GMBH

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung

UNSER BESTREBEN:

Nach »lieben« ist
»helfen« das schönste
Zeitwort der Welt.

B. v. SUTTNER

Schwerstkranken die bestmögliche Lebensqualität bis zum Schluss ermöglichen

Angehörige menschlich, einfühlsam und persönlich einbeziehen

Patienten- und situationsorientierte Therapiezielanpassungen

Versorgungsnetzwerke optimal organisieren

Hilfe und Unterstützung in dieser besonderen Situation bietet unser professionelles Team aus Ärzten und Pflegefachkräften für folgende Regionen:

- Stadt- und Landkreis Hof
- Landkreis Wunsiedel
- Naila, Selbitz, Bad Steben und Umgebung (Altlandkreis Naila)

Wir beantworten gerne
Ihre Fragen und begleiten
Sie in diesem schwierigen
Lebensabschnitt.

Postberg 2 | 95182 Döhlau / OT Kautendorf
Telefon 09283 88 33 99 5
Telefax 09283 88 33 99 7
E-Mail info@palliativnetz.bayern
www.palliativnetz.bayern

MITGLIED IN



Kartenvorverkauf verpasst und trotzdem Lust auf eine der Prunksitzungen? Die erste Prunksitzung ist bereits ausverkauft. Doch für die 2. Prunksitzung am **25.01.2025** und die 3. Prunksitzung am **01.02.2025** sind noch Karten verfügbar! Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 18.33 Uhr. Die Gäste ein buntes Programm aus Tanz, Bütt und Gesang! Restkarten gibt es bei Ordenskanzlerin Marion Holfeld, Telefon: 0171/5893550.

Mathäuser Bräu

Öffnungszeiten: Do: 16:00 bis 19:00 Uhr
Sa: 09:00 bis 14:00 Uhr

Brauereishop

Monatsangebot im Januar

1 Kasten Mathäuser Festbier 12,50 €
zzgl. 3,10 € Pfand

Kauf 2 Kästen und spar!
1 Kasten Mathäuser Bräu Festbier plus
1 Kasten Höllensprudel Classic zusammen
nur 18,- € zzgl. Pfand.

In unserem Schalander richten wir auch Ihre Feier aus!
Egal, ob Firmenfeier, Geburtstag, Weihnachtsfeier usw.;
wir kümmern uns um alles.

Bei uns im Shop sind zahlreiche Geschenkartikel erhältlich:
Geschenkkörbe, Gutscheine, Hoodies, T-Shirts, Caps,
Schlüsselanhänger, Gläser uwm.
Vorbeischaun lohnt sich!

Melden Sie sich gerne bei uns unter:
09282 / 9841985

Coupon unten Rechts abtrennen
und beim nächsten Einkauf
in unserem Shop
1 Flasche Bier 0,5l nach Wahl
zum Problemern mitnehmen.
Pro Einkauf nur 1 Flasche
zzgl. Pfand

Brauerei Naila
MetaBrewSociety GmbH
Hoferstr. 21 / 95119 Naila

Gültig für
1 Flasche 0,5l
in unserem Shop



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei
 Notruf Feuerwehr
 Notfalldienst des BRK
 Integrierte Leitstelle Hof
 Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste
 Notruf Augenärzte
 Frauennotruf Hof

Tel. 110 den Notdienst unter <https://www.blak.de/>
 Tel.112 notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/
 umkreissuche auf, wählen Sie 22833
 Tel. 112 (Handy) , 0800 00 22833 oder scannen Sie
 den abgedruckten QR-Code.
 Tel. 116117
 Tel. 116117



Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:
Fr.,10.01. Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015772679499
Sa.,11.01.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschke und Stefan Tel. 0171 7742244
So.,12.01.: Dr. Gregor Tilch, Röslau, Tel. 01739800487
Mo.,13.01.: Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400
Di., 14.01.: Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171
Mi., 15.01.: Kleintierpraxis Ludwigsmühle Selb, Tel. 0173/5774450
Do.,16.01.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschke und Stefan Tel. 0171 7742244
Fr.,17.01.: Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

10.01. Igel Apotheke Wallenfels
 11.01. Central Apotheke Hof
 12.12. Altstädter-Apotheke Hof
 13.01. Sonnen Apotheke Schwarzenbach a.Wald
 14.01. Kur Apotheke Bad Steben
 15.01. Löwen Apotheke Hof
 16.01. Pitroff Apotheke Helmbrechts
 17.01. Luitpold Apotheke Bad Steben
 18.01. easyApotheke Hof
 Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten
 Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte

BKK Faber-Castell & Partner Geroldsgrün
 Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vier-
 ten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie
 da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 14. Januar**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

•11./12.01. Dr. Martina Karl
 Klosterplatz 3, 95213 Münchberg
 Tel.Nr.: 09251 / 7676

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr
 18.00 - 19.00 Uhr
 Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

+JAHN Ihr Sanitätshaus in Naila!
 ORTHOPÄDIE GMBH
 Sanitätshaus
 Orthopädietechnik
 Rehatechnik
 Orthopädienschuhtechnik
Hauptstraße 2a
Tel. 09282 / 98 48 690
www.jahn-ot.de

Blutspendetermine



Mo., 13. Januar
 Hof, BRK-Kreisverband,
 Ernst-Reuter-Str. 66 b,
 14.00 bis 19.00 Uhr

Do., 16. Januar
 Geroldsgrün, Lothar-von-Faber-
 Grundschule, Am Mühlhügel
 11, 16.15 bis 20.00 Uhr

Mi., 22. Januar
 Schwarzenbach/Wald,
 Grund- und Mittelschule,
 Schulstr. 7, 15.30 bis 19.00 Uhr

Mo., 27. Januar
 Münchberg, TV-Vereinsturnhal-
 le, Dr. Martin Luther-Str. 20,
 15.00 bis 20.00 Uhr

Do., 30. Januar
 Rehau, Rotkreuzhaus, Jobststr.
 3, 16.00 bis 20.00 Uhr

Mo., 10. Februar
 Hof, BRK-Kreisverband,
 Ernst-Reuter-Str. 66 b,
 14.00 bis 19.00 Uhr

Um Wartezeiten zu verkürzen
 und einen reibungslosen Ablauf
 zu gewährleisten, ist für die Blut-
 spendetermine eine Terminre-
 servierung nötig. Diese kann
 über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine
 erfolgen oder telefo-
 nisch unter der kostenlosen
 Spenderhotline 0800 11 949 11.

Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof



Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang
 jeden **ersten Dienstag** im Monat:

Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr

4. Februar, 4. März

sowie jeder **erste Samstag** im Monat um 10 Uhr.

Issigau: 1. Februar

Naila: 1. März

Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer
 Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de,
 Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldsgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldsgrün, Stefan Münch

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

1. Bürgermeisterin Patricia Rubner

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau: Dieter Gemeinhardt,

1. Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,

Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:

Christian Wagner; Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer

Medienberater: Marc Aurel Henrich,

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, die Verteilung an alle

erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am

Wochenende. Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor

Erscheinung unter www.wirfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 14. Januar, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof

Gesamtauflage: 15 000;

Titelfoto: Neujahrsgrüße der Bürgermeister

TREPPENLIFTE – Beratung, Planung und Montage

Kostenloses Angebot und Beratung bei Ihnen
 zuhause – wir sind Ihr regionaler Partner.
 Förderungen möglich!

Jetzt beraten lassen!

09281 - 77 79 777

www.sperschneider-hof.de



Sanitätshaus
Sperschneider
 Hof - Selb - Naila

ALLES FÜR IHRE
 PFLEGE ZUHAUSE

Online-Veranstaltung für Hospiz- und Palliativarbeit in Oberfranken

Hof – Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken lädt alle
 pflegenden An- und Zugehörigen sowie Interessierten am **Donners-
 tag, 23. Januar** von 18.00 bis 20.00 Uhr zu einer kostenfreien Online-
 Veranstaltung zur Hospiz- und Palliativarbeit in Oberfranken ein.
 Menschen mit schweren Erkrankungen bis zum Lebensende die
 bestmögliche Lebensqualität zu bieten und dabei ihre Angehörigen
 auf menschliche, einfühlsame und persönliche Weise einzubeziehen
 sind unter anderem Aufgaben der spezialisierten ambulanten Pallia-
 tivversorgung (SAPV). Die Veranstaltung zeigt auf, wann und wie ein
 SAPV-Team in der Häuslichkeit einbezogen werden kann. Zudem
 wird eine Palliativstation in einem Krankenhaus vorgestellt. Leider
 macht das Sterben auch vor Kindern und Jugendlichen keinen Halt.
 Wie Betroffene in der schweren Zeit unterstützt werden können,
 zeigt ein Kinder- und Jugendhospiz.
 Folgende Institutionen sind stellvertretend für entsprechende Ein-
 richtungen in Oberfranken mit bei der Veranstaltung dabei:

* SAPV Palliativnetz im Dreiländereck GmbH

* Palliativstation des Sana Klinikums Hof

* Hospizverein Kulmbach e.V.

* Kinder- und Jugendhospiz Sternenzelt Bamberg

Eine Anmeldung ist per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de
 oder telefonisch unter 09281/ 57500 möglich.



Ein besonderer Gottesdienst in Langenbach Weihnachten – Zeit für Geschenke!

Langenbach – Unter diesem Motto stand in Langenbach der Heiligabend-Gottesdienst in der St.-Lukas-Kirche. Wie schon im Vorjahr waren viele Gemeindeglieder am Ablauf beteiligt. Der Gesangsverein steuerte feierliche Lieder bei. Die Sunshine-Kids vom Kinderchor spielten die Tiere des Langenbacher Waldes, die überlegen, welches Weihnachtsgeschenk das Wichtigste sei. Bevor sie zu einem endgültigen Entschluss kamen, waren die Langenbacher Christbaumschauer an der Reihe. In einer Mischung aus schwungvollen Liedversen und nachdenklichen Texten machten sie sich Gedanken über den Wert des Schenkens und die wirklich wertvollen Geschenke, die man nicht bei Amazon bestellen kann. Und auch die Waldtiere kamen schließlich überein, dass das wichtigste Weihnachtsgeschenk nicht käuflich, sondern in der unscheinbaren Futterkrippe zu finden ist. Auf die Frage, was sich Gott von den Menschen wünscht, antworteten die Langenbacher Klangmadla musikalisch auf anrührende Weise mit dem der Aussage „Das Geschenk, das ich mir wünsche, bist du“. Am Ende der Christvesper stimmten alle Beteiligten zusammen mit den Konfirmanden und der Gemeinde nacheinander in ein gemeinsames Lobpreislied ein, wohlwissend, dass die Botschaft der Weihnacht auch nach 2000 Jahren noch die Kraft hat, Menschen zu verändern und dass die besten Geschenke vielleicht nicht unterm Baum liegen, sondern mit am Tisch sitzen. Mit dieser Erkenntnis und einem kraftvollen „Oh du fröhliche“ verabschiedeten sich alle Gottesdienstbesucher in den Weihnachtsabend.

PRAXIS NEUERÖFFNUNG

**Facharzt für
Kardiologie / Innere Medizin
Ilir Bice**

kardiologie
BICE

Seit **07.01.2025** sind wir für Sie da!
Kulmbacher Straße 5 · 96364 Marktrodach

Bitte beachten Sie die Korrektur der
Telefon-Nummer 09261 - 9104800

praxis@kardiologie-bice.de • www.kardiologie-bice.de

Einweihung des sanierten Ärztehauses
mit Tag der offenen Praxis
am **Freitag, den 24.01.25** von 14 - 18 Uhr

*Herzliche
Einladung!*

BAD STEBENS FACHGESCHÄFT FÜR
WANDER- & SPORT- BEKLEIDUNG MIT BIO-COFFEESHOP

Wanderparadies
Inhaberin: Susanne Dunkel

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag-Freitag: 9.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.30 - 17.00 Uhr
Sonn-/Feiertag: 13.00 - 17.00 Uhr

Shoppern und entspannen Sie mit unseren gesunden BIO-Spezialitäten:

- frisch gepresster Orangensaft
- BIO-Limo · Bier · Wein · Aperol-Spritz · Prosecco
- BIO-Gebäck · BIO-Kaffeespezialitäten



Die neuen Winter-Kollektionen unserer Spitzenmarken sind eingetroffen!

- Wanderbekleidung von Kopf bis Fuß
- Nordic-Walking-Ausrüstung
- Wanderschuhe · Rucksäcke



Ihr Team vom Wanderparadies freut sich auf Sie!

Unsere starken Marken

Jack
Wolfskin

Schöffel

FALKE

SALOMON

MEINDL

LEKI

deuter

Badstraße 5 · 95138 Bad Steben · Telefon 09288/550365 · www.wanderparadies-badsteben.de

Jetzt bewerben für das Jugendsymphonieorchester Oberfranken Große Bühne für junge Musiker

Naila/Pottenstein – Eine Woche voller Musik verspricht das Jugendsymphonieorchester Oberfranken in der Karwoche 2025. Bewerbungen sind auf der Webseite jso-oberfranken.de möglich. Junge Musikerinnen und Musiker zwischen 14 und 25 Jahren bilden wieder zusammen mit Gleichgesinnten ein Orchester auf Zeit. Nach einer intensiven Probenwoche im Schullandheim in Pottenstein wird das Projektorchester wieder Osterkonzerte in Naila, Rödentel und Bamberg spielen. Bezirkstagspräsident Henry Schramm lädt Oberfrankens jeunesse musicale dazu ein, mit dem Haus Marteau-Projekt unter der Leitung von Dirigent Till Fabian Weser erste Orchestererfahrungen zu sammeln. Auf dem Konzertprogramm steht das „Konzert für Violine und Orchester e-Moll op. 64“ von Felix Mendelssohn Barthol-



Foto: Frank Wunderatsch

dy, eines der populärsten Werke des Komponisten, das vor 180 Jahren uraufgeführt wurde. Zudem werden Auszüge aus Tschaikowskys Nussknacker-Suite sowie dessen „Sinfonie Nr. 6 h-Moll“ aufgeführt – sein letztes Werk, die „Pathétique“. Die Arbeitsphase des Jugendsymphonieorchesters Oberfranken findet vom 12. – 19. April 2025 im Schullandheim Pottenstein (Landkreis Bayreuth) statt.

Anschließend spielen die jungen Musikerinnen und Musiker Konzerte am Karsamstag (Frankenhalle Naila), Ostersonntag (Franz-Goebel-Halle Rödentel) und Ostermontag (Konzert- und Kongresshalle Bamberg). Beginn ist jeweils um 18 Uhr.

Infos und Bewerbungen unter www.jso-oberfranken.de. Bewerbungsschluss ist am 28. Februar 2025.



Maler Scharschmidt
genial gestalten
gesund wohnen
lücklich leben

Inh.: Falk Scharschmidt
95131 Schwarzenbach a.Wald
Kirchsteig 15
Telefon: 0 92 89 - 14 49
info@maler-scharschmidt.de
www.maler-scharschmidt.de

**Lust auf Veränderung? Fangen Sie bei den Wänden an!
z.B: mit VENEZIA-Kalkputz oder LEHM-Dekorputz:**

- Widerstandsfähig und ein hervorragender Klimapuffer!
- extrem schmutzunempfindlich! - Es zahlt sich aus in die
- Beständigkeit unserer Wandbeschichtung zu investieren!

**Wir beraten
Sie gerne!**

+ Neues Jahr, neues Glück, Veränderungen, gute Vorsätze, große Ziele, Immobilie kaufen / verkaufen ?! +

Fairkaufen Sie 2025 zum besten Preis

**Stressfrei, sicher
und zum besten Preis
fairkaufen**

**Gut
schein**

über eine kostenfreie und unverbindliche
Kauf-/Verkaufsberatung
durch unser Kompetenz-Team. Gültig bis 31.01.2025



Die Immobilienprofis

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG

MIT HERZ und Verstand



www.die-immobilienprofis.de

+ Bad Steben | Wandelhalle ☎ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ☎ 09281.860076 +

HERMANN ENTRÜMPELT. HERMANN RÄUMT AUS.

Wohnungsaufösungen vom Fachmann!

Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila

09282 71 42

Seit 1991 Ihr kompetenter
Ansprechpartner aus Naila

www.hermann-naila.de

Firma S.T.H. Selbitz Wohnungsaufösungen

Entfernung von Tapeten, Fußböden,
geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**
Telefon: **01 51 / 41 81 28 04**

HALLENFLOHMARKT 95180 Berg - OT Schnarhenreuth SAMSTAG, 11.01.2025

Unser Ladengeschäft ist
von 12 bis 15 Uhr geöffnet

Große Auswahl auf 400 m²!
**VERSCHIEDENE VORWERK-
TEILE AB 3,00 €**
u.a. Porzellan, Kristall, Bilder,
Bücher, Wäsche, Kleinmöbel u.v.m.

Fa. Gebhardt
Tel.: 09293/1500
**Entrümpelungen und
Haushaltsauflösungen**

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER

MK
Markus Krauß

WOHNUNGS-AUFLÖSUNGEN

Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila



TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

regional • zuverlässig • leistungstark

SB
Saale-Brennholz

• Holzbriketts
• versch. Sparpakete

www.saale-brennholz.com

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

Gebelein 95179 Geroldgrün
Telefon 03431/615652

**Reparatur von Nähmaschinen,
Büromaschinen und Computern.**

Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

**Gemeinsam
sind wir stark**



Jedes Wochenende kostenlos in Ihrem Briefkasten!

Auflage: 16 000 Exemplare

Anzeigenwerbung – Erfolgswerbung

10 Künzel

- ▶ Reparatur und Inspektion aller Fahrzeuge
- ▶ 24 h Pannenhilfe und Abschleppdienst
- ▶ Autoglas-Reparatur
- ▶ Computer-Achsvermessung
- ▶ Automatik-Getriebeprüfung
- ▶ Klimaanlage- und Standheizungen-Service
- ▶ Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
- ▶ HU/AU im Haus
- ▶ Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- ▶ Umfangreiche Diagnosetechnik
- ▶ Unfallinstandsetzung

DR. HILMAR-JAHN-STRASSE 4 Tel. 09282/95230
95119 NAILA www.kuenzel.go1a.de

MALER REISS
raum fürs Leben

Fußböden
Malerarbeiten
Trockenbau
Spachteltechniken
Beratung

☎ 0 92 88/67 35
✉ info@malerreiss.de
🌐 www.malerreiss.de

Malerfachbetrieb Reiss GmbH | Bobengrüner Straße 6 | 95138 Bad Steben

AUTOSERVICE THIEROFF

- Kfz-Mechanik und Elektrik
- Inspektionen
- AU Untersuchung
- Klimatechnik
- Standheizungen
- Reifen- u. Fahrwerkservice
- Computer-Achsvermessung
- Bosch-Elektrowerkzeuge
- Professionelle Fahrzeugreinigung

AUTOSERVICE THIEROFF
KFZ - Meisterbetrieb

Schauensteiner Weg 13a • 95119 Naila
Telefon 09282 / 95130 • Fax 09282 / 95131

LANDMETZGEREI

Strobel

DER STROHSCHWEINMETZGER

Ihr Spezialist für Frische und Qualität
EU-Zugelassener Meisterbetrieb

Hauptgeschäft Dörnthal
Dörnthal 71 • 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

Wochenangebot vom 13.01. – 18.01.2024

Hackfleisch vom heimischen Rind	100g	1,39 €
Bauernwürste	100g	1,49 €
Gelbwurst	100g	1,49 €
Fränkische Rotwurst	100g	1,39 €
Puruckers Bauernhofsalat	100g	1,09 €
Leerdammer, 48% F. in Tr.	100g	1,59 €

Ab Donnerstag, 16.01.25:
Schaschlik roh 1 St. **2,60 €**

100% Strohschwein, unabhängig zertifiziert durch die Qal Bayern. Wir leben Nachhaltigkeit und Tierwohl

Bitte nutzen Sie unseren Lieferservice ab 10.- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof, sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag.
Bestellungen sind möglich per tel, mail, whatsapp, messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Unsere Landwirte diese Woche:
Strohschweine: Pöhlmann Gerhard, Förbau; Markstein Rainer, Gumpertsreuth
Rinder: Riedelbauch Bernd, Lauterbach; Müller Gerd, Kulmbach
www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel

Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 • E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Adelskammer
Carlsgrün



**Wir machen Urlaub
vom 13.01.2025
bis 30.01.2025**

Ab Freitag, den
31.01.2025 sind wir
gerne wieder für Sie da!

– seit 400 Jahren –

Dorfplatz 8 95138 Bad Steben Tel. 09288/8440

**Dorfwirtshaus
Hildner**

www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün · Tel. 09262/8433

**Jeden Sonntag
reichhaltiger
Mittagstisch**

von 11.15 – 13.30 Uhr
Wir empfehlen Reservierung

KANZLEI MERINGER & LEONHART

Jörg Meringer
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Strafrecht

Manfred Leonhart
Rechtsanwalt

KANZLEISCHWERPUNKTE:
Strafrecht
Familienrecht
Erbrecht
Arbeitsrecht
Verkehrsrecht
Mietrecht



Ihr Recht ist unser Ziel!

Tel. 09281-61880 | www.anwalt-hof.de | Dr.-Enders-Str. 5 | 95030 Hof

**Kinderwagen
Kinder-Autositze
Kinderbetten**

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung,
Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen,
Stubenwagen, Wickelkommoden,
Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber TOP Angebote!
Babyfachmarkt

Marienstraße 55+59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de



Bis zu 50% auf Einzelteile!

Antikes am Schloßberg



PS

**An- und Verkauf
von Antiquitäten
Militaria & Trödel**

Samstag 10 - 13 Uhr

95192 Lichtenberg
Am Marktplatz 39
Telefon: 09288/6258

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**

☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

**Fehlt Ihrem Raum der
Wow-Effekt?
Lehmputz bringt's!**



WACHTER

www.MalerundParkett.de

MALER & PARKETT-WACHTER

Frankendorfer Str. 93, 07922 Tanna, Tel: 036646 22663

**Höllen PC
Computerhilfe**



**Mario Volkmann
IT Services**

☎ 0152 / 317 28 646
09288 / 430 99 42

🌐 www.hoellenpc.de
info@hoellenpc.de

📍 Humboldtstraße 26
95119 Hölle

Knoll 

HOCH- UND TIEFBAU GmbH

Folge uns auf Instagram 

Nordstraße 19 | 95131 Schwarzenbach/Wald
Telefon 09289 5719
hoch-tief-bau.knoll@t-online.de

Find us on Facebook

**GUT AUSSEHEN
+ FIT BLEIBEN**

schon ab **22,90 € / Monat**
3 Studios – 1 Beitrag
24 Std. – 365 Tage



**Ausgebildete
Trainer sind
bis zu
160 Std./Monat
für Sie da!**

NAILA, Walchstr. 15
0 92 82 - 2 55 98 19

KRONACH, Im Ziegelwinkel 9
0 92 61 - 50 19 69

STOCKHEIM, Bergwerksstr. 36
0 92 65 - 4 32 98 88

www.24std-fitness.de

Wer auf Werbung
verzichtet, gleicht einem Manne ohne
Wohnung. Niemand kann ihn finden.

- Henry Ford -

**F24
fitness e.K.**

**fitness – Gesundheit – Spaß
rund um die Uhr**

Testen Sie uns!
GRATIS*

1 Woche kostenloses Training
bei Vorlage dieses Gutscheins
* pro Person (ab 18 Jahre)
nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

**Bettfedern
Wäscherei**

- ✗ Anfertigung von Flachbetten, wie z. B. Punktstepp oder Karo, aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- ✗ Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Montag bis Donnerstag für Sie da – Anruf genügt!

Eduard Hartmann
Friedrich-Schoedel-Straße 19
95213 Münchberg
Telefon 09251-7785

**32. Muckturnier
Marxgrün**

1. Preis	150,- €
2. Preis	100,- €
3. Preis	50,- €

und viele Sachpreise

Startpreis: 8,- €

Wann: Samstag, 18. Januar 2025, 14.00 Uhr
Wo: ehem. Gasthaus Plank in Naila / Marxgrün

Veranstalter:
ACR HOF

Oberfranken's Spezialist für Car-Media und Camper-Technik

Turnierleiter: **Markus Karl**
E-Mail: mk@acr-hof.de Telefon: 0170 5139299
Signal: Baxxter.90 / Telegram: M K (+491705139299) / WhatsApp: 015903140841 (nur Di. - Sa.)



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

**Wir suchen
dringend
hochwertige
Ein- bis Zwei-
familienhäuser**

**CHRISTINE
SCHÜLER**

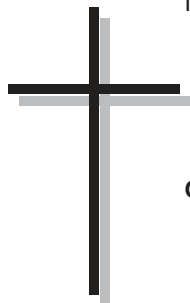


IMMOBILIEN
09252/3489430
0172/8626271
www.schueler-immobilien.de

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst.
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen,
du bist mein.

Jesaja 43,1

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma



Waltraud Fröber

* 8.6.1943 † 24.12.2024

Geroldsgrün, im Januar 2025

In stiller Trauer
Sabine mit Familie
Ivonne mit Familie

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 14.01.2025 um 14 Uhr in
Geroldsgrün statt.

Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.



NACHRUF

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald trauert um die
frühere Mitarbeiterin

Erika Krügel

Frau Krügel war von 1993 bis 2002 als Reinigungskraft im
Schulhaus der Stadt Schwarzenbach a.Wald beschäftigt.
Während ihrer Tätigkeit hat sie sich durch Pflichtbewusst-
sein, Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit ausgezeichnet.

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald nimmt in Dankbarkeit
Abschied und wird ihr stets in Ehren gedenken.

Schwarzenbach a.Wald, 9. Januar 2025

STADT SCHWARZENBACH A.WALD

Reiner Feulner
Erster Bürgermeister

Der Lebenskampf ist nun zu Ende,
du bist erlöst vom Erdschmerz,
es ruhen still nun deine Hände
und stille steht dein Herz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hans Fischer

* 25. 08. 1966 † 25. 12. 2024

In stiller Trauer
Deine Lebensgefährtin Petra
Deine Geschwister und Familie
Deine Familie Halwane
Deine Familie Leeg
Deine Familie Höfner
Dein Matthias
im Namen aller Verwandten



Trauerfeier am Freitag, dem 17. Januar 2025, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Naila.
Für bereits erwiesene und noch zgedachte Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.
Vielen Dank an die Praxis Dr. Eger für die ärztliche Betreuung.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen
wir Abschied von unserer Mutter, Oma
und Uroma

Brunhilde Vogler

geb. Frisch
* 25.11.1924 † 01.12.2024

In stiller Trauer
Maritta Tragelehn
Heiko, Manuela, Carmen und Hanna
sowie alle Angehörigen



Die Beisetzung fand auf dem Friedhof in Schwarzenbach am Wald statt.

Bestattungshaus
HOLLERBACH



Meisterbetrieb

Wir begleiten und betreuen Sie
auf einem schweren Weg.

Bei einem Trauerfall
gestalten wir die Bestattung
individuell nach Ihren Wünschen.

Gerne beraten wir Sie auch in
Fragen der Sterbevorsorge.

Beratung jederzeit und unverbindlich!

Bestattungshaus Hollerbach e.K.
Inh. Ralf Hollerbach
Albin-Klöber-Straße 17 · 95119 Naila
Fax 092 82/35 70
info@bestattungshaus-hollerbach.de



www.bestattungshaus-hollerbach.de · Telefon 092 82/75 78



Das neue Jahr startet mit vielen Abschlusskonzerten im Konzertsaal von Haus Marteau. Foto: Frank Wunderatsch

Konzerte im Haus Marteau zu Jahresbeginn

Abschlusskonzerte für Fagott, Klavier und Oboe

Lichtenberg – Die Lichtenberger Künstlervilla ist auch im Januar und Februar 2025 das Ziel vieler herausragender Instrumentalisten aus der ganzen Welt, die in Meisterkursen ihr Können perfektionieren. „In den Abschlusskonzerten präsentieren die jungen Künstler ein im Meisterkurs erarbeitetes Programm auf hohem künstlerischen Niveau“, lädt Bezirksstagspräsident Henry Schramm in den Konzertsaal unter Tage ein. Gleich zwei Konzerte setzt Prof. Arnulf von Arnim an, um all seinen Talenten einen Auftritt im Konzertsaal von Haus Marteau zu ermöglichen. Die Veranstaltungen seines Meisterkurses für Klavier beginnen am Mittwoch, 15. Januar und Donnerstag, 16. Januar jeweils um 18 Uhr. Dabei werden sich im ersten Konzert am Mittwoch internationale Preisträger der Klavierklasse Arnulf von Arnim vorstellen. Pianistinnen und Pianisten des Kurses von Prof. Gilead Mishory stellen einige Tage darauf unter Beweis, wie sehr sie von den intensiven Kurstagen in Haus Marteau profitiert haben (Sonntag, 19. Januar, 18 Uhr). Sehr international besetzt ist der Meisterkurs für Oboe von Prof. Clara Dent-Bogányi. Die jungen Oboistinnen und Oboisten reisen aus China, Singapur, Portugal, England und Spanien nach Lichtenberg an. Am Dienstag, 28. Januar um 18 Uhr

Konzertübersicht für den Januar und Februar

Mi, 15. Januar um 18 Uhr: Konzert internationaler Preisträger der Klavierklasse Arnulf von Arnim
Do, 16. Januar um 18 Uhr: Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Arnulf von Arnim)
So, 19. Januar um 18 Uhr: Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Gilead Mishory)
Di, 28. Januar um 18 Uhr: Abschlusskonzert Meisterkurs Oboe (Prof. Dent-Bogányi)
Do, 6. Februar um 18 Uhr: Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Stefan Arnold)
Sa, 15. Februar um 18 Uhr: Abschlusskonzert Meisterkurs Percussion (Claudio Estay)
Do, 20. Februar um 18 Uhr: Abschlusskonzert Meisterkurs Fagott (Prof. Dag Jensen)

Karten gibt es zum Preis von 10 Euro, ermäßigt 5 Euro (Schülerinnen und Schüler, Studierende und Menschen mit Schwerbehinderung). Eine verbindliche Kartenreservierung unter <https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/> oder telefonisch unter 0921 604-1608 ist erforderlich. Abendkasse am Konzerttag ab 16 Uhr unter 09288 6495. Freie Platzwahl.

beginnt ihr Abschlusskonzert. Prof. Stefan Arnold möchte in seinem Meisterkurs für Klavier die Virtuosen von morgen speziell in konkreter pianistischer Interpretation schulen. Das Publikum bei deren Abschlusskonzert am 6. Februar erlebt die Ergebnisse von Talentförderung auf höchstem Niveau. Dieser Meisterkurs tritt in der Reihe Haus Marteau auf Reisen tags darauf im Festsaal im Alten Rathaus in Rehau auf. Richtig eng wird es in Lichtenberg im Konzertsaal unter Tage, wenn der Meisterkurs für Percussion sein Instrumentarium aufbaut. Am Samstag, 15. Februar um 18 Uhr demonstrieren die Meisterschüler von Claudio Estay, wie sie Traditionspflege mit den modernsten Innovationen der Percussion verbinden. Auch die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer des Meisterkurses für Fagott von Prof. Dag Jensen bringen die Ergebnisse der intensiven Unterrichts- und Probenstage zu Gehör. Die jungen Fagottisten spielen am Donnerstag, 20. Februar um 18 Uhr im Konzertsaal unter Tage.

Mit Leidenschaft
zum Automobil

Franco's
Lackiererei

- Teil- u. Ganzlackierung
- Exklusivlackierung
- Unfallinstandsetzung
- Lackaufbereitung
- Smart Repair

Franco's Lackiererei GmbH
Schulrat-Hohe-Straße 4
95119 Naila
Telefon: 09282/932741
www.franco-lackiererei.de

ital. Spezialitäten *Bistro-Ecke*

Metzgerei Schmidt
Kronacher Straße 7
95119 Naila

Kronacher Str. 7
95119 Naila
Tel.: 0 92 82 / 98 41 455
Fax: 0 92 82 / 98 41 456
info@metzgerei-schmidt.com
www.metzgerei-schmidt.com

Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr)

Dienstag, 14.01.2025:	
Spaghetti Bolognese	6,50 €
Mittwoch, 15.01.2025:	
Sauerbratengulasch mit Semmelkloß und Rotkraut	9,00 €
Donnerstag, 16.01.2025:	
Gschling mit Klößen	9,00 €
Freitag, 17.01.2025:	
Schnitzel mit Kartoffelsalat	8,50 €

Mittags von 11 bis 13 Uhr

Wurst- und Fleischangebote für 14.01. – 18.01.2025

Schweinelachs	0,99 € 100 g
Fleischwurst	1,28 € 100 g
Grobe Mettwurst	1,38 € 100 g
Krakauer	1,80 € 100 g
Zungenwurst	1,80 € 100 g

Unser Wurst- und Fleischangebot ist brutto inkl. 7 % MwSt.

Öffnungszeiten: Di – Mi 7 – 13 Uhr • Do – Fr 7 – 18 Uhr
Sa 7 – 12:30 Uhr • Mo geschlossen

Metzgerei
Gross



Hauptstraße 68 • 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 09289/320 • Fax 09289/963220
post@metzger-gross.de • www.metzger-gross.de

Unser Wochenangebot:

Gültig vom: 14.01.2025 – 18.01.2025

Saftiges Schweinegulasch	.....1 kg	10,70 €
Kassler Rippchen	.....1 kg	9,95 €
Rinderbrust o. Kn.	.....1 kg	13,90 €
Vesperwurst	.....100 g	1,35 €
Mettwurst fein gekörnt	.....100 g	1,35 €
Fleischwurst	.....100 g	1,29 €
Wurstsalat mit Mayonnaise	.....100 g	1,35 €



Halte stets an Gott fest und lass Dich vertrauensvoll von ihm leiten.

Mit tiefer Trauer im Herzen,
aber dankbar für Alles, was du
für uns getan hast, nehmen wir Abschied.

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am
17. Januar 2025, um 14.00 Uhr auf
dem Friedhof in Langenbach statt.

Klaus Hartenstein

* 26. Mai 1963 † 23. Dezember 2024

Deine Lieben:
Elke und Gretchen
Burkhard und Berta, Gerd,
Karin, Markus, Sven und Carsten mit Familien
sowie alle Verwandte

LANGENBACH, IM JANUAR 2025

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Patin, Tante und Freundin



Christa Schmidt

geb. Lenz

* 10.01.1944 † 22.12.2024

Dein Matthias mit Bettina, Jonas und Fabian
Deine Geschwister
Günter, Uli und Wolfgang mit Familien
Deine Anneliese

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 16. Januar 2025,
um 14.00 Uhr in Schwarzenbach am Wald statt.
Für alle Anteilnahme bedanken wir uns herzlich.



Wer in den Herzen seiner Lieben lebt, ist nicht tot, er ist nur fern.
Was bleibt, ist Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Unfassbar traurig, dass wir dich verloren haben, nehmen wir Abschied von
unserer liebevollen Mama, Oma, Schwiegermutter, Schwester, Patin und Tante

Elfi Steinhäuser

geb. Hannemann

* 10. 10. 1949 † 24. 12. 2024

Deine Tochter Tanja mit Deniz und Luca
Deine Geschwister Heidi, Inge und Ulla mit Familie
Deine Patenkinder Bernd, Isabell und Matthias
mit Familie

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Freitag, 17. Januar 2025, um 14.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof Naila statt.

22. Kinderkleiderbasar am 15. Februar

Alles rund ums Kind

Issigau – Am Samstag, den 15. Februar findet zum 22. Mal von 8.30 bis 11.30 Uhr der Frühjahr-Sommer-Basar in der Schulstraße, Mehrzweckhalle neben der Kindertagesstätte „Christophorus“ statt. Angeboten wird kann alles rund ums Kind, zum Beispiel Frühjahr-Sommer-Kleidung in den Größen 62 bis 164, Kinderwagen, Spielzeug, Bücher, Schuhe und vieles mehr. Die Auswahl ist riesig, da bis zu 8.000 Teile angenommen werden.



Der Erlös des Basars und somit zehn Prozent vom erzielten Verkaufspreis, kommt der Issigauer KiTa „Christophorus“ und den Kinderabteilungen der helfenden Vereine zugute. „Es stehen noch einzelne Verkaufslisten zur Verfügung“, teilt die Organisatorin Barbara Zeeh mit und bitte, um bei Listenbedarf um eine E-Mail: kinderkleiderbasar.issigau@gmail.com. Zudem gibt sie noch den an alle Käufer,

dass keine 100 Euro-Scheine und höher angenommen werden.

Helfer gesucht

Das Organisationsteam um Barbara Zeeh freut sich über freiwillige Helfer. „Wir suchen dringend Unterstützung, auch für ein oder zwei Stunden“, betont Zeeh.

Wer helfen möchte, kann sich unter Telefon 09293 / 8353 bei ihr melden. Sie steht auch für alle Fragen rund um den Basar zur Verfügung.

Festival Out Of The Box am 29. Januar

The Patience of Trees

Lichtenberg – Am 29. Januar 2025 erwartet Kulturinteressierte im Haus Marteau in Lichtenberg ein außergewöhnlicher Abend, der Musik und Kunst verbindet. Im Rahmen des Festivals Out Of The Box wird das O/ModernChamber Orchestra unter der Leitung von Hugo Ticciati die deutsche Erstaufführung von Dobrinka Tabakovas Werk The Patience of Trees präsentieren.

Tabakovas Komposition für Streichorchester, Solo-Violine und Percussion erzählt die Geschichte eines Baums – vom ersten Keimen bis zum Erreichen seiner vollen Größe. Sie spiegelt das zyklische Verstreichen der Zeit in der Natur wider und stellt es als Kontrast zum linearen Verlauf von (Kultur-)Geschichte dar.

Das Werk lädt das Publikum dazu ein, die Verschmelzung von Naturklängen wie raschelnden Blättern oder knirschendem Schnee mit Erinnerungen an menschliche Klänge, etwa Wiegenlieder, zu erleben. So entsteht eine einzigartige Klanglandschaft, die die Dimensionen von Erinnerung und Zukunft

miteinander verbindet und die Resonanz der Zeit fühlbar macht. Neben dem Konzert lädt das Kunstwerk Bubble, eine mobile Raum-, Licht- und Soundinstallation des Künstlerduos Plastique Fantastique, zur Interaktion ein. Die durch Bewegung und Berührung aktivierte Membran macht Naturgeräusche hörbar, die in ganz Bayern aufgenommen und vom Klangkünstler Pablo Diserens zu einem faszinierenden Klangkosmos verwoben wurden. Die Installation steht symbolisch für kulturelle Verortung und fungiert als Resonanzraum zwischen Natur und Geschichte – ein Erlebnis, das Künstler:innen und Publikum gleichermaßen berührt.

Infos:

Mittwoch, 29. Januar, 20.00 Uhr
Internationale Musikbegegnungsstätte Haus Marteau, Lobensteiner Str. 4, Lichtenberg
Festival: Out Of The Box – The Resonance of Time
Eintritt: Frei wählbarer Eintritt vor Ort, Reservierung wird empfohlen
Webseite: www.outofthebox.art

Toni Lauerer kommt am Freitag, 24. Januar nach Selbitz

Comedy-Abend für den guten Zweck

Selbitz – Bereits zu Beginn des neuen Jahres kann man sich auf einen richtig lustigen Abend mit dem bekannten Comedian Toni Lauerer und seinem Programm „Älter werden nur die Anderen“. Die Veranstaltung findet am Freitag, den 24. Januar, um 20 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Selbitz statt.

Der Kabarettabend ist ein Gemeinschaftsprojekt des ATS Selbitz und der Stadt Selbitz. Der Erlös kommt der erfolgreichen Jugendarbeit des Vereins zugute. „Acht Jugendmannschaften sind bei uns im Spielbetrieb gemeldet, insgesamt zählen wir 96 Mädchen und Jungen in unserem Nachwuchskader“, erzählt ATS-Vorsitzender Philip Hohberger stolz. Er erinnert an das 100-jährige Jubiläum des Vereins, bei dem Toni Lauerer bereits im Vereinsheim auftrat: „Wir waren damals sehr von dem sympathischen Oberpfälzer Autor und Kabarettisten angetan. Schon damals reifte der Plan: Den müssen wir noch einmal nach Selbitz holen.“

Dieses Mal wird die Veranstal-



Gemeinschaftsprojekt gleich zu Beginn des neuen Jahres 2025. Im Bild (von links) ATS-Vorsitzender Philip Hohberger, Bürgermeister Stefan Busch und Organisator beim ATS, Thomas Schlayer.

tung in Zusammenarbeit mit erklärt Bürgermeister Stefan Busch. Der Bürgermeister sieht die Veranstaltung auch als Ersatz für die bis vor Corona jährlich stattfindenden Auftritte des Theaters Hof: „Wir laden Toni Lauerer live erleben“, alle Selbitzer und natürlich

auch Gäste aus der Umgebung ein, den kulturellen Abend in unserer neu sanierten Turnhalle zu genießen. Wir freuen uns auf viele Besucher und die Unterstützung für die ATS-Nachwuchsarbeit.“

Die Stadt stellt die Turnhalle für den Kabarettabend kostenfrei zur Verfügung. „Damit unterstützen wir unseren Selbitzer Verein und dessen erfolgreiche Jugendarbeit“, betont Busch. Der städtische Bauhof wird zudem den Schutzboden auslegen. Für die Verköstigung sorgt der ATS: „Wir bieten Häppchen und verschiedene Getränke an, ab 18.30 Uhr beim Einlass und auch während der Pause sowie bei Bedarf nach der Veranstaltung“, erläutert Hohberger. Der Erlös aus dem Verkauf fließt ebenfalls in die Jugendarbeit des Vereins.

Thomas Schlayer, im Verein für die Organisation zuständig, berichtet von seiner Bekanntheit mit Toni Lauerer aus seiner Zeit beim BR1: „Der Abend wird mega“, freut er sich. Außerdem erzählt er, dass Toni Lauerer vom bayerischen Ministerpräsidenten Markus

Info

Karten gibt es im Vorverkauf im Rathaus Selbitz, Gaststätte Bockpfeifer, Löwen-Apotheke, ATS-Selbitz – Vereinsheim und Landmetzgerei Strobel in Dörnthal zu den jeweiligen Öffnungszeiten. Karten können auch per Mail beim ATS-Vorsitzenden bestellt werden: p.hohberger.selbitz@gmx.de. Die Karte im Vorverkauf kostet 22 Euro.

Söder mit dem Bayerischen Verdienstorden ausgezeichnet wurde: „Er ist ein Heimatbotschafter Bayerns.“

Bürgermeister Busch fügt hinzu: „Das wird eine tolle Sache für Selbitz. Eine bekannte Persönlichkeit aus Funk und Fernsehen kommt zu uns.“ Nach der Veranstaltung wird es Zeit für Autogramme geben. „Wer etwas signiert haben möchte, sollte das gerne mitbringen.“

Die Veranstaltung bietet freie Platzwahl, und 199 Personen können live dabei sein. „Deshalb heißt es schnell sein beim Kartenkauf“, rät Philip Hohberger.

Aus dem Polizeibericht

Vandalismusschäden an zwei Pkw

Naila / Schauenstein – In Naila im Schleifmühlenweg wurde zwischen Heiligabend und Silvester ein Reifen eines geparkten Ford aufgeschlitzt. Der Schaden beläuft sich auf etwa 70 Euro.

Im Ortsteil Haidengrün von Schauenstein wurde zwischen Donnerstag und Freitag ein Mitsubishi beschädigt. Hier wurde eine Scheibe eingeschlagen sowie ein Blinkerglas eingedrückt. Der Schaden beläuft sich hier auf etwa 800 Euro. Die Ermittlungen laufen derzeit gegen Unbekannt.

Zeugen, die Hinweise zu den Tätern geben können werden gebeten, sich persönlich oder telefonisch unter 09282/97904-0 bei der Polizeiinspektion Naila zu melden.

50 Jahre Möbel Dietz in Nordhalben Ihr Möbelhaus und Polsterei-Kompetenzpartner



Kompetent und freundlich werden Sie beim Möbelhaus Dietz in Nordhalben beraten. Familie Dietz ist gerne für Sie da!

Ob Wohnen, Schlafzimmer, Esszimmer, Polstermöbel oder Jugendzimmer: Nutzen Sie unsere jahrzehntelange Erfahrung im Möbelhandel! Die persönliche Beratung unserer Kunden liegt uns sehr am Herzen.

Neben dem „normalen“ Sortiment eines Möbelhauses können wir mit unserer eigenen Polsterwerkstatt auch Neubezüge, Aufpolsterungen, Reparaturen und den Verkauf von Möbelstoffen und Polstermaterialien anbieten. Hier erfüllen wir gerne Ihre individuellen Wünsche!

Gerne liefern wir Ihre neuen Möbel durch unser hauseigenes, kompetentes Personal direkt zu Ihnen nach Hause. Profitieren Sie auch von unserer Altmöbelentsorgung (nach den geltenden Vorschriften) sowie unserer Hausgarantie von 2 Jahren für die von uns gelieferten Möbel ab Lieferdatum. Teilweise gelten sogar Herstellergarantien von 5 Jahren! Qualität, fachmännische Beratung (gerne auch bei Ihnen zuhause) und Service werden bei uns großgeschrieben.

Mit Möbel-Dietz macht Wohnen richtig Spaß!

ANZEIGE

50 JAHRE **Inventurverkauf** **KAUFT LOKAL!**
bei Möbel-Dietz in Nordhalben!
Eine Aktion lokaler Unternehmen

14,5% KOLLEKTIONS-RABATT

5% SONDER-RABATT **50% reduziert**

Ausstellungsstücke bis zu **reduziert**

- ✓ Reparaturen und Neubezüge (Polsterei)
- ✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
Tel. 09267/341
Klöpfelschule 8 · Nordhalben **MÖBEL-DIETZ QUALITÄTSMÖBEL AUS NORDHALBEN**
Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr | 13.00 - 17.00 Uhr, Mi. geschlossen, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr & gerne auch nach telefonischer Vereinbarung
www.dietz-moebel.de

Mit Freude und Zuversicht ins neue Jahr

Bad Steben – Die Silvesterparty in der Bad Stebener Spielbank war wieder einmal eine Nacht voller Spannung, Unterhaltung und Genuss. Die unvergessliche Silvesternacht begeisterte die Gäste mit Livemusik von Klaus Pfreundner & Friends (Peter Hahner und Steff Porzelt) auf der Bühne im Spielsaal. Das Highlight des Abends war das Silvester-Gala-Menü in sechs Gängen, dazu ein Glas Sekt zum Anstoßen auf das neue Jahr 2025

– und eine Tombola, bei der viele tolle Preise auf die glücklichen Gewinner warteten. Hoch her ging es in der Bad Stebener Spielbank: Von „ruhiger Kugel schieben“ war keine Spur. Ob an den Roulettetischen, den Spielautomaten, beim Black Jack oder beim Tanzen vor der Bühne im großen Spielsaal – rund 600 Gäste feierten ausgelassen und vergnügt ins neue Jahr. „Lassen Sie uns mit Zuversicht und Freude auf die kommenden Monate

blicken und uns gegenseitig unterstützen – hier bei uns in der Spielbank, aber auch im privaten Bereich“, sagte Spielbankdirektor Udo Braunersreuther in seiner kurzen Ansprache zum neuen Jahr 2025. Ergab den Gästen einen inspirierenden Spruch mit auf den Weg: „Schließe ab mit dem, was war, sei glücklich mit dem, was ist, sei offen für das, was kommt. Das Leben ist schön, aber von einfach war nie die Rede.“



*Wir sind traurig, dich zu verlieren,
erleichtert, dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit dir gelebt zu haben.*

Jens-Uwe Breier

* 2. Dezember 1962 † 4. Dezember 2024

Deine Sabine
Lisa mit Max und Willi
Jan und Lambi
Sara mit Tommy, Bennet und Elsa
Jennifer mit Florian und Elli
Christine

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

STEINBÜHL 4, LEUPOLDSGRÜN, IM JANUAR 2025

Thomas Findeiß

* 3. April 1958 † 16. Dezember 2024

Wir werden die gemeinsame Zeit mit Dir niemals vergessen.

Agnes, Felix und Vincent mit Ihren Familien.

Jutta, Michael mit Lina und Johann.

Jedes Leben endet und jede Geschichte ist irgendwann erzählt.

Nur die Erinnerung bleibt.

Meine Zeit steht in deinen Händen.

Wilhelm Hölzel

D für die lieben Worte, geschrieben oder gesprochen
A für einen stillen Händedruck
N für alle Blumen und Zuwendungen
K für alle Zeichen der Zuneigung
E für alle Anteilnahme und das ehrende Geleit zur letzten Ruhe

Marlesreuth, Januar 2025

Helmi und Jürgen mit Familie



*Jesus Christus spricht:
Ihr seid jetzt traurig, aber ich werde euch
wiedersehen, und euer Herz wird sich
freuen, und die Freude, die ihr dann habt,
nimmt euch niemand.*

Johannes 16, 22

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter und Schwiegermutter, herzensguten Oma, Uroma, Schwester und Tante.

Inge Püttner

*4.12.1938 - †13.12.2024

Wir werden sie vermissen und ihr offenes, liebevolles und lebensfrohes Wesen nie vergessen. Bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.

Thomas und Regina mit Ann-Christin und Paul, Ralf und Erika mit Simone und Thees, Miriam und Dilu, Christina und Philipp, Samuel und Amelie

Vielen herzlichen Dank allen, die sie in den letzten Monaten besucht und begleitet haben. Danke auch für den schönen Nachruf von Bürgermeister Stefan Busch und für die einfühlsamen Worte von Pfarrer Zimmermann. Die Trauerfeier fand am 27. Dezember 2024 statt. Für alle Zeichen der Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

Erweiterung des Gesundheitsangebots mit Tag der offenen Tür am 11. Januar in Bad Steben:

„Die Physiotherapeuten“ laden zum Tag der offenen Tür

Bad Steben – „Für mich geht mit der eigenen Praxis ein Herzenswunsch in Erfüllung“, freut sich Inhaber Jörg Hüttner bei der Neueröffnung des neuen physiotherapeutischen Gesundheitsangebotes. Gemeinsam mit Bürgermeister Bert Horn und dem dritten Bürgermeister Maximilian Stöckl führte er durch die modern gestalteten Räume der Praxis „Die Physiotherapeuten“. „Wir freuen uns über das erweiterte Gesundheitsangebot in unserer Gemeinde und wünschen viele zufriedene Patienten,“ betonten die Bürgermeister. Jörg Hüttner, seit über 20 Jahren als Physiotherapeut in Bad Steben tätig, hat zuvor im Gesundheitszentrum der Therme Bad Steben sowie in zwei weiteren Physiotherapiepraxen gearbeitet. „Nun kann ich gemeinsam mit zwei weiteren erfahrenen Mitarbeiterinnen in meiner eigenen Praxis unsere Patientinnen und Patienten mit Know-how, modernster Behandlungstechnologie und einem Wohlfühlambiente unterstützen, ihre Mobilität zu verbessern, wiederherzustellen und zu erhalten.“ Zum Team der Praxis zählen neben dem 49-jährigen Inhaber die Physiotherapeutin, Heilpraktikerin und Osteopathin Katrin Zeh sowie ab Februar



„Die Physiotherapeuten“ bieten ein neues physiotherapeutisches Angebot. Im Bild (von links) Bürgermeister Bert Horn, Stefanie und Jörg Hüttner, Physiotherapeutin Katrin Zeh und dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl.

eine weitere erfahrene Physiotherapeutin. Die Praxis bietet klassische Therapieformen wie Krankengymnastik, manuelle Therapie, Lymphdrainage, Schmerztherapie und Massagen. Hinzu kommen spezialisierte Behandlungen wie Skoliotherapie, Osteopathie, Cra-

niosakraltherapie und Chiropraktik. Ergänzend dazu werden Ultraschall, Wärmetherapie, Taping und Fußreflexzonenmassage angeboten. „Uns ist ein ganzheitlicher Behandlungsansatz wichtig. Deshalb umfassen unsere Leistungen auch Therapieformen

aus dem Heilpraktikerwesen, darunter die traditionelle chinesische Medizin, naturheilkundliche Therapie und ganzheitliche Frauenheilkunde“, erklärt Jörg Hüttner. Er fügt hinzu, dass das Angebot je nach Bedarf erweitert werden könne. Die Praxis verfügt über vier Behandlungsräume und einen Gruppenraum, verteilt auf zwei Etagen. Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Mittwoch von 8 bis 18 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 19 Uhr sowie Freitag von 8 bis 12 Uhr. Die Praxis ist von allen Kassen zugelassen, und in Einzelfällen sind Hausbesuche möglich. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Samstag, den 11. Januar, zwischen 11 und 14 Uhr den „Tag der offenen Tür“ zu besuchen, das Team kennenzulernen und sich über das Angebot zu informieren. Die Praxis befindet sich in den ehemaligen Räumen der Zahnarztpraxis von Hans Konopik, Lichtenberger Straße 25.

aus dem Heilpraktikerwesen, darunter die traditionelle chinesische Medizin, naturheilkundliche Therapie und ganzheitliche Frauenheilkunde“, erklärt Jörg Hüttner. Er fügt hinzu, dass das Angebot je nach Bedarf erweitert werden könne. Die Praxis verfügt über vier Behandlungsräume und einen Gruppenraum, verteilt auf zwei Etagen. Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Mittwoch von 8 bis 18 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 19 Uhr sowie Freitag von 8 bis 12 Uhr. Die Praxis ist von allen Kassen zugelassen, und in Einzelfällen sind Hausbesuche möglich.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Samstag, den 11. Januar, zwischen 11 und 14 Uhr den „Tag der offenen Tür“ zu besuchen, das Team kennenzulernen und sich über das Angebot zu informieren. Die Praxis befindet sich in den ehemaligen Räumen der Zahnarztpraxis von Hans Konopik, Lichtenberger Straße 25.

 **hudetz.**
besser leben.

Für unser Haus Frankenhöhe und unseren Menüservice suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Koch / Köchin
(m/w/d)

Familienfreundliche Arbeitszeiten von 05.00 bis 13.00 Uhr.

Pflegefachkraft
(m/w/d)



Hier findest Du weitere Informationen, Stellenbeschreibungen und freie Stellen in unserer Hudetz Gruppe.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!
Seniorenheim Haus Frankenhöhe • Steinbacher Str. 174
95179 Geroldsgrün • Telefon: 09288-97110
E-Mail: bewerbung@hudetz.de • www.hudetz.de

Zeit für Veränderung?
Wachse mit uns!



Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden Erlösung.

Nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit verstarb unsere liebe
Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Tante, Cousine, Freundin



Inge Ströhla

geb. Schmidt

* 04.02.1938 † 26.12.2024

Schwarzenbach am Wald, im Januar 2025

In liebevoller Erinnerung:

Dein Thomas mit Petra

Deine Renate

Deine Elke mit Ilkka

sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier fand in aller Stille statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt der Diakonie Naila sowie Frau Dr. Götzl mit Team für die fürsorgliche Pflege und Betreuung.

BRK-Jugend spendet ans Hospiz Naila



Berg/Naila – Der Berger BRK-Bereitschaftsleiter Lukas Berger und Schwester Theresa, ebenfalls aktive Rotkreuzlerin, überreichten an das Team des Hospiz Naila weihnachtlichen Tischschmuck. Kerzen, Zapfen, Kugeln und „etwas Schnee“ verzaubern die von den Mädchen und Jungen der Berger Bereitschaftsjugend selbstgestalteten Arrangement, die nun die Tische im Gemeinschaftsraum weihnachtlich erstrahlen lassen. Im Bild Lukas und Theresa Berger.

Die Stadt Naila nimmt Abschied von

Dr. Bruno Frobel

Er hat über viele Jahre hinweg die Geschichte des Bergbaus im Frankwald erforscht und sich mit seinem umfangreichen und fundierten Wissen in diesem Bereich als gefragter Fachmann einen Namen gemacht. Herr Dr. Frobel war außerdem am Aufbau des Nailaer Museums im Jahr 1986 maßgeblich mit beteiligt.

Dafür gebührt ihm unser Dank und unsere Anerkennung.

Wir werden Dr. Bruno Frobel stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Stadtrat und Stadtverwaltung Naila
Frank Stumpf, 1. Bürgermeister

HG Naila



Dienstag

- 16.15 - 17.45 Uhr Frankenhalle Naila
Minis (bis Jahrgang 2016),
E Jugend gemischt (2014/2015)

Mittwoch

- 18.00 - 19.30 Uhr Frankenhalle Naila
männliche C + D Jugend (2010 - 2013),
weibliche B-Jugend (2008/2009 + 2010/2011)
- 19.30 - 21.00 Uhr Frankenhalle Naila
Jugendliche und Erwachsene m/w ab 16 Jahren

Freitag

- 17.30 - 19.00 Uhr Frankenhalle Naila
weibl. D-Jugend (2012/2013),
männl. D-Jugend (2012/2013),
E-Jugend (2014/2015)
- 19.00 - 20.30 Uhr Frankenhalle Naila
weibliche B-Jugend (2008/2009 + 2010/2011),
Jugendliche und Erwachsene m/w ab 16 Jahren

Spieltermine

Sonntag, 12.01.25

10.00 Uhr HaSpo Bayreuth - weibl. D in Bayreuth
11.00 Uhr HG Hut/Ahorn - weibl. B in Ahorn
11.00 Uhr HSG Fichtelgebirge - männl. D in Wunsiedel
14.00 Uhr TSV Windeck Burgebrach - Frauen in Burgebrach
Für Fragen zum Training, bitte an Vorsitzende Martina Biegler (0160/94791439) wenden.
Email: 1.vorstand@hg-naila.de



Trainingstermin

Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Senioren Frankenhalle Naila

Der Obst- und Gartenbauverein Geroldsgrün e.V. trauert um seinen 2. Vorstand

Klaus Hartenstein

* 26.05.1963 † 23.12.2024

Klaus betreute bis zuletzt gerne das Amt des 2. Vorstandes.
Wir danken Ihm für seine Treue und Unterstützung. Er fehlt uns, wir vermissen Ihn. Wir werden Ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt

Seiner Elke,

Seiner Mutter,

Allen Angehörigen

Geroldsgrün im Dezember 2024

Obst- und Gartenbauverein
Geroldsgrün e.V.
1. Vorstand Stefan Horn



Alois Freunek wird von der SL an seinem 90. Geburtstag geehrt



Das Foto zeigt von links: Stellvertretender Kreisobmann Jürgen Nowakowitz, daneben Kreisobmann Adalbert Schiller, Alois Freunek (sitzend) und Eva Maria Herrmann.

Döbra – Der Hofer Kreisobmann Adalbert Schiller kam mit einer Abordnung nach Döbra um das verdiente Mitglied Alois Freunek an seinem 90. Geburtstag für 50-Jahre Mitgliedschaft zu ehren. „Mit großer Freude kommen wir von der Sudetendeutschen Landsmannschaft um mit dir lieber Alois deinen 90. Geburtstag zu feiern“, begann der Kreisobmann sein Grußwort.

Er wünschte alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen und noch viele zufriedene

Jahre in Döbra. Alois Freunek wurde am 04.01.1935 in Schöllschitz bei Brünn geboren. Im Zuge der schlimmen Vertreibung landete er mit seiner Familie zuerst in Naila, dann elf Jahre in Schönwald. 1957 baute er mit seinem Vater in Döbra ein Haus, in dem er bis heute noch wohnt. Trotz eines schweren Motorradunfalls war er bei vielen Vereinen aktiv tätig, unter anderem im Stadtrat und als Pfarrgemeinderatsvorsitzender der kath. Pfarrei. Für seine Landsleute organisierte

er jährlich eine Busfahrt in die alte Heimat. Als Dank für seine über 50-jährige Mitgliedschaft in der Sudetendeutschen Landsmannschaft überreichte Adalbert Schiller eine Ehrenurkunde mit Anstecknadel, gezeichnet vom Bundesvorsitzenden und Sprecher der sudetendeutschen Volksgruppe Dr. Bernd Posselt, dazu einen Präsentkorb. Alois Freunek zeigte sich im Kreise seiner vielen Gratulanten sichtlich erfreut und lud alle zu einem Umtrunk ein.

Musikgottesdienst mit dem Light&Cross-Chor am 26. Januar

Hoffnungsvoll – Weihnachten klingt nach

„Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt!“ – diesen Spruch kennen wir. Anders als erwartet verläuft oft unser Leben. Anders als erwartet sind oft die Ereignisse, die wir so anders geplant hatten und uns dann auf einmal vor vielen Herausforderungen stellen. Anders als erwartet entwickeln sich Beziehungen, Freundschaften und ganz alltägliche Begegnungen. Anders als erwartet beginnt das gemeinsame Leben von Maria und Josef. Sie werden von Begebenheiten überrascht, die kaum zu fassen sind. „Anders als erwartet“ – dies passt auch zu Jesu Geburt, die wir jedes Jahr miteinander feiern. Anders als erwartet: ein Gottesdienst im Januar mit Weihnachtsmusik.

Der Weihnachtsfestkreis geht weiter als bis zum 24. Dezember. Denn Weihnachten ist nicht vorbei, nicht mit Heiligabend, nicht mit dem 2. Weihnachtsfeiertag – und auch heute nicht. Weihnachten kann eigentlich jeden Tag sein: Wenn ich das Kind in der Krippe in mein Leben lasse. Gott wird Mensch. Wie hoffnungsvoll. Um diese Hoffnung gemeinsam zu feiern, heißt der Chor Light&Cross der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a. Wald-Bernstein zu einem musikalischen Gottesdienst am Sonntag, den 26. Januar 2025 um 17.00 Uhr in die Michaeliskirche Bernstein



willkommen. Herzliche Einladung zum Mitsingen und Zuhören, Loben und Preisen, Nachdenken und Beten, Herz füllen und Seele tanzen lassen, Stillwerden und Laut sein - und zum gemeinsamen Nachklingen von Weihnachten.



Mietwagen Keil
Inh.: Bernd Krippner

Unsere Kunden stärken uns...

Fern- und Stadtfahrten
Krankenfahrten, Chemo-,
Strahlentherapie-, Dialysefahrten

Wir Fahrdienst
in Naila

☎ Naila (09282) 8608

Seit 40 Jahren in Naila www.sperschneider-hof.de

Wir sind umgezogen!

Sie finden unsere Filiale in Naila ab sofort hier:

Kronacher Str. 19

Sanitätshaus
Sperschneider
Hof - Selb - Naila

☎ (nicht geändert)
09282 - 57 84

Firma

Peter Bamberg

**Meisterbetrieb im Installateur
und Heizungsbauerhandwerk**

- Heizungsanlagen aller Art
- Planung/Beratung/Kundendienst
- Reparaturen
- Sanitäre Anlagen

Tel.: 0 92 88-4 61 90 53
Mobil: 0171-83 906 82
und 0151-688 00 643

Bad Steben Geroldsgrüner Str. 32

CONTAINERDIENST KORMANN

Recycling

Mittwochs
Annahme von Agrarfolien

Kommerzienrat-Waldenfels-Str. 43
95197 SCHAUENSTEIN

container-kormann@t-online.de • Tel. 09252/916555

Diakonie
Martinsberg

Das Diakoniewerk Martinsberg e.V.
sucht ab 27.03.2025 befristet eine

Schulsekretärin (m/w/d)

für die **Schule am Martinsberg in Naila**
in Teilzeit (30 Wochenstunden)

Bewerbungen bis zum 24.01.2025 an die
Schule am Martinsberg, Gartenstr. 25, 95119 Naila
oder per Mail:

Christopher.Schaedla@schule-am-martinsberg.de
Rückfragen gerne unter: 09282/963970, Frau Reichl

Ausführliche Informationen unter:
www.dw-martinsberg.de/schulsekretaerin/



Sprechstunden des Stadtumbaumanagements SSN+

Aufgabe des Stadtumbaumanagements der interkommunalen Allianz SSN+ (Selbitz, Schwarzenbach a. Wald und Naila) ist es, auch die Bürgerinnen und Bürger mit in den Stadtentwicklungsprozess einzubinden und unterstützend tätig zu werden. Mit den regelmäßigen Sprechstunden in den Rathäusern steht das Stadtumbaumanagement für ein offenes Gespräch zur Verfügung.

Im Jahr 2025 finden die Sprechstunden des Stadtumbaumanagements in Naila jeden 1. Dienstag im Monat von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt. Aufgrund der Feiertage verschiebt sich jedoch der erste Termin des Jahres:

Der nächste Sprechtag ist am 14.01.2025

Bitte erkundigen Sie sich vorab nach einem freien Termin unter den folgenden Kontaktdaten:

Stadtumbaumanager Maximilian Stöhr, 0151/65 13 44 21, stoehr@planwerk.de oder im Rathaus der Stadt Naila unter der Rufnummer 09282/6841.

Selbstverständlich sind auch jederzeit individuelle Terminvereinbarungen möglich. Das Stadtumbaumanagement ist Ihr Erstkontakt, wenn es z.B. um Fragen hinsichtlich Fördermöglichkeiten bei Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen geht. Neben staatlichen Förderungen gibt es in SSN+ zum Beispiel das Interkommunale Förderprogramm für Gebäudesanierungen in Selbitz und Naila sowie das Fassadenprogramm in Schwarzenbach a. Wald. Fördergebiete sind dabei die Sanierungsgebiete in den Städten. Übrigens können hier auch Sanierungskosten im erhöhten Maße bei der Steuer geltend gemacht werden. Nachfragen lohnt sich also, wenn demnächst eine Sanierung ansteht.

Auch bei der Vermarktung leerstehender Immobilien oder der Suche nach neuen Nutzungsmöglichkeiten steht Ihnen das Stadtumbaumanagement zur Verfügung. Alle Beratungsleistungen sind völlig unverbindlich und kostenlos.

Weitere Infos auch unter www.ssn-plus.de

Naila, 11.01.2025
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Müllabfuhr

vom 13.01. bis 19.01.2025 (Kalenderwoche 3)

Marlesreuth, Naila
Biotonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün
Gelbe Tonne und Restmülltonne (Abfuhrkalender 4)

Museum Naila im Schusterhof

Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“
Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 45 Jahren.
Homepage www.museum-naila.de



Puppenhaus - Ausstellung
www.instagram.com/museum.naila

Instagram.com: Cross-over Museum Naila im Schusterhof
Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila
info@museumnaila.de, www.museum-naila.de,

Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach Voranmeldung



Haben Sie einen Rückflussverhinderer?

Mit der Installation eines Rückflussverhinderers vermeiden Sie erhöhte Wasserabrechnungen.

Aus gegebenem Anlass weist das Wasserwerk der Stadt Naila nochmals darauf hin, dass der Hauswasseranschluss auch nach dem Wasserzähler den DIN-Vorschriften entsprechen muss.

Die DIN 1988 schreibt die Installation eines Rückflussverhinderers und eines Wasserfilters nach der Wasseruhr vor.

Da ohne Rückflussverhinderer Unregelmäßigkeiten bei der Wassermessung auftreten und ohne Feinfilter die Armaturen oder Geräte beschädigt werden können, liegt es im Interesse der Abnehmer, dafür Sorge zu tragen, dass die Versorgungsleitung vorschriftsmäßig ist.

Sollte das noch nicht der Fall sein, nehmen sanitäre Installationsbetriebe den nachträglichen Einbau vor.

Die Hauseigentümer sind für das Vorhandensein und für die Funktionalität der Rückflussverhinderer selbst verantwortlich.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Wasserwerkmeister Herr Klaus Gädtke unter der Telefonnr. 09282/68-72 gerne zur Verfügung.

Naila, 10.01.2025
Stadt Naila
- Wasserwerk -

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Demokratiestärkungsprojekt in der Stadtbibliothek Naila



Die Stadtbibliothek Naila wurde in diesem Jahr bundesweit als eine von 15 teilnehmenden Partnerbibliotheken für das Kooperationsprojekt „Land.schafft.Demokratie – Vielfalt und Dialog in der Bibliothek“ der Bundeszentrale für politische Bildung und des Deutschen Bibliotheksverbandes ausgewählt.

In diesem Rahmen konnte für die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9cM der Mittelschule Naila der Workshop „Level up for democracy – Aktiv gegen Hass und Rechtsextremismus im gaming“ angeboten werden.

Eine Referentin der Violent Prevention Network GmbH, einer seit über zwei Jahrzehnten in der Extremismusprävention tätigen Organisation, führte dieses außerschulische Bildungsangebot in den Räumen der Stadtbibliothek Naila und der Mittelschule durch. Sie erarbeitete bei diesem interaktiven Training unter Einbezug von Tablets, wie diskriminierende, rassistische und menschenfeindliche Aussagen und Symbole im digitalen Raum und auf Spieleplattformen erkannt werden können. Bei dieser gewinnbringenden Veranstaltung wurden die Schülerinnen und Schüler daraufhin sensibilisiert, gefährliche Inhalte zu erkennen und richtig darauf zu reagieren.

Terminvereinbarungen für das Einwohnermelde- und Passamt Naila bitte unter Telefonnummer 09282/6834 oder 6815. Gerne auch per Email: ewo@naila.de



Naila feiert den Jahreswechsel mit dem traditionellen Südsee-Silvester

Mit Blumenketten ins neue Jahr



Als um Mitternacht überall in Deutschland die Sektkorken knallten, hatten viele Nailaer und auch zahlreiche Gäste das neue Jahr 2025 schon längst begrüßt. Seit nunmehr zehn Jahren wird überaus erfolgreich auf dem Nailaer Marktplatz unter der Regie der Nailaer CSU, Frauenunion und Jungen Union der Jahreswechsel bereits am Vormittag gemeinsam mit den Südseeinseln Samoa und Kiribati gefeiert. „Südsee-Silvester“ lautet das Motto, und dazu passend gibt es kulinarische Schmankerl: Südsee-Curry, Hawaii-Toast und Samoa-

Stange sowie Südseewaffeln, Cocktails von Bahama Mama und Blue Diamonds bis hin zu heißem Caipi und Punsch. Alle Altersgruppen waren vertreten, und in lockerer Runde standen die Menschen zum Plausch beisammen, schwelgten in Erinnerungen und blickten ins Jahr 2025. Die Akteure waren leicht an den bunten Blumenketten zu erkennen, aber auch Gäste hatten sich dem Motto angepasst. Einige CSU-Bürgermeister und Ortsvorsitzende mit „Gefolge“ aus den Nachbarkommunen konnte man erblicken, ebenso Heiko Hain,

den Bundestagskandidaten der CSU für den Wahlkreis Hof-Wunsiedel. Die Gunst der Stunde nutzten die Bürger, um mit den Politikern ins Gespräch zu kommen, vielleicht auch Lob oder Kritik loszuwerden. Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt waren vor allem die heißen Getränke gefragt, die von innen wärmten. Um 10 Uhr startete die Party, und um 11 Uhr begrüßte eine kleine Raketenbatterie das neue Jahr. Das Südsee-Silvester kam gut an: Es war ein stetiges Kommen und Gehen, ein Treffen mit alten Bekannten und die Möglichkeit, neue

Freundschaften zu schließen – ganz ungezwungen. Silvester einmal anders. Und abends dann das normale Repertoire zum Jahreswechsel mit Bleigießen, Essen mit Freunden und Feuerwerk um Mitternacht. Das Südsee-Silvester lockte viele Gäste an – die einen mit einem gezielten Besuch, andere mit einem kur-

zen Boxenstopp beim letzten Einkaufsmarathon für Silvester und Neujahr. Wie auch immer: Hier konnte man der Routine des Jahreswechsels entfliehen, bei Speisen und Getränken im Kreis von alten und neuen Bekannten etwas Besonderes erleben und den Start ins Jahr 2025 somit gleich zweimal feiern.





Weihnachtsstimmung im Seniorenstift Martinsberg und im Hospiz Naila

1. Bürgermeister Frank Stumpf überrascht mit Drehorgelspiel



Am Vormittag des Heiligen Abends besuchte und erfreute 1. Bürgermeister Frank Stumpf die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenstifts Martinsberg sowie die Gäste des Hospizes mit Geschichten und Drehorgelmusik bekannter Weihnachtslieder. Er erzählte von seinem Besuch in Prag, wo er auf der Karlsbrücke einen Drehorgelspieler mit Zylinder für Geldgaben beobachtete, und von der Idee, dass dies eine lukrative Möglichkeit sei, Spenden für

dringend benötigte Zwecke zu sammeln und gleichzeitig Freude zu bereiten. „Die Drehorgel ist in echter Handarbeit in der Manufaktur Deleika in Dinkelsbühl gefertigt worden“, berichtete der Bürgermeister. Er erzählte von zahlreichen Hörproben, die er sich anhörte, um das Instrument mit dem besten Klang auszuwählen. „Es folgte das Bitten um Spenden für den Kauf“, erinnerte sich Stumpf. Das Projekt fand breite Zustimmung, und der Kauf der Drehor-

gel konnte realisiert werden. Seit 2011 erfreut 1. Bürgermeister Frank Stumpf zu besonderen Anlässen mit seinem Drehorgelspiel und sammelt dabei Spenden. So wurden beispielsweise beim „Naalicher Rupperrichmarkt“ Gelder für die Kinder des Kinderdorfs Martinsberg gesammelt, die das Weihnachtsfest in der Einrichtung verbringen. Eine lieb gewonnene Tradition ist auch der jährliche Besuch des Bürgermeisters zur Verbreitung

weihnachtlicher Stimmung im Rahmen einer kleinen musikalischen Feier im Seniorenstift und Hospiz. Bekannte Weihnachtslieder wie „Kling Glöckchen kling“, „O du fröhliche“ und „Stille Nacht“ laden zum Mitsingen ein. Die Seniorinnen und Senioren sowie die Gäste lauschten gebannt der Mundartgeschichte vom „Christbaumklau und dem Waldbesitzer“ sowie den Erzählungen über die Entstehung des bekanntesten deutschsprachi-

gen Weihnachtsliedes „O du fröhliche“. Dabei wurde darauf hingewiesen, dass die zweite und dritte Strophe des Liedes von Heinrich Holzschuher verfasst wurden, dessen Grab sich in Berg befindet. Weihnachten, das Fest der Liebe und Hoffnung, war spürbar nah. Mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Weihnachtsfest und den Geist der Weihnacht verabschiedete sich 1. Bürgermeister Frank Stumpf und erhielt dankbaren Applaus.

Annemarie Strößner feierte 80. Geburtstag



Am 19. Dezember 2024 feierte Annemarie Strößner aus Naila das 80. Wiegenfest. Neben den beiden Kindern Georg Strößner und Susanne Schwietzer überbrachte auch 1. Bürgermeister Frank Stumpf die besten Glückwünsche.

Rewe spendet 800 Euro an den FSV Naila



Der FSV Naila kann sich über 800 Euro vom Nailaer Rewe-Markt freuen, davon fließen 300 Euro in die Vereinsarbeit und 500 Euro als Zuschuss für die Weihnachtsgeschenke der D-Jugend, die sich über Regenjacken freuen konnten. Den symbolischen Scheck übergab Rewe-Marktmanager Christian Börner an die stellvertretende FSV-Jugendleiterin Tanja Färber. Sie erinnerte an das Grillen des FSV-Teams unter der Regie von Alexander Brunner an den zwei Tagen des Rewe-Jubiläums und dankte dem Marktmanager für die großzügige Unterstützung der Vereins- und Jugendarbeit.



Nikoläuse für die FSV-Bambinis



Nachdem am Nikolaustag das Bambini-Training ausgefallen war, konnte der Nikolaus zum Turnier „Ozänder-Cup“ leider nicht persönlich vorbei kommen. Die stellvertretende Jugendleiterin Tanja Färber teilte die von ihr gesponserten Schoko-Nikoläuse daraufhin beim Turnier „Ozänder-Cup“ in der Frankenhalle Naila aus. Im Bild die krankheitsgeschwächte Bambini-Mannschaft, die beim diesjährigen FSV-Ozänder-Cup tolle Spiele gezeigt hat mit (links) Betreuer Andy Krauß und Co-Trainer Joshi Halwane, rechts stellvertretende Jugendleiterin Tanja Färber.

Neujahrsempfang für Senioren

Der Seniorennachmittag Naila lädt am **Donnerstag, den 16. Januar** die Nailaer Senioren ins Bonhoefferhaus ein. Gemeinsam will Dekan Andreas Maar mit ihnen auf das neue Jahr anstoßen. Dekan Maar wird zurückblicken auf wichtige Themen und Veränderungen in der Kirchengemeinde und einen Einblick in die generelle Situation der Evangelischen Kirche in Bayern und in den Dekanaten geben. Er berichtet weiter aus der Arbeit des neu gewählten Kirchenvorstandes und der „Jungen Kirche“ im Frankenwald. In einem Vorblick geht er auf aktuelle Vorhaben und Veränderungen in der Kirchengemeinde ein. Anschließend steht er gerne für Fragen und Anregungen bereit und wird Gebet und Segen für das neue Jahr sprechen. Dazwischen ist Zeit für Kaffee, Kuchen und Häppchen und für persönliche Begegnungen. Der Nachmittag beginnt um 14.30 Uhr. Der Diakonieverein Naila bietet eine kostenlose Fahrgelegenheit zum Bonhoefferhaus an. Ein Kleinbus der Firma TBS hält um 13.50 Uhr am Hochhaus in der Jean-Paul-Straße, 13.55 Uhr in der Albin-Klöber-Str./ Einmündung Schwalbenweg, 14 Uhr Bäckerei Bayreuther, Froschgrün, 14.05 Uhr Berger Str./ Einmündung Heimstättenweg und Berger Str./ Wohnen am Park und ca. 14.15 Uhr an der Villa Martinsberg in der Neulandstraße. Ein zweiter TBS-Bus fährt ab Hölle über Marxgrün nach Naila: Abfahrtszeit ist um 13.45 Uhr an der Bushaltestelle in Hölle. Weitere Haltestellen sind: Fa. Ultsch, Feuerwehrgerätehaus, Bushaltestelle Bahnhof Marxgrün und Milchbänkla (Ortsausgang) und kurz vor 14 Uhr an der Realschule. Infos: Ev Pfarramt, Tel. 5005. Natürlich werden die Senioren nach Abschluss des Nachmittages um 16.30 Uhr wieder nach Hause gefahren.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Marxgrün

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Marxgrün findet am **Samstag, 25.01.**, um 19 Uhr im Unterrichtsraum in Uniform statt.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

10.01.	19.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Hauptversammlung	1. Vorsitzender
11.01.	14.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Kinderfeuerwehr	Betreuer
13.01.	19.00 Uhr	OGV Marxgrün-Hölle	Vorstands- und Ausschusssitzung	Vereinsraum, ehem. Rathaus Marxgrün
15.01.	14.00 Uhr	Junggebliebenen-Runde	Monatliches Treffen	Gaststätte Froschgrün
17.01.	16.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Jugendgruppe Besuch Eishockey	T. Herrmann
17.01.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Unterricht: UVV-Gefahr Elektrizität	M.Bodenschatz, S.Barth D.Burjakow, M.Gausche
22.01.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Modellbauer-Monatsabend – Alle Freunde des Modellbaus sind herzlich willkommen	Gaststätte Froschgrün
24.01.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Maschinistenbesprechung	1. Kommandant, M.Blach
25.01.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
27.01.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Unfallverhütung	A. Brand
28.01.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Monatsnachmittag	Gaststätte Froschgrün
31.01.	19.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Notfallunterricht: Türöffnung	J.Wagenlechner, J.Lorenz M.Blach, Y.Riedl
01.02.	14.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Kinderfeuerwehr	Betreuer
14.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora-	Gaststätte Froschgrün
16.02.	08.45 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Übung Einsatzabschnittsführung	KBM Hans Münzer
26.02.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Modellbauer-Monatsabend – Alle Freunde des Modellbaus sind herzlich willkommen	Gaststätte Froschgrün



Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau **Lotte Rank**, Hauptstraße 74
zum **91. Geburtstag** (16.01.)

Anmerkung zu Auskunfts- und Übermittlungssperren bei Jubiläen: Soll die Veröffentlichung von Jubiläen unterbleiben, wird gebeten, mindestens vier Wochen vor dem Jubiläum im Rathaus der Stadt Schwarzenbach a.Wald, Zimmer E 02, Frau Meyer, Telefon 09289 5021, E-Mail: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de, der Weitergabe der Daten zu widersprechen.

In diesen Fällen und bei bereits bestehender Übermittlungssperre von persönlichen Daten erfolgt keine Meldung an die Bayerische Staatskanzlei und das Bundesverwaltungsamt.

Grundsteuer ab 01.01.2025

Der Stadtrat beschloss in seiner öffentlichen Sitzung am 14.11.2024 die Satzung über die Festsetzung der Grundsteuerhebesätze. Ab 01.01.2025 tritt für die Grundsteuer A der Hebesatz von 290 v.H. und für die Grundsteuer B der Hebesatz von 220 v.H. in Kraft.

In dieser Woche wurden die Grundsteuer-Bescheide 2025 und Folgejahre unter Berücksichtigung der neuen Hebesätze verschickt. Grundlage stellen die Ihnen vom Finanzamt zugesandten Grundsteuermessbetragsbescheide dar. An diese Grundlagenbescheide ist die Stadt gebunden. Bitte vergleichen Sie diese Messbetragsbescheide mit Ihren Grundsteuererklärungen. Bei Abweichungen bzw. Fragen wenden Sie sich bitte an das zuständige Finanzamt oder die Informations-Hotline zur Bayerischen Grundsteuer unter 089 307 000 77. Erst nach Änderung des Grundlagenbescheides durch das Finanzamt kann die Stadt Schwarzenbach a.Wald den Grundsteuer-Bescheid korrigieren.

Sollten Sie uns ein Sepa-Lastschriftmandat erteilt haben, werden wir die neuen Grundsteuerbeträge entsprechend den Fälligkeiten gem. dem Grundsteuer-Bescheid einziehen. Die Bankverbindung ist auf dem Bescheid angegeben.

Wir bitten um Überprüfung. Wenn Sie Selbstzahler sind, beachten Sie bitte die neuen Grundsteuerbeträge und passen ggf. Ihren Dauerauftrag an.

Stadt Schwarzenbach a.Wald

Reiner Feulner
Erster Bürgermeister

Aus dem Standesamt

Sterbefälle:

Christa Schmidt, geb. Lenz, Hochstr. 26 am 22.12.2024 im Alter von 80 Jahren.

Inge Ströhla, geb. Schmidt, Rauschenhammermühle 8 am 26.12.2024 im Alter von 86 Jahren.

Barbara Zapf, geb. Köhler, Hans-Richter-Str. 29 am 30.12.2024 im Alter von 85 Jahren.

Annerose Krauß, geb. Gömmel, Straßdorf, Lippertsgrüner Str. 48 am 04.01.2025 im Alter von 76 Jahren.

Wolfgang Krebs
BAVARIA FIRST



AUSVERKAUFT !!!

mit seiner doppel...
Sprachkunst sicher.

17. Januar 2025 
Schwarzenbach a.Wald


Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verlängerte Öffnungszeiten am Sonntag
im Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
bis 30. März 2025
Wasserfreuden von 8 Uhr bis 17 Uhr

Schwarzenbach a.Wald
BLUTSPENDE
Mittwoch, 22. Januar 2025, 15.30-19.00 Uhr
Turnhalle der Grundschule
Wunschtermin reservieren: www.blutspendedienst.com/schwarzenbach-wald.de



Alois Freunek wurde 90

Seine Freizeit galt zahlreichen Vereinen, jetzt konnte Alois Freunek aus Döbra seinen 90. Geburtstag feiern. Am Vormittag mit Vereinsvertretern und am Nachmittag mit der Verwandtschaft. Dazu gehören unter anderem Tochter Andrea und noch einige Geschwister. Bürgermeister Reiner Feulner übergab dem ehemaligen Stadtrat (1990-2008) ein Präsent und ließ sich einiges aus seinem langen Leben erzählen. Der Jubilar stammt aus Schöll-

schitz, wohnte elf Jahre in Schönwald und jetzt in dem 1957 gebauten Haus im Frankenwaldweg. Dort wird er gut versorgt, weil das Laufen nicht mehr so geht. „Ich habe noch genug zu tun mit essen, schlafen, fernsehen, Zeitung lesen und Fingergymnastik“ meinte der 90-Jährige lachend.

Zu den Gratulanten gehörten der SV Straßdorf und aus Döbra der Obst- und Gartenbauverein, der Frankenwaldverein, die Spielvereinigung und der Männergesangsverein,

die den Geburtstag mit Liedern musikalisch umrahmten. Von der Sudetendeutschen Landmannschaft gab es durch Adalbert Schiller eine Ehrennadel mit Urkunde. Viele Jahre hatte Freunek Fahrten in die alte Heimat organisiert.

Von Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger erhielt der ehemalige Allianzberater und Schützenkönig (in Döbra und Schwarzenbach a.Wald) einen Bildband und den Jubiläumskalender der Bartholomäuskirche.



Das Bild zeigt einige der zahlreichen Gratulanten, von links: Ilse Brütting vom OGV, Günter Walle vom Sportverein, Bürgermeister Reiner Feulner, Jubilar Alois Freunek und Tochter Andrea.

Kinderkino am 16.01.2025 im Philipp-Wolfrum-Haus

Quatsch und die Nasenbärbande

Ein kunterbuntes Märchen zum Lachen und Staunen, das vor kindlicher Fantasie schier übersprudelt.

Das Leben der Kinder von Bollersdorf könnte so schön sein, wenn der Ort wegen seiner Durchschnittlichkeit nicht von der Gesellschaft für Konsumforschung entdeckt worden wäre. Hier sollen neue Produkte getestet werden. Doch während die Eltern des Ortes begeistert mitmachen, haben ihre Kinder schnell die Rotnasen voll von den lästigen Warentestern. Erst recht, als sie ihre geliebten Omas und Opas ins Heim abschieben wollen, damit der Altersdurchschnitt wieder passt. Das ist ein Fall für die



Nasenbärbande! Gemeinsam mit dem pffiffigen Nasenbären Quatsch hecken die Kinder einen cleveren Plan aus: Mit abenteuerlichen Erfindungen und verrückten Weltrekorden wollen sie Bollersdorfs Einzig-

artigkeit beweisen, damit die Konsumforscher endlich wieder verschwinden.

Spielfilm, 83 Minuten, Farbe
BJF-Empfehlung: ab 6 Jahren
FSK: ab 0 freigegeben,
FBW: „besonders wertvoll“

80. Geburtstag gefeiert



Ulrich Weber aus der Hauptstraße wurde von Bürgermeister Reiner Feulner zu seinem 80. Geburtstag mit einem Präsent beglückwünscht. Weitere Gratulanten kamen von zahlreichen Vereinen, unter anderem CSU, Wintersportverein oder Wasserwacht, in denen der Jubilar Mitglied ist, von Pfarrer Reinhard Schübel und natürlich von Sohn Uwe. Bekannt als Zigarrn-Weber genießt der 80-Jährige jetzt den Ruhestand mit seiner Frau Eveline, mit der er über 55 Jahre verheiratet ist. Das Geschäft mit Tabakwaren, Spielsachen, Bürobedarf und vielem mehr führte er über 50 Jahre lang, im Familienbesitz war es über 100 Jahre. Der gelernte Bankkaufmann war 22 Jahre lang Vorsitzender vom Frankenwaldverein. Dieses Amt hatte er Dieter Pfefferkorn zu verdanken, weil für ein Nachfolger für Herbert Schubert gesucht wurde.



präsentiert

Wolfgang Buck



„EIMBAMBFREI“

Genießer der Kuriositäten des fränkischen Dialekts mit all seinen zarten, gefühlvollen, hinterhältigen und witzigen Feinheiten kommen voll auf ihre Kosten bei dem dialektischen Songkünstler aus Bamberg.

Vorverkauf 18 €, Abendkasse 21 €

Samstag

5. April 2025
20 Uhr

Schwarzenbach a.Wald
Marktplatz 17

Kartenvorverkauf Touristinformation Schwarzenbach a.Wald
Frankenwaldstraße 16 - Telefon: 09289/5043 oder bei www.okticket.de
www.schwarzenbach-wald.de - tourismus@schwarzenbach-wald.de
Einlass und Verköstigung ab 19 Uhr



Jahresabschluss der Männergesangvereine 1876 Döbra und Enchenreuth

Jahresausklang mit musikalischen Höhepunkten

Mit strahlenden Gesichtern und beeindruckendem gesanglichem Volumen präsentierten sich die Mitglieder des Männergesangsvereins 1876 Döbra bei ihrer gemeinsamen Jahresabschlussfeier mit dem Männergesangsverein Enchenreuth. Im festlich geschmückten Saal des Gasthauses Synderhauf begrüßten die Chöre ihre Gäste mit einer stimmungsvollen Darbietung unter der Leitung von Peter Schmitt, der beide Chöre dirigiert. Der Abend begann musikalisch mit den Stücken „Wieder naht der heil'ge Stern“ und „Weihnachtslied“, begleitet von Margarethe Stöcker am Keyboard. Vorsitzender der Sängergemeinschaft Frankenwald, Roderick Mac Innes, übernahm es, langjährige Mitglieder mit Urkunden und Ehrennadeln auszuzeichnen.

Ehrungen für Treue und Engagement

Ehrenvorstand Georg Hellpoldt wurde für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft mit Auszeichnungen vom Deutschen Chorverband und dem Fränkischen Sängerbund geehrt. Jürgen Saalfrank blickt auf 25 Jahre Mitgliedschaft zurück, während Bernhard Polleit für 20 Jahre aktives Singen ausgezeichnet wurde. Sechs weitere Sänger – Ronald Höfer, Karl Lein, Uli



Ehre, wem Ehre gebührt. Im Bild (von links) Vorsitzender der Sängergemeinschaft Frankenwald Roderick MacInnes, Chorleiter Peter Schmitt, Jürgen Saalfrank, Uli Mergner, Georg Hellpoldt, Bernhard Polleit, Klaus Zeitler, Helmut Hüller, Ronald Höfer und Günter Schmidt.



Mergner, Klaus Zeitler, Günter Schmidt und Helmut Hüller – erhielten eine Ehrung für zehn Jahre aktives Singen. Besonders hervorgehoben wurde Peter Schmitt, der vor zehn Jahren die Chorleitung übernahm.

Lob für Chorleiter und

Gemeinschaftsarbeit

Roderick MacInnes würdigte den Männergesangsverein Döbra als starken und engagierten Chor. „Ihr seid zahlen- und altersmäßig überlegen“, lobte er und hob die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem

Enchenreuther Chor hervor. MacInnes schätzte besonders Peter Schmitts Fähigkeit, die Chöre über ihre Ortsgrenzen hinaus zu verbinden und mit einer passenden Liedauswahl stets zu begeistern.

Ein ereignisreiches Sängerjahr

Peter Schmitt resümierte das Sängerjahr 2024 mit einem abwechslungsreichen Programm und insgesamt 36 Singstunden. Er dankte „Notendompteur“ Werner Gebelein für die gewissenhafte Arbeit, auch wenn Notenblätter gelegentlich „Beine bekämen“. Ebenso galt sein Dank Kassier Matthias Färber. Die Sänger würdigten ihren Chorleiter mit einem herzlichen Dankeschön: „Ohne ihn gäbe es kein Programm, keinen Gesang und kein Konzert. Es würde im Dorfleben etwas fehlen.“

Abgerundet wurde der Abend durch weitere musikalische Darbietungen und eine bewegende Geschichte, die Isolde Hohenberger stellvertretend für ihren erkrankten Mann, Pfarrer Thomas Hohenberger, vorlas.

JUGENDTREFF JU 2

SCHWARZENBACH A. WALD

AUSSTATTUNG UND ANGEBOT:

- KICKER
- BILLARD
- AIRHOCKEY
- DARTS
- KÜCHE / KOCHANGEBOTE
- KREATIVANGEBOTE
- GESELLSCHAFTSSPIELE
- SPIELEKONSOLE
- MUSIKBOX
- BOXSACK
- SPORTANGEBOTE
- ABWECHSELNDES PROGRAMM





Jonas Bell
Telefon: 0151/20214644
Mail: jugenderzeit.schwarzenbach@web.de
Instagram: ju2.schwarzenbach_a.wald

Adresse:
Alter Rathausplatz 2
95131 Schwarzenbach a. Wald

Öffnungszeiten:
Mittwoch 15-20 Uhr
Freitag 15-21 Uhr
Offener Treff: 10 bis 27 Jahre







KULT 17
Philipp-Wolfrum-Haus

präsentiert

Lachen hilft vielleicht nicht immer,
aber nicht lachen hilft
auf gar keinen Fall!
Auch wenn manches im Leben
passiert, wie die Dosentomaten,
muss auch
das „verputzt“ werden.



INES PROCTER

Vorverkauf 23 €, Abendkasse 26 €

15. März 2025

19 Uhr

Schwarzenbach a.Wald

Marktplatz 17

Kartenvorverkauf Touristinformation Schwarzenbach a.Wald
Frankenwaldstraße 16 - Telefon: 09289/5043 oder bei www.okticket.de
www.schwarzenbach-wald.de - tourismus@schwarzenbach-wald.de
Einlass und Verköstigung ab 18 Uhr

22 Wir im Frankenwald



Spende für die Bürgerstiftung



Der FC Bayern München Stammtisch Göhren hat den Restbetrag aus der Kasse an die Bürgerstiftung gespendet. Matthias Wenzel und Horst Hensel kamen in Vertretung des Stammtisches und übergaben 371,95 Euro an Bürgermeister Reiner Feulner. Dieser dankte im Namen der Bürgerstiftung und erwähnte, dass die gespendeten Beträge im Grundstock bleiben und aus den Erträgen investiert wird, wie schon ein Lamabesuch im Altenheim oder einen Kicker für den Jugendtreff. Weitere Projekte sind geplant. Info: Der Stammtisch wurde 1977 in Göhren gegründet und die Mitglieder, in besten Zeiten 35, haben in all den Jahren viel erlebt. In den Anfängen sind wir alle zwei Wochen nach München gefahren, erinnert sich Wenzel. Neben sportlichen wurden auch gesellschaftliche Ausflüge unternommen. Auf dem Bild von links: Horst Hensel, Matthias Wenzel und Bürgermeister Reiner Feulner.



Ab in die Loipe
 hieß es am letzten Wochenende für viele Langläufer am Skizentrum Döbraberg. Leider ist die weiße Pracht schon wieder vorbei. Infos zum Wintersport gibt es auf:

Facebook Schwarzenbach a.Wald oder unter www.schwarzenbach-wald.de

Fahrdienst für Bürger

Das Busunternehmen Stöcker aus Schwarzenstein (Am Rosenbach 11) hat ein neues Angebot für Bürger. Es gibt jetzt einen Fahrdienst für Patienten zur Dialyse, Arzt, Krankenhaus, Tagesklinik, Ambulante Operationen, Reha und Anschlussheilbehandlungen sowie Strahlen- oder Chemotherapie. Auch Rollstuhlfahrer, bis zu drei gleichzeitig, können transportiert werden. Das übernimmt Chef Jan Stöcker, der dafür eine Zulassung mit Prüfung hat. Für diese Fahrten wurde extra ein Transporter angeschafft, der eine Rampe hat sowie alle weiteren notwendigen technischen Anforderungen. Bürgermeister Reiner Feulner überzeugte sich von dem Fahrzeug und wünschte Jan Stöcker (rechts im Bild) für seinen neuen Unternehmenszweig viel Erfolg. Weitere Informationen, unter anderem Fahrscheine bei den Krankenkassen, gibt es bei Fahrdienst Stöcker unter Tel. 0170-2068756 oder 09289-458 unter per Email: fahrdienst@stoecker-reisen.de.



Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

10.01.	19.00 Uhr	OGV Schwarzenstein	Stammtisch	ATSV- Vereinsheim
11.01.	18.30 Uhr	FF Gottsmannsgrün-Schönbrunn	Jahreshauptversammlung	Gasthof Zegasttal, Gottsmannsgrün
26.01.	14.00 Uhr	FF Straßdorf	Jahreshauptversammlung	Sportheim Straßdorf
16.02.	14.00 Uhr	OGV Obst- und Gartenbauverein Räumlas, Meierhof und Umgebung	Jahreshauptversammlung	Dorf 1
06.-12.07.		Reisegruppe Edelweiß Gemeinreuth	7-Tagereise nach Altenmarkt im Pongau	
Jeden Dienstag	18.30 und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball;	Turnhalle; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de
Jeden Samstag	15.30 Uhr	SSV Schwarzenbach a.Wald	SKY Bundesliga Konferenz	Sportheim Schwarzenbach a.Wald



Freiwillige Feuerwehr Räumlas

Seit 50 Jahren Mitglied: Günther Franz

Die Feuerwehr in Räumlas hat 26 Mitglieder, davon sind 10 (4 weiblich, sechs männlich) aktiv tätig. Bei der Jahreshauptversammlung gab es Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft.

Günther Franz: Der stellvertretende Vorsitzende ist seit 50 Jahren Mitglied bei der Räumlaser Wehr.

Heinz Fehn (60 Jahre dabei) und **Peter König** (50 Jahre) erhalten die Urkunde vom Vorsitzenden nachgereicht.

Einen Rückblick über Veranstaltungen unter anderem mit dem Maibaumaufstellen und Festbesuchen gab **Vorsitzender Herbert Wolf** und erinnerte an die verstorbenen Manfred Reuther und Horst Wich.

Kommandant Dieter Ernst erwähnte 7 Übungen und vier Unterrichte mit durchweg guter Teilnahme. Ein Einsatz war mit einem Kaminbrand in Räumlas zu verzeichnen, bei der auch die Stützpunktwehr dabei war. Es gab die Teilnahme bei einer überörtlichen Funkübung, die Theorie Waldbrandausbildung, die Feuerwehraktionswoche und die Aktion Feuerwehr zum Anpacken beim Heimat- und

Wiesenfest. Karli Strobel wechselte aus Altersgründen in den passiven Dienst, die Leistungsprüfung musste wegen Personalmangel abgesagt werden. Für 2025 sollen die Funkübungen in praktische Übungen integriert und die Praxis Waldbrandbekämpfung nachgeholt werden. Der Kommandant dankte der Stadt für neue Verkehrsabsicherungsmittel und gibt den Termin der Besichtigung der Feuerwehr am 25. Juli um 17.30 Uhr bekannt.

Kreisbrandrat Marco Kolbinger war in dieser Funktion das erste Mal in Räumlas (früher zur LP). Ihm sind die kleinen Wehren wichtig und Feuerwehrrentner können sich weiterhin bei Vereinstätigkeiten einbringen. Dass es bei einer Wehr mit dem Personal mal Höhen und Tiefen gibt, sei normal. Man darf nie aufgeben. Kolbinger erwähnte noch einiges auf Landkreisebene mit dem Angebot weiterer Lehrgänge oder dem Umgang mit dem Anmeldeportal Fire Circle. Von zahlreichen Beschaffungen im letzten Jahr für die Feuerwehren im Stadtgebiet sprach **Bürgermeister**



Das Bild der Jahreshauptversammlung der FF Räumlas zeigt von links: Vorsitzender Herbert Wolf, Kommandant Dieter Ernst, Bürgermeister Reiner Feulner, KBM Christopher Lenz, Jubilar Günther Franz und KBR Marco Kolbinger.

Reiner Feulner. Ein Waldbrand-Pickup sei bestellt, die Stützpunktwehr soll ein neues HLF und Döbra ein neues Feuerwegerätehaus bekommen. Außerdem berichtete Feulner über zahlreiche bauliche Maßnahmen im Stadtgebiet von der Wasserversorgung bis zum Ausbau der Ganztagsbetreuung.

Das Heimat- und Wiesenfest wird vom 28.-30. Juni und der FrankenWALDtag am 6. Juli stattfinden.

Kreisbrandmeister Christopher Lenz hatte Zahlen aus dem Inspektionsbereich III mitgebracht. Dazu gehörten 1249 Einsätze mit ca. 11.000 Einsatzstunden. Im Schwarzenbacher

Stadtgebiet gibt es 175 aktive Feuerwehrleute und 11 Anwärter. Wichtig ist für Lenz eine gute Ausbildung, da auch die Einsätze sich verändern. Mitgliederwerbung sei wichtig und auch in diesem Jahr wird eine gemischte Leistungsprüfung an unterschiedlichen Fahrzeugen für die Wehren angeboten.

Weihnachtsfahrt ins Erzgebirge



Die diesjährige Weihnachtsfahrt der Zimmerstutzengesellschaft Tell führte ins winterliche Erzgebirge und bot eine gelungene Mischung aus Genuss, Tradition und vorweihnachtlicher Atmosphäre. Nach einem Frühstücksstopp mit Kaffee und Gebäck stand eine Führung durch eine Brennerei inklusive Schnapsverkostung auf dem Programm. Anschließend ging es nach Oberwiesenthal zum Mittagessen im Fichtelberghaus. Ein besonderes Highlight war die Fahrt mit der historischen Dampflok von Oberwiesenthal nach Cranzahl. Die winterliche Landschaft sorgte für eine stimmungsvolle Kulisse. In Annaberg-Buchholz blieb genügend Zeit, um den Weihnachtsmarkt mit seinen traditionellen Ständen mit erzgebirgischer Handwerkskunst und regionalen Köstlichkeiten zu erkunden.



Schulweihnachtsfeier mit vielen Aktionen



Die Kinder der Klassen eins bis vier hatten für ihre Eltern und Großeltern sowie weiteren Gästen verschiedene Aufführungen einstudiert. Dazu lud Rektorin Claudia Priemer in ihrer Ansprache in der Aula ein. Lieder gab es dazu von der Klasse 3a. Im Pausenhof standen in den Buden selbst gemachte Weihnachtsschätze mit Flaschenengel, Weihnachtshäuser, Windlichter und vieles mehr. und zwar unter dem Motto „Upcycling“. Bewirtet wurden die Besucher vom Team der Offenen Ganztagschule und dem Elternbeirat. In den Klassenzimmern sorgte die 1a für Abenteuer im Winterwald (Mini-Theater), die 2a zeigte das Lichtspiel Sternenhimmel und Jingle Bells tönnte aus dem Zimmer der 3a. Mit coolen Socken zeigte die 3b das Gedicht „Die Weihnachtsmaus“. Durch Boomwhackers (Kunststoffröhren) wurden von der 4a die Weihnachtslieder in instrumentaler Form dargebracht, die Gäste durften den Titel erraten.

Schwarzenbach glüht und begrüßt das neue Jahr

mit Schnee, Minusgraden, Bratwürsten, Apfelpunschi und Glühgin sowie zahlreichen Gästen. Auch Landrat Dr. Oliver Bär und Bundestagskandidat Heiko Hain schauten am blau beleuchteten Tellheim vorbei. Danke an die Helfer und Besucher.





Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Table with 2 columns: Day (Mo., Di., Mi., Do., Fr.) and Opening Hours (e.g., 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr)

Telefon-Vermittlung: (09288)-7 40, Telefax: (09288)-74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, Homepage: www.markt-badsteben.de
Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (Rathaus)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Table listing staff members and their contact information: Christina Grünert, Luca Fischer, Ira Rodler, Birgit Gebelein, Fabienne Spörl, Birgit Hübner, Moritz Wunner, Sylvia Wiesel, Marvin Roßburg

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (Haus Cäcilie)

(Bau-)Ordnungsamt

Table listing staff members of the building department: Helmut Spörl, André Möller, Klaus Rehm, Ina Tübel

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51
Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Table with emergency services: SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst, Stromversorgung Bayernwerk AG, Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG) für Bobengrün, Horwagen und Gerlas

Tourist-Information

Table with contact info for tourist information: Badstr. 31 (Wandelhalle), Tel. (09288) – 74 70, Fax (09288) – 74 80

Table with staff names and emails: Monika Josiger, Petra Schmeißer, Vanessa Burger



Der Markt Bad Steben wünscht all seinen Bürgerinnen und Bürgern, (Kur-)Gästen sowie Besucherinnen und Besuchern aus nah und fern ein glückliches, erfolgreiches, friedvolles, spannendes und vor allem gesundes Jahr 2025!



Aus dem Ordnungsamt:

Im November 2024 wurde an verschiedenen Stellen die zulässige Höchstgeschwindigkeit kontrolliert.

- 1.) Thierbach (50 km/h): 555 Fahrzeuge, 33 Verwarnungen, 1 Bußgeld (Höchstgeschwindigkeit: 76 km/h)
2.) Lichtenberger Straße (verkehrsberuhigter Bereich); 79 Fahrzeuge, 9 Verwarnungen, 9 Bußgelder (Höchstgeschwindigkeit: 37 km/h)
3.) Humboldtstraße (Zone 30): 173 Fahrzeuge, 25 Verwarnungen, 5 Bußgelder, (Höchstgeschwindigkeit: 57 km/h)

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind persönlich für Sie erreichbar im Büro der Nachbarschaftshilfe im Rathaus Bad Steben (2. Stock)

Dienstag von 9.30 – 11.30 Uhr, Telefon 09288/7427, oder unter der Emailadresse nachbarschaftshilfe@badsteben.de. Außerhalb dieser Zeiten (nicht an Feiertagen) erreichen Sie uns von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der Rufnummer 0160 92564885.



Partnerschaft Reinickendorf – Bad Steben:

Reinickendorf stiftet Dieter-Braunsdorf-Medaille

Seit mittlerweile 36 Jahren besteht die Partnerschaft zwischen Bad Steben und dem Berliner Stadtbezirk Reinickendorf und so hatte Bezirksbürgermeisterin Emine Demirbükten-Wegener in der Woche vor Weihnachten ihren Bad Stebener Kollegen Bert Horn eingeladen, an der Verleihung der erst zum zweiten Mal verliehenen Ehrenamtspreise teilzunehmen. Das Foyer des Reinickendorfer Ernst-Reuter-Saales reichte kaum aus, um die vielen verdienstvollen ehrenamtlich Tätigen des Fuchsbezirks aufzunehmen. Bezirksbürgermeisterin Emine Demirbükten-Wegener würdigte hierbei das unschätzbare wertvolle Wirken für das Gemeinwesen.

„Das Ehrenamt lebt von Herzen, die sich öffnen, von Händen die zupacken, und von Menschen wie Ihnen, die Zeit schenken, Geduld und Ihre Energie, das ist unbezahlbar! Sie machen unsere Welt heller, wärmer und besser. Wir feiern diese wundervollen Menschen für ihre Tatkraft, ihren unermüdlichen Einsatz und ihr außergewöhnliches Engagement, das unseren Fuchsbezirk stärkt“, so die Bürgermeisterin.

In insgesamt vier Kategorien wurde der Reinickendorfer Fuchs als sichtbares Zeichen verliehen: Den Preis in der Kategorie Jugendarbeit erhielt die 15-jährige Emilia Hegen, im Bereich der Seniorenarbeit wurde der Besuchsdienst der evangelischen Kirche ausgezeichnet und die Ehrung „Aus der Mitte der Gesellschaft“ erhielt die DLRG Reinickendorf.

Mit einem Sonderpreis wurde der Unternehmer Michael Lind



Ehrenamtspreisträgerin Jugend, Emilia Hegen, mit Bezirksbürgermeisterin Emine-Demirbükten-Wegener.



Ehrenamtsempfang im Foyer des Ernst-Reuter-Saales.

für seine „Kaffeewette“ zugunsten der Berliner Stadtmission ausgezeichnet.

Im Rahmen der weiteren Gespräche mit seiner Berliner Kollegin freute sich Bürgermeister Bert Horn darüber, dass sich aktuell wieder verschiedene Kontakte auf Vereinsebene anbahnen. Besonders angetan war Horn, dass mit Dieter Braunsdorf eine Persönlichkeit die über viele Jahre hinweg eine äußerst wichtige Rolle in den Vereinsbeziehungen auf der sportlichen Ebene gespielt hat, eine besondere Würdigung

erfährt. So zeichnet Reinickendorf mit der neu eingeführten „Dieter-Braunsdorf-Medaille“ herausragendes ehrenamtliches Engagement im Sport aus. Die Ehrung erinnert an Dieter Braunsdorf, einen langjährigen Wegbereiter des Reinickendorfer Sports und Mitglied des Sportausschusses der Bezirksverordnetenversammlung, der sich mit unermüdlichem Einsatz für die Förderung des Sports im Bezirk einsetzte. Braunsdorf war im vergangenen Jahr verstorben und ist vielen Bad Stebenern, insbesondere



Bert Horn dankt Bezirksbürgermeisterin Emine Demirbükten-Wegener mit einer Bad Stebener Moorpackung für ihre Gastfreundschaft.

Fotos: : Markt Bad Steben und Bezirk Berlin-Reinickendorf

den auf der sportlichen Ebene tätigen, als Ansprechpartner und Organisator bekannt, dem die Beziehungen nach Bad Steben immer sehr am Herzen lagen.

Bert Horn dankte seiner seit 2023 amtierenden Kollegin für die Gelegenheit des Austausches unter anderem mit einem kleinen, süßen Präsent, einer Bad Stebener Moorpackung und gab seiner Hoffnung Ausdruck sich im Rahmen einer der 2025 in Bad Steben anstehenden Feste im Frankenwald treffen zu können.



Dieter Braunsdorf (+)

Christbaumsammlung am 11. Januar

Die alljährliche Christbaumsammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Steben findet am Samstag, den 11. Januar statt. Dabei werden alle Christbäume in Bad Steben und den umliegenden Ortsteilen einge-

sammelt. Die Feuerwehrler bitten darum, dass die abgeschmückten Christbäume gut sichtbar bis Samstag bis 9 Uhr an der Straße gelegt werden, da die Sammlung im Laufe des Vormittags stattfindet.

Die Brandschützer merken an, dass sich das Team der Christbaumsammler, die mit Gespannen die Straßen entlangfahren, über eine kleine Spende an den Bäumen natürlich freuen.

**Christbaumsammlung
der FFW Bad Steben
am Samstag, den 11. Januar 2025
ab 9:00 Uhr!**





Zusatzangebot „Aktiv durch die Kindheit“ beim TSV Carlsgrün



Da durch die Vielzahl der Teilnehmer beim Mutter-Vater-Kind - Turnen beim TSV Carlsgrün/Frankenwald die vereinseigenen Turnhalle sprichwörtlich aus alle Nähten platzt, haben sich die Übungsleiter Leon Ohmann und Carmen Deinlein dazu entschieden, das Angebot zu erweitern. Seit November und bis April gibt es dienstags von 15 bis 16 Uhr die Zusatzstunde „Aktiv durch die Kindheit“ für Kinder, Eltern und Großeltern. Angelehnt an das Mutter-Vater-Kind - Turnen werden verschiedene Parcours aufgebaut, Spiele und Übungen angeboten, gesungen, geklettert und gerannt. Nicht nur die Kinder, auch die Eltern und Großeltern haben großen Spaß daran, sich mit ihren Sprösslingen zu messen. TSV-Vorsitzender Tobias Metzner schaute im Dezember einmal vorbei, um den neuen Kurs live zu erleben, und dankte zugleich den Übungsleitern Carmen und Leon für die Ermöglichung dieser Zusatzstunde, ab sofort immer in den Wintermonaten. Turnkind Lucie überreichte an dem Tag an alle Turnkinder ein von ihr selbst gebasteltes Weihnachtsgeschenk, getreu nach dem (TSV)-Motto: „Einer für Alle, Alle für einen“.

Elisa Degel feiert 90. Geburtstag



Mit ihren zwei Kindern, fünf Enkeln und zwei Urenkeln sowie zahlreichen weiteren Gästen konnte Elisa Degel aus dem Bad Stebener Ortsteil Schleeknock ihren 90. Geburtstag feiern. An einer großen Tafel im Dorfgemeinschaftshaus in Carlsgrün kam die Gratulantenschar zusammen, um der gebürtigen Langenbacherin zum besonderen Jubeltag zu gratulieren, vor allem Gesundheit zu wünschen. Zur freudigen Überraschung der Jubilarin umrahmte der „Göhrener Star-Musiker“ Jürgen Rank die Feier mit Gesang und Schifferklavier. Im Namen des Marktes Bad Steben überbrachte stellvertretender Bürgermeister Maximilian Stöckl der Jubilarin die herzlichsten Glückwünsche. Auch wenn die Jubilarin allein wohnt, hat sie doch ihre Familie in unmittelbarer Nachbarschaft. 90. Geburtstag von Elisa Degel. Im Bild hinten (von links) Bürgermeistervertreter Maximilian Stöckl, Enkelin Lisa Degel, Enkel Maximilian Köstner, Enkel Johannes Köstner, Tochter Bettina Köstner, Schwiegersohn Gerhard Köstner, Schwiegertochter Renate Degel, Sohn Hilmar Degel und vorn Enkelin Melissa Kießling mit Urenkelin Lotta Kießling, Jubilarin Elisa Degel, Enkelin Annika Degel mit Urenkel Fritz Kießling.

TSV Bad Steben: Jahreshauptversammlung 2025



Die Jahreshauptversammlung 2025 des TSV Bad Steben findet am **Sonntag, den 19.01.2025** um 15.00 Uhr im Sportheim, Schlesierweg 5 statt. Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreichen Besuch! Die Tagesordnung wird durch Aushang am Sportheim bekannt gegeben. Ergänzungen dazu können bis **spätestens 13. Januar 2025** beim 1. Vorsitzenden Hans Jürgen Burger, Loh 5 eingereicht werden.

Quempasgesang in der Lutherkirche

Frohe Botschaft an Weihnachten



Unter der Vielzahl der festlichen Gottesdienste an Weihnachten im Dekanat Naila nimmt die Christvesper in der Bad Stebener Lutherkirche eine Sonderstellung ein. Hier wird ein alter Brauch aus dem 15. Jahrhundert über Generationen fortgeführt: der Quempasgesang, nach dem uralten weihnachtlichen Lied „Quem pastorale laudaren“ (Dem die Hirten lobeten sehr und die Engel noch viel mehr). Gesungen wird es nur einmal im Jahr bei der Christvesper an Heiligabend. Ausführende sind Buben und Mädchen ab sechs Jahre, die auch heuer wieder gegen Ende der Vesper in das von Kerzenlicht spärlich erleuchtete Gotteshaus einzogen, sich in Gruppen im Altarraum und auf den Emporen verteilten und im Wechselgesang das Gotteslob über die Menschwerdung Gottes im Stall von Bethlehem verkündeten. Dem lauschten mehr als 800 Gläubige in den voll besetzten Kirchenbänken andachtsvoll. Ein wunderbarer Brauch, den man nicht missen möchte, zudem auch viele ehemalige „Stemmer“ teils von weither angereist waren und sich voller Emotionen an die „Lichtla-Kergn“ erinnerten, wo es stets danach auch – wie auch heuer – ein kleines Geschenk gab. Kirchenmusikdirektor Stefan Romankiewicz hatte den „Quempas-Gesang“ mit einer Pastorelle an der Heystrel-Orgel eingeleitet und sich auch stimmlich von der Orgelempore mit eingebracht. Unter Leitung des Kantors setzten auch der Posaunen- und Kirchenchor die musikalischen Glanzpunkte zwischen den biblischen Lesungen des Evangelisten Lukas und Propheten Jesaja rund um das Geschehen der Heiligen Nacht. Dies oblag Stephan Franz. Pfarrer Dirk Griebach wies in seiner Predigt auf den Friedefürst Jesus hin. „Der Friede fängt im kleinen Umfeld bei uns selbst an und nur die Liebe Gottes kann die Welt verändern.“ Diese frohe Botschaft kam auch bei den eingangs und zum Ende gemeinsam gesungenen Liedern zum Ausdruck; „Tochter Zion freue dich“ und „O du fröhliche, o du selige Weihnachtszeit“.



Carlsgrün stimmt sich auf Weihnachten ein Zauberhafte Dorfweihnacht



„Heilichamnd-Heilichamnd“ – die Carlsgrüner Dorfweihnacht überzeugte nicht nur mit dampfenden, hausgemachten Getränken mit und ohne Alkohol, sondern auch mit einer Schneeflockenpracht, die für perfekte Weihnachtsstimmung sorgte. Zwar konnte die Interessengemeinschaft „Heilichamnd-Heilichamnd“ den Flockenwirbel nicht bestellen, doch die Natur lieferte grandios ab und setzte die ideale Einstimmung auf die Festtage.



Am Abend des 23. Dezember strömten Groß und Klein zusammen, um nach Einkaufsstress und Vorbereitungen eine kleine Auszeit zu genießen. Selbstgemachter Glühwein und Punsch, Budenschuster's Bier sowie Broutwärscht und Salzfleisch standen bereit, um die Gäste kulinarisch zu verwöhnen. Hinter der Veranstaltung stehen Maria und Stefan Nietner, Heike und Hannes Neupert, Heike und Hansi Horn sowie Ute

und Thomas Spörl, die vor zehn Jahren die Idee für diese Dorfweihnacht hatten und sie seitdem jährlich umsetzen. Zelte, Stehtische, Bierbänke, lodernde Feuerschalen, Feuertonnen und Heizpilze sorgten für eine gemütliche Atmosphäre und wärmten die Gäste. Während die Erwachsenen die gesellige Runde genossen, nutzten die kleinen Besucher die weiße Pracht für Schneeballschlachten und erste Schneemann-

Kreationen. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der „Adelberg Boum“. Sie luden mit weihnachtlichen Liedern zum Mitsingen ein, begleitet vom Akkordeonspiel von Roland Reuther. Für Textsicherheit sorgte Dr. Jörg Maier, der Taktgeber des Chores, indem er Liederhefte an die Besucher verteilte. So schlossen sich viele Stimmen dem Chor an, und die Weihnachtsstimmung war perfekt.



Junge Liste spendet an die Kinderfeuerwehren



In der Woche vor Weihnachten durften sich die Kinderfeuerwehren der Marktgemeinde Bad Steben über ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk freuen. Die Junge Liste Bad Steben überreichte ihr Weihnachtsgeschenk zu gleichen Teilen an die Kinderfeuerwehren Bad Steben und Carlsgrün, um deren Nachwuchsarbeit zu unterstützen. Überreicht wurde das Kuvert für die Junge Liste stellvertretend von Kassier Christian Wenzel an den Betreuer der Kinderfeuerwehr Carlsgrün, Armin Rosenberger, zusammen mit dem 2. Vorstand der Feuerwehr Carlsgrün Heiko Poss. In Bad Steben wurde die Spende durch den Leiter der Kinderfeuerwehr, Hannes Schloth, und der Sprecherin der Kinder- und Jugendfeuerwehr Bad Steben, Julia Haase, entgegengenommen.



Smartphone-Stammtisch der Nachbarschaftshilfe Bad Steben

Am **Donnerstag, 30. Januar**, startet wieder der Smartphone-Stammtisch im Gemütlich, Lichtenberger Str. 9, 95138 Bad Steben. Beim Stammtisch wird über alles, was Smartphone, Tablett und Co. an Herausforderungen bieten, geplaudert. Referentin ist Anne Browa von der Volkshochschule Hof. Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0160 92564885 bis **28.1.2025** an.

Jahreshauptversammlung bei der Feuerwehr Bobengrün

Die FF Bobengrün lädt alle Mitglieder recht herzlich zur JHV am **25. Januar** um 20.00 Uhr im Unterrichtsraum des Gerätehauses ein. Die Tagesordnungspunkte liegen aus.



JHV der FFW Bad Steben: Mitgliederrekord und Teamgeist



Dank für überdurchschnittliches Engagement (von links) stellvertretender Vorsitzender Johannes Hagen, Christian Kirchner und Philipp Brendel, Vorsitzender Tobias Diezel.

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Steben brachte eine vertraute Führungsriege hervor. Tobias Diezel und Johannes Hagen traten zunächst als Erster und Zweiter Vorsitzender zurück, um einen einheitlichen Wahlrhythmus zu ermöglichen. Anschließend wurden die Ämter wiedergewählt. Unterstützung erhalten sie weiterhin von Schriftführer Thomas Rummer, Kassensilke Singer und den Kassensilkeprüfern Dirk Gramalla und Achim Hetzel (neu). Als weitere Vorstandsmitglieder wurden Matthias Diezel, Jürgen Horn und Verbindungsmann Michael Stöckl bestätigt. Dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl leitete die Wahl souverän und betonte in seinem Grußwort die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements der Feuerwehr. Er dankte auch den Arbeitgebern, die ihre

Mitarbeiter für Einsätze freistellen, und wünschte der Feuerwehr wenig Einsätze und stets sichere Rückkehr. Vorsitzender Diezel blickte auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurück, darunter das eigene Hallenfest, Besuche bei Nachbarwehren und die Renovierung der Wohnung im Gerätehaus. Besonderes Lob galt Udo Drechsel für dessen außergewöhnliche Mithilfe. Mit Blick auf die Kameradschaftspflege und erfolgreiche Veranstaltungen fasste Diezel zusammen: „Es war ein anstrengendes, aber erfolgreiches Jahr.“ Langjährige Mitglieder wurden ebenfalls geehrt: Hans Gebelein und Rudolf Seidel für 65 Jahre, Alexander König, Wolfgang Heger, Konrad Franz und Gerd Dreesen für 25 Jahre sowie Thomas Klett für 15 Jahre Treue zur Feuerwehr. Drei Mitglieder, Christian Kirchner, Philipp Brendel und Udo Drechsel, erhielten für beson-



Die Vorstandschaft (von links) stellvertretender Vorsitzender Johannes Hagen, Vorstandsmitglied Matthias Diezel, Kassensilkeprüfer Achim Hetzel, Kassensilkeprüferin Silke Singer, Vorstandsmitglied Jürgen Horn, Kassensilkeprüfer Dirk Gramalla, Jugendsilkeprüferin Julia Haase, Schriftführer Thomas Rummer, Leiter der Kinderfeuerwehr Hannes Schloth, stellvertretende Jugendsilkeprüferin Ronja Haase, Kommandant Michael Horn, Jugendsilkeprüfer Jörg Haase, Vorsitzender Tobias Diezel, Verbindungsmann Michael Stöckl, stellvertretender Kommandant Rainer Singer und dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl.



Ehrungen für langjährige Treue (von links) stellvertretender Vorsitzender Johannes Hagen, Rudolf Seidel, Vorsitzender Tobias Diezel, Hans Gebelein, Alexander König und Wolfgang Heger.

deres Engagement Präsentkörbe. Mit 134 Mitgliedern, darunter 38 Aktive, 29 Kinder und Jugendliche sowie 67 Fördermitglieder, zeigt sich die Feuerwehr wachstumsstark.

„Unsere Mitgliederzahlen reu- theu- und Reha-Direktor Thomas Reil hoben die Bedeutung der Feuerwehr für die Gemeinde und die hervorragende Zusammenarbeit her- bankdirektor Udo Brauners- vor.

Am 13. Januar im Kurhaus Bad Steben:

Heinz Erhardt - Abend

Bad Steben – Heinz Erhardt ist der unbestrittene König des Humors! Seine „Reime“ und „Gedichte“ begeistern seit über einem halben Jahrhundert das Publikum. Dieser Leseabend präsentiert das Beste aus seinen Büchern – aber auch viele unbekannt kleine Meisterwerke, bei denen man sich freut, sie entdeckt zu haben. Es darf gelacht werden! Michael Asad, ist seit 1970 schriftstellerisch tätig. Seit 1980 Lesungen und Vorträge, auch bundesweit. Themen:

„Heinz Erhardt“, „Erich Kästner“, „Eugen Roth“, „Ephraim Kishon“ und viele mehr. Neuestes Programm: „Männer und Frauen und andere Katastrophen“ mit eigenen Texten. – Außerdem umfangreiche Lektorentätigkeiten.

Info: Eintrittskarten für diese Lesung am Montag, 13. Januar, um 19.00 Uhr, im Kurhaus Bad Steben sind an der Abendkasse erhältlich mit Gastkarte für 8 Euro (ohne Gastkarte 9 Euro).



Heinz Erhardt – der König des Humors Foto: Das große Heinz Erhardt-Buch, 2009 Lappan Verlag Oldenburg

Seniorenklub Thierbach: Auf geht's ins neue Jahr

Das nächste Treffen findet am **Montag, 13. Januar 2025**, um 14.30 Uhr im Sportheim Thierbach statt. Herzliche Einladung an alle, die gerne einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, quatschen, singen und lachen verbringen möchten.

Schlachtschüssel beim TSV Bad Steben

Traditionell serviert der TSV Bad Steben im Sportheim seinen Gästen den deftigen Klassiker, die frisch zubereitete „Schlachtschüssel“.

Zu dieser Veranstaltung lädt der TSV herzlich ein.

•Am **Samstag, den 22.2.2025**

•ab 16:30 Uhr (zum Abholen)

•ab 18:00 Uhr (im Sportheim)

Keine Vorbestellung notwendig.

Tischreservierung unter: 09288-7703

Der TSV Bad Steben mit seinem Team freut sich auf Ihren Besuch!





Astrid Kaßbaum feiert Geburtstag im Kreis ihrer Lieben

85 Jahre voller Erinnerungen

Astrid Kaßbaum beging ihren 85. Geburtstag im Seniorenwohnpark des Diakoniewerkes Martinsberg in Bad Steben. Die festlich dekorierte Bibliothek bot den passenden Rahmen für die Feier, zu der ihre vier Kinder Peter, Martina, Conny und Katrin sowie Vertreter Thierbacher Vereine geladen waren. Seit November 2024 lebt die Jubilarin im Wohnpark, nachdem sie zuvor 50 Jahre im Bad Stebener Ortsteil Thierbach gewohnt hatte. Die gebürtige Oberlausitzerin kam 1973 mit ihrer Familie in den Frankenwald, nachdem ihr Vater das zuvor als Urlaubsziel genutzte Haus in Thierbach erwarb. Gemeinsam mit ihrem mittlerweile verstorbenen Ehemann Friedo führte sie die Firma Pflasterbau Kaßbaum, wobei sie sich als gelernte Bürokauffrau um die Büroarbeiten kümmerte. Später arbeitete sie

elf Jahre bei der Firma Draloric in Marxgrün. Mit zehn Enkeln und zehn Urenkeln – das elfte Urenkel ist unterwegs – hat Astrid Kaßbaum eine große Familie, die viele Erinnerungen teilt. Die Kinder erinnern sich an ihre Zeit als Bewirtschafterin des TSV-Sportheims Bad Steben (1977–1981) und als engagierte Jugendleiterin der Ortsgruppe des Frankenwaldvereins. Ein Höhepunkt war ein Auftritt mit dem Bändertanz in Berlin – die dazugehörige Stange wird bis heute im Thierbacher Feuerwehrgerätehaus aufbewahrt. Zu den Gratulanten zählten neben der Familie auch Vertreter des ATSV Thierbach-Marxgrün und des Frankenwaldvereins. Zweiter Bürgermeister Wolfgang Gärtner überbrachte Glückwünsche der Marktgemeinde sowie ein Schreiben von Landrat Dr. Oliver Bär.



85 Jahre und geistig topfit. Die Jubilarin Astrid Kaßbaum umgeben (von links) von ihren Kindern Peter, Martina, Conny und Katrin mit zweitem Bürgermeister Wolfgang Gärtner.

Adventliche Feier im Sportheim:

ATSV Thierbach/Marxgrün verleiht Ehrungen



Ehrungen beim ATSV Thierbach/Marxgrün. Das Bild zeigt die neuernannte Ehrenmitglieder (von links) Pfarrer Markus Hansen, Vorstandsmitglied Reinhold Singer II, Uwe Hofmann, Erhardt Bayreuther, Axel Hofmann, Dr. Hans-Hermann Singer, Rainer Wunderlich, Vorsitzender Dennis Seim und dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl.

Bei der adventlichen Feier im festlich geschmückten Sportheim des ATSV Thierbach/Marxgrün wurden fünf verdiente Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Urkunden überreichte Vorsitzender Dennis Seim, der die langjährigen Verdienste der Geehrten mit Dank ansprach. Die unter-

schiedlichen Funktionen der Ehrengäste, die im Bereich Fußball, Nachwuchsarbeit und Sportheimbewirtschaftung tätig waren, würdigte Vorstandsmitglied Reinhold Singer II in seiner Laudation. „Ihr habt euch über all die Jahre ehrenamtlich für den Verein eingesetzt und den ATSV mit am Lau-

fen gehalten“, betonte er. Die Feier am vierten Advent wurde mit einem gemeinsamen Essen eröffnet, das der „kreative Vereinskoch“ Wolfgang Gärtner liebevoll zubereitet hatte. Zuvor gedachte Pfarrer Markus Hansen im Gebet der Toten und Verletzten des Terroranschlags auf dem Weih-

nachtsmarkt in Magdeburg. „Trotz aller Trauer und Krisen in der Welt sollten wir uns an den kleinen positiven Dingen des Alltags erfreuen, wie auch an der Menschwerdung Gottes im Stall von Bethlehem“, sagte er. Dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl lobte den ATSV für seine erfolgreiche Arbeit und betonte: „Alle ziehen hier an einem Strang.“ Adventliche

Glanzlichter setzte der ATSV-Chor mit fränkischen Advents- und Weihnachtsliedern, musikalisch unterstützt von Herta Raps am Akkordeon. Chorleiter Uli Hofmann trug zudem eine humorvolle vorweihnachtliche Geschichte in Mundart vor. Beim Gewichtsschätzen erriet Armin Adebahr das richtige Gewicht und durfte den stattlichen geräucherten Schinken mit nach Hause nehmen.

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Bad Steben

Der Obst- und Gartenbauverein Bad Steben hält am **Sonntag, 26. Januar**, um 14.00 Uhr seine Jahreshauptversammlung im Sportheim des TSV Bad Steben ab. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Obersteben



Die Jahreshauptversammlung findet am **Samstag, den 11. Januar 2025** um 19.00 Uhr im Restaurant Promenade statt. Die Vorstandschaft lädt hierzu alle Mitglieder recht herzlich ein und bittet um zahlreiche Teilnahme.



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldsgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldsgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldsgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 -16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (tim.stroehlein@freenet.de, Handy: 0162 5766903)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldsgrün
Tel. 0160 / 530 82 44, Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule www.lothar-von-faber-schule.de
Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Nachbarschaftshilfe: 0 151 / 102 95 783

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldsgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal
Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel, Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm
Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 09 21 / 76 16 47 – www.notdienst-zahn.de

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldsgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldsgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
 - Zustellung durch Boten am gleichen Tag
 - Zustellung durch DHL am nächsten Tag
- Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:
Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 13.01.2025

Abholung der **Restmülltonne** und **Gelbe Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 20.01.2025

Abholung der **Biotonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldsgrün findet am

- **Freitag, 24.01.2025**
- **Freitag, 14.02.2025**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldsgrün, Schützenweg 14 statt.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten: Freitag 09.00-11.00 Uhr

Kontaktmöglichkeiten

zu den Bürozeiten: 09288/961-29
außerhalb der Sprechzeiten: 0151/10295783
Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de



Spruch der Woche

**Fehler machen dich nicht schwach,
sondern menschlich –
lerne aus ihnen und wachse.**

Unbekannt



Neuwahlen bei der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach

Die Gemeinde Geroldgrün beraumt hiermit für

Samstag, den 18. Januar 2025, 19:00 Uhr

in der Gaststätte "Goller" in Steinbach für alle Feuerwehrdienstleistenden eine Dienstversammlung mit folgender Tagesordnung an:

1. Wahl des Kommandanten
2. Wahl des stellvertretenden Kommandanten

Nach Art. 8 Abs. 2 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG) ist der Kommandant und der stellvertretende Kommandant aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen. Die Amtszeit beträgt 6 Jahre.

Feuerwehrkommandant kann werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens 4 Jahre Dienst in einer Feuerwehr geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat.

Wahlvorschläge sind in der Dienstversammlung zu machen. Gewählt wird mittels Stimmzettel in geheimer Abstimmung. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Der Gewählte bedarf der Bestätigung durch die Gemeinde.

Wahlberechtigt sind alle Feuerwehrdienstleistenden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Die Neuwahlen, die vom 1. Bürgermeister oder einem Stellvertreter zu leiten sind, finden im Rahmen der Jahreshauptversammlung 2025 statt, zu der die Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach noch gesondert einlädt.

Geroldgrün, 27.12.2024

Gemeinde Geroldgrün

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern und die Deutsche Rentenversicherung Bund werden zur Aufklärung der Versicherten über ihre Rechte und Pflichten in der gesetzlichen Rentenversicherung am

Dienstag, 28. Januar 2025

von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

im Rathaus in Geroldgrün, Sitzungssaal einen Sprechtag durchführen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag die Rentenversicherungsunterlagen mitzubringen.

Zum Sprechtag sind auch die Versicherten der benachbarten Gemeinden eingeladen.

Um Terminvereinbarung (Tel.: 09288/961-18) wird gebeten.

Geroldgrün, 27.12.2024

Münch

1. Bürgermeister

Aus dem Rathaus der Gemeinde Geroldgrün



Einladung zum Nachbarschaftscafé

Das Nachbarschaftscafé startet am **Mittwoch, 15. Januar**, in die neue Saison. Wir treffen uns ab 15.00 Uhr im Gasthof zum Goldenen Hirschen. Zum Jahresbeginn wird Pfarrer Dr. Daniel Graf einige besinnliche Gedanken mit uns teilen, aber auch für zauberhafte Unterhaltung sorgen.

Jahreshauptversammlung der Gesangvereine 1859 Geroldgrün und 1885 Dürrenwaid

Die gemeinsame Jahreshauptversammlung der Gesangvereine 1859 Geroldgrün und 1885 Dürrenwaid findet am **Sonntag den 9.2.2025**, Beginn ist um 15.00 Uhr im Gasthaus Dürrenwaidertal statt.

Jahreshauptversammlung 2025 des Feuerwehrverein Dürrenwaid

Der Feuerwehrverein Dürrenwaid lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner am **Samstag, 8. Februar** um 20 Uhr zur **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** in die Gaststätte Hain, Silberstein ein.

Bürgerinformationsveranstaltung zur Ausweisung eines Vorranggebietes „Wind“ im Langenbacher Forst



Bürgermeister Stefan Münch, Tabea Roser von der Energieagentur Nordbayern GmbH und Verwaltungsleiter Daniel Hohberger

Der Regionale Planungsverband West hat anhand eines Kriterienkataloges für den Langenbacher Forst ein Vorranggebiet „Wind“ ermittelt. In seiner Sitzung am 07.11.2024 hat der Planungsverband beschlossen, für diese Fläche das Beteiligungsverfahren einzuleiten. Die Gemeindeverwaltung Geroldgrün möchte ihre Bürgerschaft rechtzeitig über diesen Sachverhalt informieren und hat diesbezüglich eine Informationsveranstaltung durchgeführt.

Am 12.12.2024 hat die Gemeindeverwaltung Geroldgrün zu einer Bürgerinformationsveranstaltung in die Turnhalle der Lothar von Faber-Grundschule Geroldgrün eingeladen. Ungefähr 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger fanden an dem Abend den Weg in die Turnhalle, um sich über die geplante Maßnahme und deren Auswirkungen zu informieren.

Die Veranstaltung wurde von Bürgermeister Stefan Münch eröffnet, der den Anwesenden eine Einführung in die rechtlichen Rahmenbedingungen des Projekts gab. Er erklärte das neue "Wind an Land Gesetz", welches die Länder verpflichtet, bis zum Jahr 2027 insgesamt 1,1 Prozent und später bis zum Jahr 2032 1,8 Prozent der Landesfläche als Windenergiefläche zur Verfügung zu stellen. Der Planungsverband Oberfranken West hat diesbezüglich in seinem Bezirk die notwendigen Untersuchungen durchgeführt und entsprechende Vorranggebiete ermittelt. Im Ergebnis ist eine mögliche Fläche im Langenbacher Forst in der Nähe zu Hermesgrün und Langenbach ermittelt worden. Bürgermeister Münch betont nochmals, dass es Ziel der Gemeindeverwaltung ist, die Bürgerschaft frühzeitig über diesen Sachverhalt zu informieren. Wer möchte, kann sich dann im Beteiligungsverfahren an den Regionalen Planungsverband West wenden und mögliche Einwände vorbringen.

Im Anschluss übernahm Tabea Roser von der Energieagentur Nordbayern GmbH das Wort. Sie berichtete über das Aufstellungsverfahren für die Vorranggebiete und erläuterte, welche Schritte notwendig sind, um die Planungen voranzutreiben. Roser ging auf die verschiedenen Aspekte ein, die bei der Planung berücksichtigt werden müssen, darunter Umweltverträglichkeit, topographische Verhältnisse und die technische Machbarkeit der Windkraftprojekte.

Daniel Hohberger, der Geschäftsleiter der Gemeinde Geroldgrün, zeigte den Anwesenden das Planungsgebiet anhand von verschiedenen Karten. Mit Hilfe dieser visuellen Darstellungen konnten die Bürger einen besseren Eindruck gewinnen. Weiterhin erläuterte Hohberger die Rolle der Gemeinde in diesem Prozess. Seit der letzten Änderung der Baugesetzgebung sind für die Kommunen nur noch kaum Möglichkeiten vorhanden, eingreifen zu können. Auch zeigte der Geschäftsleiter auf, wie es weitergehen könnte, wenn das Vorranggebiet offiziell ausgewiesen wird. Zunächst würde der Grundstückseigentümer, die Bayerischen Staatsforsten, die Errichtung von Windkraftanlagen öffentlich ausschreiben. Hierzu würde auch eine erneute Bürgerinformation stattfinden. Ist ein Betreiber gefunden, welcher die Windkraftanlagen errichten möchte, muss das zuständige Landratsamt Kronach über die Bau- und Immissionsschutzrechtliche Genehmigung entscheiden.

Nach den Präsentationen hatten die Bürger die Möglichkeit, ihre Fragen zu stellen. Die anschließende Diskussionsrunde bot Raum für individuelle Anliegen und Bedenken. Viele Anwohner äußerten ihre Meinungen zur Windkraftnutzung und interessierten sich für die möglichen Auswirkungen. Die Referenten versuchten, alle Anfragen bestmöglich zu beantworten. Mit Blick auf spezifische Fachfragen konnten nur eingeschränkt Antworten erteilt werden. Es konnte auf ein umfangreiches Informationsangebot im Internet verwiesen werden. Weiterhin werden alle wichtigen Hinweise mit Beginn des Beteiligungsverfahrens auf der Homepage des Regionalen Planungsverbandes West einsehbar veröffentlicht werden.



Jahreshauptversammlung beim FWV Geroldsgrün

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Frankenwaldvereins Geroldsgrün findet am **Sams- tag, 25. Januar**, um 18.00 Uhr im Sportheim in Geroldsreuth statt.



Weihnachtsfeier der „Geroldsgrüner Firefighters“

Kurz vor Weihnachten trafen sich die Kids und Betreuer und auch einige Eltern der „Geroldsgrüner Firefigters“ zur traditionellen Weihnachtsfeier. Trotz stürmischem Regenwetter marschierten wir mit Fackeln ausgerüstet Richtung Wald zu dem festlich geschmückten Garten eines Kameraden. Dort erwartete uns bereits der Nikolaus, der natürlich für jeden ein kleines Geschenk dabei hatte. Bei weihnachtlichem Ambiente mit Schwedenfeuer und Feuerschale gab es dann noch einen kleinen Imbiss. Anschließend wurden noch fünf unserer „kleinen Kameraden“ aus Altersgründen aus der Kinderfeuerwehr verabschiedet. 1. Kommandant Matthias Denk überreichte Urkunden und ein kleines Präsent und wünscht weiterhin alles Gute und viel Erfolg. Besonders erfreulich, dass ein Großteil der „Entlassenen“ weiterhin in der Jugendfeuerwehr aktiv sein werden. Schließlich gab es noch ein paar Dankesworte an alle Helfer und Betreuer, an unseren ehem. Kommandanten Helmut Wirth und Ehefrau für die Bereitstellung und Dekoration der Location, Fam. Ströhlein für die Spende der Wiener und der Kärwagengemeinschaft Geroldsgrün für die Spende von Glühwein und Punsch. T.F.

Anstoßen aufs neue Jahr

Am **Sonntag, 12. Januar 2025** lädt der CSU- Ortsverband Geroldsgrün ab 15.00 Uhr zum Anstoßen auf das Jahr 2025 ein. Die Veranstaltung findet auf dem Parkplatz gegenüber Lebensmittel Drechsel statt. Für das leibliche Wohl sorgt der CSU-Ortsverband.



Bitte Wunschtermin reservieren!

Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf ist die Online-Reservierung Ihres Termins notwendig. Wir freuen uns auf Sie!



Donnerstag 16.01. 16:15-20:00 Uhr

GEROLDSGRÜN
Lothar-von-Faber-Grundschule
Am Mühlhügel 11
www.blutspendedienst.com/geroldsgruen



Schnell zum Wunschtermin:

1. Website aufrufen oder QR-Code scannen
2. Anmelden
3. Termin wählen
4. Bestätigung per E-Mail bekommen

Bitte mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)!

i Infos: 0800 11 949 11 (kostenfrei) oder info@blutspendedienst.com
Überprüfen der Spende-fähigkeit: blutspendedienst.com/spendecheck

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Veranstaltungen in Geroldsgrün

10.01.	15.00	Nachbarschaftshilfe Geroldsgrün	Nachbarschaftscafé	Gasthof Zum Goldenen Hirschen
	17.00	Jünglingsverein Langenbach	Stärk o'glühn	Dorfplatz in Langenbach
12.01.	ab 15.00	CSU Ortsverein Geroldsgrün	Anstoßen auf das neue Jahr	Parkplatz gegenüber Lebensmittel Drechsel
16.01.	16.15-20.00	Blutspendedienst	Blutspende	Lothar von Faber-Grundschule Geroldsgrün
18.01.	18.30	FFW Steinbach	Jahreshauptversammlung	Gaststätte „Goller“
19.01.	15.00	Kulturverein Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
25.01.	18.00	Frankenwaldverein OG Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung	Sportheim Geroldsreuth
	18.30	Freiwillige Feuerwehrverein Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus Geroldsgrün
	19.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim Hirschberglein
	19.30	Freiwillige Feuerwehr Geroldsgrün	Dienstversammlung Feuerwache I und II	Feuerwehrhaus Geroldsgrün



Erinnerung an ein schönes Wochenende

Nikolaus kam zur BRK Bereitschaftsjugend Steinbach



Eine besondere und gelungene Jahresabschlussfeier durften die Kids und Teens der BRK Bereitschaftsjugend Steinbach am Dritten Advent 2024 erleben.

Der Nikolaus kam aus dem verschneiten Wald und ließ das letzte Jahr Revue passieren. Viele Ereignisse hatte der Pelzmärtel in seinem goldenen Buch notiert. Viel Lob, aber auch einige Ermahnungen für das neue Jahr gab er mit auf den Weg. Er lobte die große Anzahl der

Jugendlichen bei der Übung mit der Jugendfeuerwehr, bei welcher sie ihr erlerntes Wissen hervorragend umgesetzt haben. Es war eine Augenweide, ihnen zuzusehen. Zum Schluss verteilte er Geschenke. Bevor der Nikolaus kam, ging es hinaus in die Nacht. Eine Abendwanderung durch Steinbach machte allen Spaß. Es schloss sich ein gemeinsames Abendessen mit Pizza an. Jetzt war Kurzweile angesagt mit Würfelspielen und vielem mehr. Dann ging es aber

nicht nach Hause; alle Kids und Teens mit ihren Betreuern übernachteten im Matratzenlager des FWV –Jugendheimes. Da schlug manches Kinderherz hoch vor Freude. Nach einem gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen ging man auseinander mit dem Wunsch, dieses schöne Erlebnis im nächsten Jahr zu wiederholen.

Ein Dank ging an den FWV Steinbach, der zum wiederholten Mal in Folge das Heim zur Verfügung stellte.

Jonas Eckstein kommt nach Geroldsgrün

Die Bundestagswahl 2025 steht bevor. Die SPD Ortsvereine Geroldsgrün und Langenbach laden daher am **Dienstag, den 21. Januar 2025** um 18.00 Uhr zu einem Dämmerstammtisch ins Sportheim des FCR in Geroldsreuth ein. Kommen Sie in lockerer Atmosphäre mit Jonas Eckstein unserem Kandidaten für die Bundestagswahl ins Gespräch. Nutzen Sie ihre Chance. Lernen Sie ihn kennen, erfahren Sie was er vor hat, stellen Sie Ihre Fragen und überzeugen Sie sich selbst von ihm. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Jahreshauptversammlung beim Kulturverein Geroldsgrün

Die Jahreshauptversammlung des Kulturvereins Geroldsgrün findet am **Sonntag, den 19.01.2025** um 15.00 Uhr im Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“ statt.

Theaterfahrt nach Hof

Der Kulturverein Geroldsgrün lädt zur Fahrt zur Theatervorstellung „Märchen im Grand Hotel“ am 30.03.2025 nach Hof ein. Preis: 48,00 €. Einladung ergeht an die gesamte Bevölkerung. Anmeldung bei Andreas Kübrich, Tel. 092 88 / 9 10 52 oder 0 170 / 82 18 098. Die Abfahrtszeit und -ort werden noch bekanntgegeben.

Stärk o'glühn

Am 10.01.2025
Wo: Dorfplatz in Langenbach
Ab: 17.00 Uhr
Auf euer Kommen freut sich der Jünglingsverein Langenbach



Ehrungen bei der BRK Bereitschaft Steinbach

In einer Feierstunde dankte die BRK Bereitschaft Steinbach langjährigen Kameradinnen und Kameraden für ihren Dienst am Nächsten. Der Kreisbereitschaftsleiter Thomas Klich und der Ehrenamtsbeauftragte des BRK Kreisverbandes Hof Tobias Pastor nahmen die Ehrungen vor.

Zehn Jahre gehören Dagmar Berger, Katharina Berger, Antonia Götz und Katharina Karg-Meier der Bereitschaft an.

Für 15 Dienstjahre wurden Silvia Browatzki und Selina Hohenberger ausgezeichnet.

Für 20 Jahre ehrenamtlichen Dienst in der Bereitschaft Steinbach erhielten Marisa Franz, Katharina Höllrich, Nathalie Lang und Johanna Rehme Urkunde und Auszeichnungsspanne.

Saskia Browatzki engagiert sich



seit 25 Jahren in der Bereitschaft Steinbach. Für 45 Jahre unermüdlichen Dienst am Nächsten wurde der Bereitschaftsarzt Dr. Wolfgang Goller ausgezeichnet.

Seit einem halben Jahrhundert, nämlich 50 Jahre setzt sich Bereitschaftsleiter Hartmut Ring unermüdlich Tag und Nacht für seine Bereitschaft ein. Die silberne Ehrennadel für 25

Jahre erhielten Corinna Browatzki, Isabella Hüttner und Saskia Browatzki. Das staatliche Ehrenzeichen in Gold erhielt Sabine Goller. Die BRK Ehrennadeln in Gold für

40 Dienstjahre wurden an Karin Baier, Emmi Diezel, Sabine Goller, Lieselotte Lang, Hannelore Puff und Jutta Ring überreicht. Eine seltene hohe Ehrung wurde Hartmut Ring zuteil: Er erhielt die Goldene Ehrennadel des Deutschen Roten Kreuzes für 50 Jahre Dienst für seine Mitmenschen.

Noch eine außergewöhnliche Ehrung wurde Antonia Götz zuteil: Sie setzte sich beim Hochwassereinsatz 2021 im Ahrtal für die Menschen ein und bekam dafür die Medaille des Bundes überreicht.

Anschließend gratulierten die Ehrengäste allen Geehrten und hoben besonders das Engagement hervor. Es sei eine Besonderheit, wenn sich so viele Mitglieder über die langen Jahre für den Dienst am Nächsten einsetzen.



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.gemeindeberg.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_ob Franken/



Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Mittwoch Geschlossen
Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag 08.00-12.30 Uhr

Bürgerverkehr ausschließlich nach Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Neujahrsgruß von Bürgermeisterin Patricia Rubner

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger im Berger Winkel,

das Jahr 2024 hat wieder einmal viele Herausforderungen mit sich gebracht. In der Welt herrscht Krieg, wir befinden uns in politisch unsicheren Zeiten und sind gespannt, welches Ergebnis die Bundestagswahl im Februar bringen wird.

Der Gemeinderat hat auch im letzten Jahr sehr intensiv an vielen wichtigen Themen gearbeitet. Dabei wurden Projekte, die bereits unter unseren Vorgängern mit Weitsicht und zukunftsgerichtet vorbereitet wurden, weiterverfolgt.

In einer Demokratie ist es wichtig und richtig, dass die Bürgerinnen und Bürger ihre Meinung deutlich zum Ausdruck bringen, von ihrem Grundrecht auf Demonstrationsfreiheit Gebrauch machen und mit den gewählten Vertretern in den politischen Diskurs kommt. Davon lebt die Arbeit des Gemeinderates und nur so können Entscheidungen getroffen werden, die im Sinne der Mehrheit der Bevölkerung sind.

Persönliche Anfeindungen oder gar Angriffe gegen gewählte und zum Teil ehrenamtlich tätige Vertreter unserer Demokratie werden deutschlandweit zunehmend zum Problem. Immer wieder wird dies unter anderem von Bundesinnenministerin Nancy Faeser und Vertretern von Polizei und Staatsanwaltschaft kritisch angesprochen. Solche Angriffe führen dazu, dass es immer weniger Menschen gibt, die sich freiwillig und ehrenamtlich für ein Amt in der Kommunalpolitik zur Verfügung stellen und bereit sind, die immense Verantwortung zu tragen. Eine echte Gefahr für unsere Demokratie!

Wir alle können mit unserem Verhalten und unseren Äußerungen dazu beitragen, dass in unserer Gemeinde Demokratie lebendig gelebt wird. Dass wir offen und kontrovers in der Sache diskutieren, aber uns am Ende wieder in die Augen schauen und die Meinung des anderen akzeptieren können.

Sterbefall
Von uns gegangen ist:
21.12. Enrico Strunz (Hadermannsgrün)

Standesamtliche Zahlen für die Jahre 2023/2024

	2023	2024
Geburten	7	9
Sterbefälle	21	28
Eheschließungen	6	6
Bauvorhaben	23	20
Einwohnerzahlen	2182	2169

Christbaumsammlung der Jungen Union und der Jugendfeuerwehr Berger Winkel

Die Junge Union Berger Winkel sammelt zu Beginn des nächsten Jahres wieder gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr die ausgedienten Christbäume im Berger Gemeindegebiet ein. Die Sammlung findet statt am **Samstag, 11. Januar**. Die Bäume sollen ab 8 Uhr am Straßenrand bzw. am besten an einer Sammelstelle am Beginn oder Ende der Straßen abgelegt werden und werden im Laufe des Tages abgeholt.

Gleich im **Anschluss** findet an dem Samstag das „**Christbaumglühen**“, das heißt das Verbrennen der ausgedienten Christbäume statt. In diesem Jahr lädt die JU an den Anger nach Tiefengrün ein. Es gibt heiße Getränke, Bier und Alkoholfreies sowie Bratwürste vom Grill. Der Erlös des Christbaumglühens kommt je zur Hälfte der Jugendfeuerwehr und den neuen Spielgeräten, die für den Tiefengrüner Spielplatz angeschafft werden sollen, zugute.

Die Gesamtbevölkerung ist herzlich eingeladen!

Unsere Welt ist im Umbruch und es wird immer schwieriger, vor auszusehen, was die Zukunft bringt. Wenn wir auch weiterhin gemeinsam an einem Strang ziehen, in unserer Gemeinde zusammenhalten und versuchen, möglichst viele Interessen zu berücksichtigen, wird es uns gelingen, unsere Lebensqualität und unser gutes Miteinander zu erhalten.

Deshalb bitte ich Sie sehr herzlich: Lassen Sie uns das neue Jahr gemeinsam positiv und engagiert angehen! Bleiben wir in allen Diskussionen und bei Meinungsverschiedenheiten ehrlich und sachlich.

Ein großes Dankeschön allen Gemeinderäten, die für das Wohl unserer Gemeinde getreu ihrem geleisteten Amtseid mit Fachkenntnis und Verantwortungsbewusstsein sachorientiert arbeiten. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Gemeinde und Kommunalunternehmen, die mit großem Engagement und voller Kraft für unseren Berger Winkel arbeiten und Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich an vielen unterschiedlichen Stellen unermüdlich einbringen.

Ich wünsche allen ein gesundes und gesegnetes 2025 voller Zuversicht, Mut und Gemeinsinn!

Ihre

Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin



Weihnachtsfreude in der Jakobus-Kita:

Förderverein erfüllt Herzenswünsche



Weihnachtswünsche sind für die Mädchen und Jungen der Gruppen der Jakobus-Kita erfüllt worden. Im Bild Vertreter des Kita-Teams, vom Förderverein und Vertreter des Elternbeirats mit einigen Kindern.

Der Förderverein der Jakobus-Kita hat sich zum Ziel gesetzt, die Kita tatkräftig zu unterstützen. Zu seinen Aufgaben gehören die Förderung von Bildung und Erziehung sowie die gezielte Hilfe für die Kita. Dazu zählen Beihilfen für bedürftige Kinder, Anschaffungen, die aus dem regulären Etat nicht finanziert werden können, und die Unterstützung von Veranstaltungen, etwa bei Busfahrten. Vor Weihnachten bereitete der Förderverein den Kindern der Kita eine besondere Freude: Zusammen mit Vertretern des Elternbeirats wurde jeder Kita-Gruppe ein „Weihnachtswunsch“ im Wert von jeweils circa 100 Euro erfüllt. Die Krippenkinder erhielten Laufräder, die Schulkinder eine Hot-Wheels-Garage und die Kindergarten-Gruppen freuten sich über eine Spielküche, Buntstifte, Plus-Plus-Bausteine, Rennautos und ein Uno-Junior Kar-

tenspiel. Das Kita-Team und die Kinder waren begeistert. Dank des Engagements des Elternbeirats zusammen mit dem Förderverein konnten diese Wünsche aus den Einnahmen und Spenden des St.-Martinsumzugs und der Berger-Winkel-Weihnacht erfüllt werden. Manuela Kleisinger vom Kita-Team bedankte sich für das Engagement des Fördervereins und des Elternbeirats, der sich wieder ganzjährig tatkräftig eingesetzt hatte. So konnten die Busfahrt der Vorschulkinder zur Luisenburg unterstützt, eine kindgerechte Couch für die Krippe angeschafft und auch die Brotzeit für die Kinder beim St. Martinsumzug vom Förderverein spendiert werden. Dank einer Spende aus einem Gewinnspiel und mit dem Zuschuss des Vereins zur Förderung der K.L.A.S.S.J.K. im Berger Winkel konnte im Frühjahr ein Anbau der Gartenhütte

für die ordentliche Unterbringung der Spielgeräte finanziert werden. Die seit Oktober neu gewählte Vorstandschaft, die den verdienten Gründungsmitgliedern der ersten Stunde nach 10 Jahren Vorstandschaft nachfolgt, nahm die ihnen übergebenen Impulse und gelebte Praxis dankend auf und initiierte neben einem vom Kindergarten und Elternbeirat unterstützten Verkaufsstand zur Berger-Winkel-Weihnacht auch einen Spendenaufruf an die Unternehmen, Gewerbetreibenden und Freiberufler im Berger Winkel, um weitere Unterstützung für die Kita zu gewinnen. Der Förderverein erhofft sich hiervon, weitere Projekte, wie die Erneuerung der Außensitzgarnituren für den Krippengarten, die Anschaffung von hochwertigem kindgerechten Spielzeug, sowie den Ausbau der pädagogischen Zusatzangebote unterstützen zu können.

Ferienbetreuung an der OGTS ist gesichert



Den Beschluss über den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Durchführung der Ferienbetreuung der „Offenen Ganztagschule an der Grundschule Berg“ im Jahr 2025 fasste das Gremium einstimmig. Bürgermeisterin Patricia Rubner informierte über das Vorgespräch mit dem Kooperationspartner der Volkshochschule (VHS) Hofer Land und die notwendige Kooperationsvereinbarung. „Ein in den Vorjahren dafür vorhandenes Förderprogramm des Freistaates Bayern ist ausgelaufen, eine Verlängerung beziehungsweise Neuauflage aktuell nicht vorgesehen“, teilte Rubner mit und auch, dass die Kämmerin Sabine Puchta bei der Haushaltsplanung 2025 die notwendigen Mittel von rund 50.000 Euro für die Ferienbetreuung sowie rund 20.000 Euro für die Schülerförderung der Kinder der OGTS einstellt.

„Die Kostenbeteiligung richtet sich nach dem Bedarf und aktuell planen wir mit zwei Gruppen für die Ferienbetreuung.“ Rubner wies darauf hin, dass die Gemeinde für die OGTS eine Schülerbeförderung gewährleisten muss. „Bei der Ferienbetreuung trifft dies aber nicht zu, da sind die Eltern fürs Bringen und Abholen verantwortlich.“ Auch erläutert Rubner, dass die

Ferienbetreuung alle Grundschüler und auch ältere Kinder aus der Gemeinde nutzen können.

„Ein Besuch der OGTS ist für die Teilnahme an der Ferienbetreuung nicht notwendig.“ Mit Blick auf die Schließzeiten der Jakobus-Kita Berg mit der dortigen Hortbetreuung und kleineren Geschwisterkindern wird die Ferienbetreuung je in der ersten Woche Oster- und Pfingstferien sowie in den letzten drei Wochen der Sommerferien angeboten.

Bei der Interessensabfrage der 30 Familien der OGTS sind bisher 14 Rückmeldungen eingegangen. „Davon haben 13 Eltern einen Bedarf für Ferienbetreuung angemeldet“, informiert Rubner und merkt an, dass man davon ausgehe, dass sich weitere Kinder für die Ferienbetreuung anmelden werden.

„Wir wollen das Angebot noch öffentlich bewerben und planen deshalb mit zwei Gruppen.“ Auch informiert Rubner, dass für die Ferienbetreuung ein Elternbeitrag eingefordert werde. „Wir haben uns mit dem Beitrag an den Nachbarkommunen orientiert, die ebenfalls Ferienbetreuung mit der VHS anbieten“, erläutert die Bürgermeisterin und nennt als Kosten 50 Euro pro Woche und Kind.

Frühstücksbuffet bei der SEN-Union Berger Winkel

Am **14. Januar** findet wieder das Frühstücksbuffet im Kinder- und Jugendheim Martinsberg in Naila, statt. Beginn ist um 9.00 Uhr. Zu Gast wird diesmal Prof. Dr. Peter Schäfer sein.

Männerabend mit Adrian Roßner

Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde lädt am **Freitag, 17. Januar**, um 19.30 Uhr zum Männerabend ins Gemeindehaus, Luthersaal Berg ein. Dr. Adrian Roßner hält einen Vortrag über das Thema „Stichjahr 1800 – Die Heimat zwischen Zollern, Preußen, Franzosen und Bayern.“



Jahreshauptversammlung bei der Freiwilligen Feuerwehr Schnarchenreuth

Die Freiwillige Feuerwehr Schnarchenreuth lädt am **Freitag, 10. Januar 2025**, um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Gerätehaus ein. Die Aktiven werden gebeten, in Uniform zu erscheinen.



SV Berg: Erfreuliche Halbzeitbilanz der Berger Teams



Mit 12 Mannschaften startete die Tischtennisabteilung der SV Berg in die Saison und nach Ablauf der Vorrunde kann sich die Gesamtbilanz durchaus sehen lassen.

In der höchsten Liga des Bezirkes treten die Damen an, die mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis auf einem hervorragenden dritten Tabellenplatz liegen und mit dem Abstieg nichts zu tun haben dürften.

Im Rennen um den Relegationsplatz für den Aufstieg in die Bezirksoberliga streitet sich die erste Herrenmannschaft in der Bezirksliga mit der SG Regnitzlosau und dem TSV Bad Steben. Nach der Vorrunde liegen sie punktgleich mit der SG auf dem dritten Tabellenplatz. Dabei

konnte Spitzenspieler und Kapitän Alexander Greim wiederum mit einer beeindruckenden Bilanz aufwarten. In 18 Begegnungen musste er sich nur ein einziges Mal geschlagen geben.

Schwerer dagegen tat sich die 2. Herrenmannschaft in der höchsten Bezirksklasse, doch nach einem klaren Heimsieg im letzten Spiel gegen die ebenfalls



In allen neun Vorrundenspielen konnte Bergs 3. Herrenmannschaft einen Sieg verbuchen. Von links Nico Fischer, Kapitän Hannes Ebert, Matthias Fiedler und Udo Schneider.

abstiegsbedrohte FT Naila konnte sich Bergs zweite Garnitur Luft im Tabellenkeller verschaffen, was für die Rückrunde hoffen lässt.

Als absolute Überfliegermannschaft kristallisierte sich die dritte Herrenmannschaft in der Bezirksklasse B heraus. Nach einem beeindruckenden Durchmarsch setzten sich Udo Schneider, Hannes Ebert, Nico

Fischer und Matthias Fiedler mit 18:0 Punkten an die Tabellenspitze und holten sich damit die Herbstmeisterschaft. Auch Helmut Löscher als Edeljoker trug bei seinen fünf Einsätzen entscheidend zu dieser Erfolgsbilanz bei. In der gleichen Liga kann Bergs Vierte am Ende leider nur zwei Punkte aufweisen und liegt derzeit auf dem letzten Tabellenplatz. Doch da der

Abstand zum rettenden Ufer nur drei Punkte beträgt, dürfte in der Rückrunde für den Klassen-erhalt noch alles drin sein.

Ebenfalls erfreulich war das Abschneiden der fünften Herrenmannschaft. In der Bezirksklasse C liegt man mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis im sicheren Mittelfeld.

In der Bezirksklasse D Gruppe 3 liefert sich Bergs Sechste ein Rennen mit dem TUS Töpen IV um den Aufstiegsplatz und liegt nach der Vorrunde mit 10:2 Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz. In der gleichen Gruppe belegt die achte Mannschaft derzeit den vorletzten Platz. Schließlich liegt die siebte Herrenmannschaft in der Bezirksklasse D Gruppe 4 mit 7:9 Punkten auf einem erfreulichen Mittelfeldplatz.

Die Spiele der Jugendmannschaften werden in Halbbrunden ausgetragen und auch hier konnte Jugendleiter Thomas Wohlrab mit seiner ersten Garnitur einen beachtlichen Erfolg feiern. Bis zum letzten Spiel lieferte sich sein erstes Jugendteam in der Bezirksklasse A ein Kopf an Kopf Rennen mit dem

TTV Moschendorf. Nach einem hart umkämpften Remis in der entscheidenden Begegnung mussten die tapferen Berger die Meisterschaft dem Gegner überlassen. In der Bezirksklasse B schaffte die zweite Jugendmannschaft einen erfreulichen Platz im Mittelfeld der Tabelle. Die dritte Jugendmannschaft, bestehend vorwiegend aus den Jüngsten, konnte leider keinen Punkt für sich verbuchen. Die meisten von ihnen sind noch nicht lange im Punktspielbetrieb dabei, aber wie sie sich immer wieder gegen die Niederlagen stemmen, lässt für die Zukunft hoffen.

Trotz der vielen Mannschaften musste während der gesamten Hinrunde aufgrund der großen Zuverlässigkeit aller Aktiven nie ein Spiel abgesagt werden. Auch das große Engagement der Mannschaftsführer und Mannschaftsführerinnen Kristina Hannemann, Alexander Greim, Alexander Preußner, Hannes Ebert, Helmut Löscher, Michael Spörl, Julia Wohlrab, Domenic Krauß und Hartmut Spindler trug zu diesem erfreulichen Umstand bei.

FC Saaletal-Berg: Zwei Veranstaltungen am Jahresende

Preisschafkopf und Kickerturnier mit spannenden Duellen

Wie in den letzten Jahren bemühten sich in geselliger Runde wieder 24 Teilnehmer, möglichst viele Punkte auf ihr Konto zu bringen. Zur Halbzeit lag Hartmut Wölfel vorne, vor Hans Zeeh und Karl-Heinz Kramer. Hartmut Wölfel konnte seinen Vorsprung in der 2. Runde noch auf 84 Punkte ausbauen und war klarer Sieger. Mit 58 und sprang Hans Bayer noch vom 11. Platz in Liste 1 auf den 2. Platz. Dritte Siegerin wurde Heidi Horn mit 45 Punkten, vor Karl-Heinz Kramer mit 40 Punkten und Mariano Alma mit 32 Punkten.

Kicker-Turnier mit 16 Teilnehmern

16 Teilnehmer, traten erwartungsvoll zur 6. Auflage des Tisch-Kicker-Turniers im Sportheim des FC Saaletal Berg an.

Bunt gemischt mit Frauen,



Die Sieger: 1. Platz Hartmut Wölfel, 2. Platz Hans Bayer, 3. Platz Heidi Horn, 4. Platz Karl-Heinz Kramer und 5. Platz Mariano Alma.

Mädchen, Knaben und Herren, wurde in acht ausgelosten Zweierteams unter den Namen der besten Bundesliga-Vereine um den Wanderpokal des FC Saaletal Berg bespielt. In Gruppen 1 konnte der FC Bayern München den ersten Platz ergattern, vor Borussia Mönchengladbach, Borussia Dort-

mund und Bayer 04 Leverkusen. In der Gruppe 2 setzte sich Schalke 04 vor Hertha BSC, VFL Wolfsburg und dem FSV Mainz souverän an den 1. Platz. Das Halbfinalspiel FC Bayern München - Hertha BSC endete 6:2, somit standen die Bayern als erster Endspielteilnehmer fest. Im zweiten Halb-



finalspiel musste Borussia Mönchengladbach eine 0:6 Klatsche gegen den FC Schalke 04 hinnehmen. Im Spiel um Platz drei konnte sich Hertha BSC (Leon Fickenscher / Maxi Reintsch) – Borussia Mönchengladbach (Armin Gebhardt / Kaya Pohle) mit 6 : 3 durchsetzen. In einem

spannenden Finale musste sich der FC Bayern (Werner Schaub / Ulrich Dick) dem FC Schalke 04 (Stefan Fietz / Philipp Giebner) mit 5 : 6 geschlagen geben.

Die neuen Gewinner des Tisch-Kicker-Wanderpokals 2024 heißen somit Stefan Fietz und Philipp Giebner.



Ehemalige Schüler der VS Rudolphstein treffen ihren Lehrer Nach 58 Jahren wieder vereint

Ein Schülertreffen nach 58 Jahren fand kürzlich im Gasthaus Schimmel in Steinbühl statt. Dort trafen sich 13 ehemalige Schülerinnen und Schüler der Volksschule Rudolphstein mit ihrem damaligen Lehrer Dieter Schmidt aus Weißenstadt. Für dieses Treffen nahmen manche ehemalige Schülerinnen und Schüler teils sehr weite Anreisewege in Kauf. Dieter Schmidt unterrichtete im Schuljahr 1965/1966 alle 24 Kinder der Klassen 1 bis 8 in einem Raum. Die Schüler

kamen aus der ehemaligen Gemeinde Rudolphstein, mit den Ortsteilen Moos und Sachsenvorwerk. Bei dem Treffen hatte Dieter Schmidt Bilder von damals dabei, die in der Runde für viel Heiterkeit sorgten. Es wurde vom Turnunterricht erzählt - der immer im Freien stattfinden musste, von der Pflege des Schulgartens, von Unterrichtsgängen mit Badevergnügen im Dorfteich von Sachsenvorwerk. Traurig waren damals alle Schüler, dass Dieter Schmidt bereits

nach einem Schuljahr Rudolphstein wieder verließ, um von diesem Zeitpunkt an in seiner Heimat Weißenstadt zu unterrichten. Zum Abschluss des sehr unterhaltsamen und kurzweiligen Nachmittags waren sich alle einig, dass bis zu einem nächsten Treffen in diesem Kreis nicht wieder 58 Jahre vergehen dürfen. Es sind bereits Überlegungen für eine neue Zusammenkunft im Jahr 2025, eventuell in Weißenstadt, angestellt worden.



Liros ehrt 16 Mitarbeiter



Sie bringen es gemeinsam auf stolze 510 Jahre – 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter feiern 2024 ihr Arbeitsjubiläum bei der Firma Liros, dem Spezialist für technische Faserseile in Europa. Daniel Teichmann gehört seit 45 Jahren zum Mitarbeiterteam des Unternehmens, das in der fünften Generation von Karl Friedrich Rosenberger und Sven Rosenberger geführt wird. Nur fünf Jahre weniger und somit seit 40 Jahren zählt Uwe Plank zu den treuen Mitarbeitern und seit 25 Jahren Sören Perling. Sie erhielten Ehrenurkunden der Industrie- und Handelskammer. Die weiteren treuen Jubilare sind Lisa Färber (15 Jahre), Petra Petzsch, Karl Friedrich Rosenberger, Sven Rosenberger, Thomas Rödel, Karin Schulze, Silke Manig und Monika Sammer, je 30 Jahre sowie Martina Hirt, Karin Reichel, Janusz Kolinski, Axel Hartmann und Mike Allert je 35 Jahre. Die Geschäftsführer Karl Friedrich Rosenberger und Sven Rosenberger bedankten sich bei Allen für die langjährige Arbeit, die Zuverlässigkeit und Treue zur Firma Liros mit einem gemeinsamen festlichen Abendessen sowie der Ehrung zusammen mit allen Liros-Kollegen.

Veranstaltungen in Berg

10.01.	19.30 - 21.00 Uhr	FFW Schnarchenreuth	Jahreshauptversammlung	Feuerwehr Schnarchenreuth
11.01.	ab 08.00 Uhr	JU und Jugendfeuerwehr Berger Winkel	Christbaumsammlung	Gemeindegebiet Berg
11.01.	19.30 - 21.00 Uhr	FFW Tiefengrün	Jahreshauptversammlung	Gasthaus „Zur Hulda“
14.01.	9.00 Uhr	CSU Senioren Union Berger Winkel	Frühstücksbuffet	Martinsberg H 1 Naila
14.01.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
17.01.	19.00 - 20.30 Uhr	FFW Rudolphstein	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Schimmel Steinbühl
21.01.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
23.01.	17.00 Uhr	CSU Senioren Union Berger Winkel	Vorstandssitzung	Gasthaus Schimmel Steinbühl
24.01.	19.00 - 20.30 Uhr	FFW Eisenbühl	Jahreshauptversammlung	Gasthaus „Zum Gupfen“
25.01.	15.00 Uhr	Turnverein Berg	Kinderkino	Luthersaal Berg
28.01.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
31.01.	19.00 Uhr	Turnverein Berg	Jahreshauptversammlung	Gasthaus zur Traube, Berg



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Homepage

Bürgerserviceportal



Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Pilotprojekt Hochwasserfrüherkennung - Issigau und Bruck

Die Daten der Sensorik, wie etwa aktuelle Wasserstände sind erreichbar unter www.hoferland.digital/pilot-hochwasser bzw. dem nachfolgenden QR-Code:



Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger
Dipl. med. Evgenij Gebert
Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 14.01.2025 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Dienstag, 21.01.2025 Leerung der Biotonne

Leerungen in Issigau

Samstag, 11.01.2025 Leerung der Bio- & Papiertonne

Freitag, 17.01.2025 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Notfallrufnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: Mittwoch, 22.01.2025, 10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: Dienstag, 21.01.2025, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr



Juku
MOBIL FICHELGEbirGE & HOFER LAND

kommt mit KUNST
... auch zu Euch:

Wir starten wieder am **13.01.2025 15:30 – 17:00 Uhr** (wöchentlich am Montag) im Gemeindehaus Lichtenberg Mittelstraße 19
Bei Fragen bitte bei Bettina melden Tel.: 09288 7972

Kommt gerne vorbei und macht mit bei diesem kostenfreien Angebot. Wir freuen uns auf Euch!

Willkommen sind alle Kinder & Jugendlichen, im Alter von 3 bis 18 Jahren, die gerne Malen, Basteln, Gestalten, Theater spielen und Spaß haben, mit Farben, Papier, Holz, Gips, Ton, Recyclingmaterial etc. zu arbeiten. Hier könnt Ihr eure eigenen Ideen verwirklichen und ganz nach Euren Vorstellungen und Wünschen arbeiten!

 www.juku-mobil.de/fahrplan
info@juku-mobil.de
01522 95 42 036



Start des Fahrdienstes verschiebt sich

Der geplante Start des Fahrdienstes von Bettina Albig muss aus versicherungstechnischen Gründen bis auf Weiteres erst einmal verschoben werden. Die evang. Kirchengemeinde Lichtenberg informiert, sobald der Fahrdienst beginnen kann.

Christbaumsammeln & -verbrennen



Am **Samstag, 11.01.2025** werden ab 10.00 Uhr durch die Feuerwehr die ausgedienten Weihnachtsbäume eingesammelt. Befreien Sie Ihre Bäume bitte von jeglichem Christbaumschmuck und stellen Sie diese gut sichtbar für die Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg bereit. Es werden alle Straßen Lichtenbergs, Blechschmiedenhammer, Dörflas und den Anger abgefahren. Die Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg bittet darum, die Bäume im Feriendorf am Straßenrand der Hauptzufahrtsstraßen und auf dem Campingplatz am zentralen Containerplatz abzulegen. Über hingengebliebene Spenden freut sich die Jugendgruppe.

Im Anschluss sind alle ab **16.00 Uhr** zum **Christbaumverbrennen am Frankwaldsee** eingeladen. Für die Besucher gibt es heißen Glühwein, Tee und andere Getränke, sowie warme Würste aus dem Kessel. Das Feuer wird bei eintretender Dunkelheit entzündet.

Spende für die AWO Tagespflege in Lichtenberg



Im Lions Club Naila Frankwald hat Dr. Bernhard Wagner seit kurzem die Funktion des Seniorenbeauftragten. Das Projekt Lions SEN hat unter anderem zum Ziel, digitale Anwendungen für Senioren zu ermöglichen. Für die Umsetzung haben sich Dr. Wagner und die Präsidentin Anne Browa mit den Verantwortlichen im Team der AWO Tagespflege in Lichtenberg getroffen und im Gespräch wurde schnell klar, dass die Arbeit in der Tagespflege mit einem seniorengerechten Tablet unterstützt werden könnte. Aus Mitteln des Lions-Hilfswerkkontos wurde dann ein entsprechendes Tablet angeschafft. Am 3. Januar war es dann soweit und Dr. Bernhard Wagner und Anne Browa haben das Tablet an die Gäste in der Tagespflege übergeben. Das Foto zeigt von links: Dr. Bernhard Wagner, Andrea Jahn, Anne Browa, Marianne Kammerlochner, Mandy Stübinger, Anni Strobel und Regina Schübel.

BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 128

Hallo und Grüß Gott,



das Wichtigste zuerst: Ich wünsche uns allen ein friedliches, glückliches und vor allem gesundes Jahr 2025!

Es gibt vieles, was uns an der weltweiten Entwicklung beunruhigen kann. Es gibt aber auch vieles, was uns Zuversicht schenken kann. Ich persönlich schöpfe meine Kraft aus dem Kontakt mit den Menschen unserer Region: Fast täglich begegne ich hier Frauen und Männern, die mich durch ihre Tatkraft und ihr Engagement beeindruckten. Da ist mir um unsere Zukunft nicht bang.

Und jetzt zur letzten Stadtrats-Sitzung im Dezember:

- Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses und Stadtrates Jürgen Lindner zur Jahresrechnung 2023: einstimmige Entlastung.
- Stellungnahme zum Gemeindlichen Entwicklungskonzept (GEK) Gemeinde Rosenthal am Rennsteig: einstimmige Bewilligung.
- Grundsteuerreform, einstimmige Festsetzung der Hebesätze, die ab dem 1.1.25 gelten: 270 v.H. Land- und Forstwirtschaft und 260 v.H. für sonstige Grundstücke. Was es mit der Grundsteuerreform auf sich hat und was die Veränderung der Hebesätze für Lichtenberg genau bedeutet - das werde ich in einem der nächsten Briefe ausführlich beschreiben. Nur soviel sei jetzt schon gesagt: Die Gesamtsumme der in Lichtenberg erhobenen Grundsteuer verschiebt sich nur geringfügig.
- Beschlüsse aus früheren Sitzungen, bei denen die Geheimhaltung weggefallen ist, gab es diesmal keine.

Zum Schluss noch diese Information bezüglich der Glasfaser-Verlegung (siehe auch Briefe Nr. 81 und 99): Der Anschluss ist für alle Lichtenberger Bürgerinnen und Bürger kostenlos. Sie müssen auch jetzt noch keinen Internet-Liefervertrag abschließen.

Alles, was Sie machen müssen, ist: Die kostenfreie Nummer 0800-8045990 wählen und mitteilen, dass Sie einen Glasfaser-Anschluss wünschen.

Ihr und Euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels

09288-973720, 0178-4431461

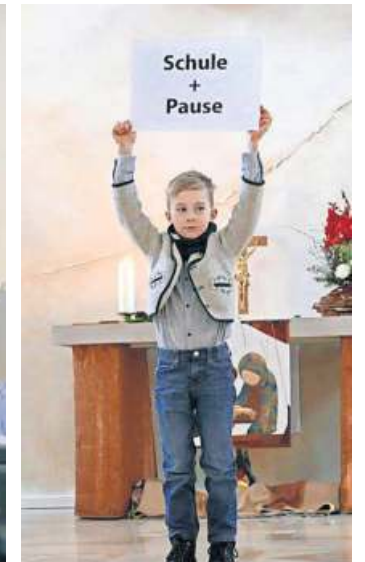
buergermeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de



Lichtenberger Krippenspiel mit moderner Botschaft:

Alte Geschichte neu mit unerwarteter Wendung neu erzählt

„Karli, der Herbergswirt“ – müsste, was ihm widerstrebt. Doch an Heiligabend nimmt die Aufführung eine überraschende Wendung: Karli schickt das heilige Paar nicht fort, sondern lädt es in seine Herberge ein. Spontan wird das gesamte Stück umgeschrieben, und Weihnachten findet nicht mehr im Stall, sondern in Karli's Herberge statt. „Karli hat etwas erkannt, das wir alle verstehen müssen: Man darf das heilige Paar nicht wegschicken. Wenn Gott bei uns anklopft, müssen wir ihm öffnen“, erklärte Prädikantin Margareta Seidel, die durch den Gottesdienst führte. Sie dankte den engagierten Akteuren des Krippenspiels, darunter auch Simon Jahn, der die Aufführung musikalisch an der Orgel begleitete.



Veranstaltungen in Lichtenberg

10.01.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
11.01.	10.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Einsammeln der Weihnachtsbäume	
11.01.	16.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Christbaumverbrennen	
15.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Achim von Arnim)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
16.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Achim von Arnim)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
17.01.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
19.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Gilead Mishory)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
24.01.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
29.01.	20.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Festvial OutOf The Box: The Resonance of Time und Installation des begehbaren Kunstwerks „Bubble“	Info: www.outofthebox.art
Jeden Mi.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Technischer Dienst	Feuerwehrhaus
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



Gesangverein 1862 Lichtenberg ehrt Team des Restaurants Harmonie

Die Vorsitzende des Gesangvereins 1862 Lichtenberg, Bettina Albig, dankte dem Team des Restaurants Harmonie für die stets hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung. „Die Harmonie ist unser Gründungslokal. Hier finden unsere Jahreshauptversammlungen und Singstunden statt, da ein Klavier zur Verfügung steht. Außerdem feiern wir hier auch unsere Weihnachtsfeiern“, erklärte Albig. Sie überreichte einen Blumengruß und einen großen Holzstern und fügte hinzu: „Auch wir verleihen euch

einen Stern – ein Symbol tieferster Wünsche sowie ein kraftvolles Zeichen für Hoffnung, Glück und Schutz.“

Besonders hob sie hervor, dass die diesjährige Weihnachtsfeier als die bisher schönste empfunden wurde. „Auch unsere Mitglieder waren dieser Meinung“, so Albig. Mit der Übergabe des Sterns verband die Vorsitzende den Wunsch nach weiterer Gastfreundschaft und einer fortwährenden guten Zusammenarbeit. Das Team der Harmonie nahm die Geste mit Freude und Dankbarkeit entgegen.



Auf dem Bild (von links): Koch-Azubi Oskar Bense, Gesangvereinsvorsitzende Bettina Albig, Koch Dominik Krüger, Servicekraft Susanne Grünert, Chefköchin Iris Mayer, ihre Schwester Susanne Däumer-Lentz sowie Serviceleiterin Celine Einsiedel.



Nach 38 Jahren: Feuerwehr Issigau verabschiedet ihr LF 8



Das neue HL-10 (Funkrufname 43/1) der Freiwilligen Feuerwehr Issigau wurde offiziell in Dienst gestellt und ersetzt das in die Jahre gekommene LF 8 (Funkrufname 48/1). Das Altfahrzeug, Baujahr 1986, leistete der Feuerwehr 38 Jahre treue Dienste. Die Gemeinde Issigau verkaufte das Fahrzeug für 6.710 Euro an einen Händler aus Baden-Württemberg. Nach dessen Angaben könnte das LF 8 entweder in Deutschland zu einem Wohnmobil umgebaut werden oder im Ausland, beispielsweise in Afrika, als Waldbrandlöschfahrzeug einen neuen Einsatzbereich finden.

Das Fahrzeug wurde am 12. Mai 1986 erstmals zugelassen und am 23. Oktober 2024 außer Betrieb genommen – eine beeindruckende Einsatzzeit von 14.045 Tagen oder 2.006 Wochen und 3 Tagen, wie Leon Gebelein von der Verwaltung bei der offiziellen Indienststellung des neuen Fahrzeugs bilanzierte.

Zur Würdigung seiner langjährigen Dienste schmückten die Feuerwehrleute das alte LF 8 als Zeichen des Dankes, dass es in all den Jahren unzählige Einsätze gemeistert hat, ohne dass Einsatzkräfte zu Schaden kamen.

Zu den herausragenden Einsätzen des LF 8 zählen unter anderem:

Großbrand im Sägewerk Künzel (Oktober 2005)

Brände in landwirtschaftlichen Anwesen in Kemlas und Reitzenstein

Sturmschäden durch Orkan Kyrill (2007)

Hochwasserereignisse in den Jahren 2001 und 2021

Wohnhausbrand im Ortsteil Eichenstein (2013)

Großfeuer im Sägewerk Rauschenhammermühle bei Schwarzenbach am Wald (Katastrophenfall, 2015)

Das LF 8, ein IVECO-Magirus

Typ 75–16 AW (Allrad) mit neun Sitzplätzen, diente unter den Kommandanten Wolfgang Pohl, Werner Böhm, Helmut Brendel und Florian Reuther als verlässliches Einsatzfahrzeug. Es war stets ein Symbol für den Leitspruch „Retten, Löschen, Bergen, Schützen“.

Mit dem Abschied des LF 8 verband sich eine Welle von Emotionen. Ehrenkommandant Helmut Brendel, der das Fahrzeug von 2002 bis 2020 als Kommandant nutzte, war bei der Verla-

derung auf den Tieflader der Speitzplätzen, diente unter den Kommandanten Wolfgang Pohl, Werner Böhm, Helmut Brendel und Florian Reuther als verlässliches Einsatzfahrzeug. Es war stets ein Symbol für den Leitspruch „Retten, Löschen, Bergen, Schützen“.

Das neue HL-10 steht nun bereit, um die Tradition der Verlässlichkeit und Einsatzbereitschaft fortzuführen und die Feuerwehr Issigau auf zukünftige Herausforderungen vorzubereiten.

Spiele- und Klönnachmittag für Senioren des VdK Issigau

Der VdK Issigau lädt zum einem Spiele- und Klönnachmittag für Senioren ein. Die Teilnehmer sind eingeladen, einen schönen Nachmittag bei Brett-, Kartenspielen und Kaffee und Kuchen zu verbringen.

Wann: **Montag, den 13. Januar 2025 um 15 Uhr**

Wo: Räume der Kegelbahn in der Mehrzweckhalle (Issigau Schulstr. 8)

Der Ortsverband VdK Issigau freut sich auf viele Gäste





Premiere des ersten Adventskalenders in der Christophorus Kita

Adventszauber mit besonderen Überraschungen

Es war ein voller Erfolg: Der erste Adventskalender der „Christophorus“ Kita begeisterte Kinder, Erzieherinnen und alle Mitwirkenden gleichermaßen. Jeden Morgen um 9.15 Uhr öffnete sich eine festlich geschmückte „Kalendertür“ mit einem neuen, spannenden Angebot für die Kinder.

Die Idee für den besonderen Adventskalender kam vom Kita-Team, während der Förderverein die Organisation übernahm und auch die benötigten Materialien finanzierte. Mit viel Einsatz konnten die 15 Türchen schnell mit interessanten und abwechslungsreichen Aktionen gefüllt werden.

Staunen, Spannung und Begeisterung

Die Kinder versammelten sich jeden Morgen voller Vorfreude vor der liebevoll dekorierten Tür, die mit einer großen Zahl das aktuelle Datum anzeigte. Eines der Kinder durfte an die Tür klopfen, hinter der die jeweiligen Akteure schon warteten. Ob spannende Vorführungen, kreative Aktivitäten oder lehrreiche Einblicke – die glänzenden Augen der Mädchen und Jungen sprachen Bände.

Herzlicher Dank an alle Mitwirkenden

Das Kita-Team und der Förderverein bedankten sich bei allen, die durch ihre Ideen, Zeit und Engagement diese besondere Adventszeit ermöglicht haben:

- Kreisbäuerin Elke Browa
- Gewürzhändler a. D. Friedrich Luft
- Freiwillige Feuerwehr Issigau
- Heilpraktikerin Katja Stölzel-Sell
- Bürgermeister Kristan von Waldenfels
- Künstlerin Ute Kurz
- FC Höllental
- Zimmerer Niklas Kasperek und Benjamin Eckardt
- Helga Stampf (Stadtbibliothek Naila)
- Turnverein 1897 Issigau
- Jagdhornbläserinnen Ute Spengler-Jansen und Doris Spörl
- Sandra Richter (Landkaufhaus Brandler)
- Elternbeirat der Kita

Besondere Erinnerungen

Als bleibende Erinnerung wurden an einem Weihnachtsbaum Christbaumkugeln mit Bildern der Aktionen angebracht. Diese spiegeln die aufregenden und magischen Momente wider, die den Kindern eine unvergessliche Adventszeit bescherten.



Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

So., 12.01., 9.15 Hauptgottesdienst, Martin Luther Haus
10.45 Uhr: Kindergottesdienst
Mi., 15.01., 19.30 Uhr: Themen-„Dankstelle“, CVJM Haus
Bobengrün
Do., 16.01., 19.30 Uhr: Bibelstunde, FFW-Haus Obersteben

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr.10.01., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
So.12.01., 16 Uhr: Heilige Messe
Do.16.01., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr.17.01., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 12.01., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

So., 12.01., 9.30 Uhr Hauptgottesdienst
Mo., 13.01. 14 Uhr: Bibelkreis Gemeindehaus / Luthersaal
Mi. 15.01. 19.30 Uhr: Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus/
Luthersaal
Fr., 17.01. 16 Uhr: Kindertreff Gemeindehaus / Luthersaal
19.30 Uhr: Männerabend Gemeindehaus / Luthersaal

Katholische Kirchengemeinde Berg

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün

So, 12.1. Beginn der Allianz-Gebetswoche
Di, 14.1. 19.30 Allianz-Gebetsabend im Gemeindehaus
Geroldsgrün
Do, 16.1. 9.30 Krabbelgruppe im Gemeindehaus
20 Uhr: Mama-Kreis bei Stella Günther

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwald

So, 12.1. 10 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

So, 12.1. 8.45 Uhr: Gottesdienst in der Johanneskirche

*Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09288/91018) im
Kirchweg 2 in Geroldsgrün:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 – 12 Uhr
Freitag von 15 – 17 Uhr – Montag geschlossen!*

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So., 12.01.9.45 Uhr: Hauptgottesdienst
Di., 14.01.19.30 Uhr: Bibelstunde
Frankenwald-Häusla Hermesgrün

Adventgemeinde Langenbach

Samstag, 11.01.2025
09.30 Uhr Bibelgespräch
10.30 Uhr Jahresanfangs-Satelittengottesdienst über Hope TV

Samstag, 18.01.2025

09.30 Uhr: Bibelgespräch
10.30 Uhr: Predigt: Edegar Link

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

So. 12.01 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Grießbach
Di., 14.01 19.30 Uhr Hauskreis bei Familie Mauer
Do, 16.01 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Fr., 17.01. 15 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So., 12. 01, 9 Uhr: Simon-Judas-Kirche, Abendmahlgottes-
dienst, Pfarrer Herbert Klug.

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntagvormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin,
Internet: benjamin-ev.eu

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Fr., 10.01., 19 Uhr: Tanzen für Frauen, Bonhoefferhaus
Sa., 11.01., 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So., 12.01. 1. Sonntag nach Epiphania, 10 Uhr: Gottesdienst
Stadtkirche Naila
10 Uhr: Kindergottesdienst, Kirchencafé
Mo., 13.01., 14 Uhr: Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di., 14.01., 14 Uhr: Gemeindebücherei, 19.00 Uhr: Kantorei
Bonhoefferhaus
Mi., 15.01., 9.30 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 16.01., 14.30 Uhr: Seniorennachmittag: Neujahrsempfang mit
Dekan Andreas Maar, Bonhoefferhaus
15.00 Uhr: Gemeindebücherei, 19.30 Uhr: Posaunenchor,
Bonhoefferhaus
Sa., 18.01., 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So., 19.01. 2. Sonntag nach Epiphania, 10 Uhr: Gottesdienst
Stadtkirche Naila, 10 Uhr: Kindergottesdienst, Kirchencafé

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

So, 12.01. 1. Sonntag nach Epiphania
10.15 Uhr: Gottesdienst: mit Pfarrer Klug, Christuskirche
So., 19.01. 2. Sonntag nach Epiphania
10.15 Uhr: Gottesdienst: mit Pfarrer Klug, Christuskirche
Di., 21.01., 19.30 Uhr: Posaunenchor, Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

So, 12.01. 1. Sonntag nach Epiphania,
9 Uhr: Gottesdienst in Culmitz
Do., 16.01. 19.30 Uhr: Allianz-Gebetsabend
Miteinander in Hoffnung leben, Kirche in Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

So., 12.01., 10 Uhr: Gottesdienst am 1. Sonntag nach Epiphania in
der Kirche, 17 Uhr: Eröffnungsgottesdienst der Allianzgebetswoche
in der Kapelle der Community Christusbruderschaft Selbitz.
Mo., 13.01.-Sa.18.01.: Gebetsabende der Allianzgebetswoche jeweils
um 19.30 Uhr, verschiedene Veranstaltungsorte (Infos im Pfarramt
Tel. 09289/244).

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“

So.12.01., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi.15.01., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe
19 Uhr: KEB-Vortrag „Kirche Kunterbunt“. Kirche mit allen Sinnen
kennen lernen Ref. GR Barbara Riedel und Nici Nitz

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Fr., 10.01., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
Sa., 11.01., 9 Uhr: Entdeckerkids
So., 12.01., 18 Uhr: Gottesdienst
Mo., 13.01., 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 19 Uhr: Jugendbibelkreis
Di., 14.01., 8.30 Uhr: Gebetskreis
Do., 16.01., 14 Uhr Begegnungscafe
Fr., 17.01., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So. 19.01. 18 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Sonntag, 12. 01., 10.00 Uhr Gottesdienst in Naila, Frankenwaldstr. 7,
mit Pastor Benedikt Hanak

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am Sonntag, den 12.01.25 treffen sich alle um 10.00 Uhr im König-
reichssaal. Dort hören wir den Vortrag: „Wir können zuversichtlich in
die Zukunft schauen“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken
auch am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie
sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel.
09282/7294

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Sonntagskreis - Jungen 12 bis 16 Jahre
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indica-Training in der Sporthal-
le am Schulzentrum
Dienstag, Tischtennis-Training im CVJM-Haus:
18.00 Uhr: Jugend, 20.00 Uhr: Herren
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungschar - Jungen und Mädchen 8 bis 12
Jahre, 19.45 Uhr: Bibelstunde für alle
Donnerstag, 19.15 Uhr: Bible Talk - Hauskreis für junge Erwach-
sene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde 5 bis 8 Jahre
18.00 Uhr: Tischtennis-Training Jugend im CVJM-Haus
Weitere Infos und Veranstaltungen unter www.cvjm-naila.de

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr., 10.1., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 12.1., 9 Uhr: Gottesdienst
Mo., 13.1., 16 Uhr: Jungschar, 18.30 Uhr: Friedensgebet, 19.30
Uhr: Allianzgebetsabend in der Freien Christengemeinde
Sängerwald
Do., 16.1., 14 Uhr: Gemeindenachmittag: „Die Jahreslosung
2025“, 19 Uhr: Kirchenchor

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

9.00 Uhr: Gottesdienst am 1. Sonntag nach Epiphania in der
Bartholomäuskirche, 17 Uhr: Eröffnungsgottesdienst der
Allianzgebetswoche in der Kapelle der Community Christus-
bruderschaft Selbitz.
Mo., 13.01.-Sa.18.01.: Gebetsabende der Allianzgebetswoche
jeweils um 19.30 Uhr, verschiedene Veranstaltungsorte (Infos
im Pfarramt Tel. 09289/244).
Mo., 13.01., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.
Di., 14.01., 20 Uhr: Probe des Posaunenchores im Gemeinde-
haus.
Mi., 15.01., 15.30 Uhr: Männertreff im Gemeindehaus (Infos im
Pfarramt Tel. 09289/244).

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 12.01., 10 Uhr: Gottesdienst im Gemeindehaus
Mo., 13.1. 19.30 Uhr: Gospelchor im Gemeindehaus, 19.30 Uhr:
Allianzgebetsabend in der Freien Christengemeinde
Sängerwald
Di., 14.1., 19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Do., 16.1. 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So., 12.01., 9 Uhr: Heilige Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald &

Jesus Gemeinde Frankenwald

Fr. 10.01., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 12.01., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Mo. 13.01., 17 Uhr Kinderstunde

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Gottesdienst Samstag, 11.01. um 18 Uhr

„Back to the Roots“ Thema: Tief verwurzelt gesendet.
Anschließend gemeinsames Essen mit „Bring & Share“. Jeder
darf gerne fürs Buffet etwas beisteuern.
Limo Lounge ist geöffnet.

Freie Christengemeinde Sängerwald

, 9.30 Uhr: Adventsfeier - der etwas andere Gottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sonntag, 12. 01., 10 Uhr Gottesdienst in Naila, Frankenwaldstr.
7, mit Pastor Benedikt Hanak

Allianzgebetswoche „Miteinander Hoffnung leben“ vom 12.01. - 19.01.2025

Sonntag 12.01., 17 Uhr Community Christusbruder-
schaft Selbitz, Kapelle

Montag 13.01. - 18.01., 19.30 Uhr an verschiedenen
Orten im Dekanat

Sonntag 19.01., 17 Uhr Evangelische Kirche Bernstein



Veranstaltungen in der Region

13.01.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Heinz Erhardt Abend – Lesung mit Michael Asad	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
15.01.	14.00 Uhr	Junggebliebenen-Runde	Monatliches Treffen	Gaststätte Froschgrün
15.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Achim von Arnim)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
16.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Achim von Arnim)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
16.01.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsschau „Indien“ von Sigrid Wolf Feix	Großer Kurhaussaal Bad Steben
19.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Gilead Mishory)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
22.01.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Modellbauer-Monatsabend – Alle Freunde des Modellbaus sind herzlich willkommen	Gaststätte Froschgrün
25.01.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
28.01.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Monatsnachmittag	Gaststätte Froschgrün
28.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Oboe (Prof. Clara Dent-Bogányi)	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
29.01.	20.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Festvial OutOf The Box: The Resonance of Time und Installation des begehbaren Kunstwerks „Bubble“	Info: www.outofthebox.art
30.01.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsshow Rocky Mountains von Jürgen Müller	Großer Kurhaussaal Bad Steben
14.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
27.02.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	Einstündige Führung durch die Künstlervilla	Anmeldungen https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
Mo.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	19.00 Uhr	IfL Frankenwald	Nightrun	Bahnhof Naila/Gleis (Stirnlampe!)
Mi.	18.00 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Imbiss Hönl Marxgrün (Stirnlampe!)
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Do.	18.45 Uhr	IfL Frankenwald	Laufgymnastik	Schule am Martinsberg, Gartenstr. 25
Fr.	15.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Selbitz, Am Anger

Jahreshauptversammlung des Stammtischs Strohhüt, Schlegel

Alle Ämter für zwei weitere Jahre bestätigt

Schlegel – Der 1. Vorstand berichtete rückblickend von der Jahreshauptversammlung am 6. Januar um 15.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Strohhüt in der Gaststätte Rank in Schlegel und konnte acht der zehn Mitglieder begrüßen. Das Ehrenmitglied Ingeborg Rank ist im vergangenen Jahr gestorben. Jakobi wünschte ein gutes gesundes neues Jahr und berichtete rückblickend von der Jahreshauptversammlung am 6. Januar 2024, den regelmäßigen Monatstreffen, zwei Preismucken, Himmelfahrt, einem Ausflug im August und einer Adventsfeier. Schriftführer Stefan Gebhardt folgte mit dem Verlesen des Protokolls und der Kassier Jörg Wolfrum gab den Kassenbericht ab. Rainer Götz bestätigte in seiner Funktion als Kassenprüfer eine vorbildliche Kassenführung und bat die Anwesenden um Entlastung der Vorstandschaft, welche auch erteilt wurde. Bei den anstehenden Neuwahlen wurden alle Ämter für weitere zwei Jahre bestätigt:

1. Vorstand Jürgen Jakobi,
2. Vorstand Markus Schoepf,
- Kassier Jörg Wolfrum, Schriftführer Stefan Gebhardt, Kassenprüfer Hans Thoma und Rainer Götz.

Nun wurden die Termine für 2025 beschlossen. Jörg Wolfrum wies im Punkt Sonstiges darauf hin, dass die FFW Schlegel am Kärwawochenende ihr 150-jähriges Jubiläum feiert, das am Samstag, 26. Juli 2025 von den Stammtischbrüdern besucht werden soll. Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Essen.

Termine für 2025:

14.02.25	18.00 Uhr	nächste Monatsversammlung
29.03.25	18.30 Uhr	Preismucken
29.05.25		Himmelfahrt
07.06.25		kleines Fest
23.08.25		Ausflug
11.10.25		Preismucken
05.12.25		Adventsfeier

Glückstaler und große Ziele



Der Neujahrsempfang des Marktes Bad Steben im Grafik Museum Stiftung Schreiner würdigte erneut das Engagement der Ehrenamtlichen und Vereinsmitglieder. Rund 70 Gäste, darunter Vereinsvorsitzende, Vertreter aus Politik und Kirche sowie die neuen kaufmännischen Direktoren der Klinik Frankenwarte, Joachim Nürnberg, und des Reha-Zentrums, Thomas Reil, wurden von Bürgermeister Bert Horn begrüßt. Auch Landrat Oliver Bär, die Jugendvertreterin Julia Chudik und der neue Träger der Goldenen Bürgermedaille, Alexander König, waren anwesend. „Als Bürgermeister ist es mir wichtig, insbesondere gegenüber unseren ehrenamtlich tätigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern meinen und den Dank der Gemeinde zum Ausdruck zu bringen.“ Eine Premiere gab es zudem: jeder Gast erhielt einen „Glückstaler“ mit der Signatur „Herzlichen Dank – Ihr Markt Bad Steben“ und „Viel Glück 2025“. Mit Freude nahmen die Gäste den kleinen goldglänzenden Glückspfennig entgegen. Bürgermeister Horn betonte,

dass jeder einzelne geladene Gast ein wichtiger Bestandteil des Gemeinwesens sei, seinen Beitrag zur Gemeinschaft, zur sinnvollen Freizeitgestaltung, Hilfe für den Nächsten oder Mithilflichkeit leiste. „Dies gilt umso mehr, also mir ist durchaus bewusst wie schwer es ist, Nachwuchs für die einzelnen Vereine und Verbände zu gewinnen. Beim Nachwuchs fehlt auch nicht nur die sogenannte Jugend, sondern es wird zunehmend schwieriger, Persönlichkeiten zu finden, die bereit sind, Verantwortung und Führung in den verschiedenen Strukturen zu übernehmen.“ Horn betonte, dass auch in Bad Steben mehr als ein Verein Probleme habe, einen neuen Vorstand zu bilden und somit das Vereinsleben und den zur Gewohnheit gewordenen Beitrag des Vereins zum sportlichen und kulturellen Leben der Gemeinde fortzuführen. „Dieser Entwicklung muss man entgegenwirken“, appellierte Horn und betonte, dass die Vereine und Verbände, wichtige, ja elementare Bestandteile des örtlichen Lebens und Teil der Lebensqualität seien. Er erin-

nete an seine Teilnahme am Ehrenamtsempfang der Partnerstadt Berlin-Reinickendorf. „Es wird ein Ehrenamtspreis als sichtbares Zeichen, dem Reinickendorfer Fuchs, in den drei Kategorien Personen, Vereine oder Institutionen verliehen und dies ist sicher auch für uns eine Überlegung wert, welche ich gerne mit unserem Marktgemeinderat diskutieren möchte“, erläuterte Horn und betonte, dass der Neujahrsempfang in Bad Steben auch dazu beitragen solle, die viele und oft in der Stille geleistete Arbeit wertzuschätzen, Dank zu sagen und vielleicht auch etwas zu motivieren in der Gemeinde, in der man wohnt, sich selbst aktiv einzubringen. „Gerade, weil es sich hier zu leben lohnt.“ Beim Blick in die Zukunft stellte Bürgermeister Horn fest, dass sich für die Gemeinde große Herausforderungen abzeichnen, die mit der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung im Land verbunden seien. „Das wird erhebliche Auswirkungen auf unsere finanzielle Situation haben.“ Er informierte, dass die Marktgemeinde die Infrastruk-

tur modernisieren wolle, um den Ansprüchen an moderne Betriebsabläufe, dem Schutz der Umwelt und natürlich auch den Erwartungen der Bevölkerung gerecht zu werden. „Es gilt den begonnene Glasfaserausbau weiter voranzutreiben, aber auch unser bis zu 100 Jahre altes Leitungsnetz bei Wasserleitungen und Kanälen zu erneuern“, erläuterte Horn. „Als Vorstufe zur Dorferneuerung haben wir in Carlsgrün bereits mit diesen Investitionen begonnen und am Ende wird dieser Ortsteil der erste sein, welcher durchgängig über ein modernes und ökologisch richtungsweisendes Trennkanalsystem verfügt.“ Horn informierte, dass in diesem Jahr auch die Bachwiesenstraße im Ortsteil Obersteben folgen werde. „In mehreren Bauabschnitten wird Wasserleitung, Kanal und Straßenkörper erneuert. Für beide Ortsteile stünden Investitionen in zweistelliger Millionenhöhe an. Auch das Projekt „Frankenwaldbrücken“ sprach der Bürgermeister an. „Es ist zwar keine Maßnahme in Bad Steben, aber mit seiner Strahlkraft und sei-

nem touristischen Potenzial wegweisend, so ergeben sich tolle Zukunftsperspektiven für die ganze Region.“ Auch Landrat Oliver Bär dankte den Ehrenamtlichen, erinnerte an den „Tag der Sicherheit“ in der Nachbarkommune. „Mir war es wichtig, der Bevölkerung zu zeigen, wie viele Organisationen arbeiten und ineinander greifen, damit wir uns sicher fühlen können.“ Er dankte allen, die sich ehrenamtlich engagieren, ob in der Kirche oder in den Kommunen. Beim intensiveren Blick auf den Markt Bad Steben erinnerte Bär an die Vergrößerung des Gemeindegebietes durch die Eingliederung des gemeindefreien Gebietes Gerlaser Forst. Bär freute sich über die Teilnahme der neuen kaufmännischen Direktoren. „Es ist schon sehr, sehr wichtig und nicht nur für Bad Steben, das und wie sich unsere Kliniken in der Region entwickeln, sie sind ein herausragender Teil letztendlich dessen, was wir unseren Kurort Bad Steben nennen, stehen auch für Wertschöpfung, Gesundheit und Arbeitsplätze.“

Bad Steben startet 2025 mit Musik und Glanz

Der Kurort Bad Steben begrüßte das Jahr 2025 mit viel Musik und einem beeindruckenden Feuerwerk. Das erste kulturelle Highlight des Jahres war das Neujahrskonzert der Erzgebirgischen Philharmonie Aue unter der Leitung von Dirigent Dieter Klug. Unter dem Motto „Walzer, Polkas und Tänze“ bot das Orchester ein zweistündiges Programm voller beschwingter Melodien und heiterer Klänge. Rund 200 Gäste, darunter auch Besucher des Neujahrsemp-

fangs der Marktgemeinde Bad Steben, genossen das Konzert im großen Kurhaussaal. Das Konzert begann mit Jacques Offenbachs Ouvertüre zu „Orpheus in der Unterwelt“, inklusive des berühmten Höllen-Cancans. Weitere Höhepunkte waren Werke von Léo Delibes und das Lied „Les filles de Cadix“, bei dem Mezzosopranistin Maria Rüssel mit starker Stimme und ausdrucksvoller Mimik brillierte. Nach der Pause begeisterte das Orchester mit Stücken wie Johann Strauß' Marsch „Zivio“

und Josef Strauß' Walzer „Sphärenklänge“. Den krönenden Abschluss bildeten Werke von Oscar Strauß und Eduard Strauß. Begleitet von Moderator Lür Jaenike, der mit unterhaltsamen Anekdoten die Werke vorstellte, bot das Konzert einen glanzvollen Auftakt ins neue Jahr. Kurdirektor Ottmar Lang eröffnete das Konzert mit einem Rückblick auf das Jahr 2024 und wünschte für 2025 vor allem eines: Frieden. Das Konzert war ein beschwingter, hoffnungsvoller Start in das neue Jahr.



Sterbe- und Trauerbegleitung

auch für Angehörige und Zugehörige

Tel. 0151 / 578 304 27

info@hospizverein-frankenwald.de



hospizverein
FRANKENWALD E.V.

*Wir begleiten Sie dort,
wo Sie zu Hause sind!*

www.hospizverein-frankenwald.de

Wir suchen auf Mini-Job Basis und in Teilzeit

Verkäufer (m,w,d)

für Bademoden Geschäft in der Therme in Bad Steben.

Kurzbewerbung an
daniela.utzmann@gmx.de
oder Tel. 0171-40 14 102

Hope

Allianzgebetswoche 2025
12. - 19. Januar



Miteinander Hoffnung leben

Sonntag 12.01.25 - 17.00 Uhr

Communität Christusbruderschaft Selbitz, Kapelle

Montag 13.01.25 - 19.30 Uhr

Freie Christengemeinde Sängerswald

Dienstag 14.01.25 - 19.30 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Geroldgrün

Mittwoch 15.01.25 - 19.30 Uhr

CVJM-Heim Bobengrün

Donnerstag 16.01.25 - 19.30 Uhr

Evangelische Kirche Culmitz

Freitag 17.01.25 - 19.30 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Selbitz

Samstag 18.01.25 - 19.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Sonntag 19.01.25 - 17.00 Uhr

Evangelische Kirche Bernstein

Es lädt herzlich ein,
die Evangelische
Allianz Raum Naila



Jahreshauptversammlung der Traktorfreunde Geroldgrün e.V.

Sonntag, 26.01.2025, 15:00 Uhr
in der Gaststätte „Zum goldenen Hirschen“,
Geroldgrün

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Ehrungen
7. Ausblick auf 2025
8. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Mit freundlichem Gruß

Thomas Schönwälder, 1. Vorsitzender



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

Auto Brucker + rätzel

AUTOHAUS

*Wir wünschen allen
ein gesundes neues Jahr
und guten Start*

GEMEINSAM STÄRKER!

GEMEINSAM ÜBER 750 FAHRZEUGE SOFORT VERFÜGBAR!




Millionen deutsche Straßenkatzen müssen jeden Tag um ihr Überleben kämpfen.

Wir brauchen Euch!

jetzt-katzen-helfen.de

